



POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Bonn

rechtsstaatlich • bürgerorientiert • professionell

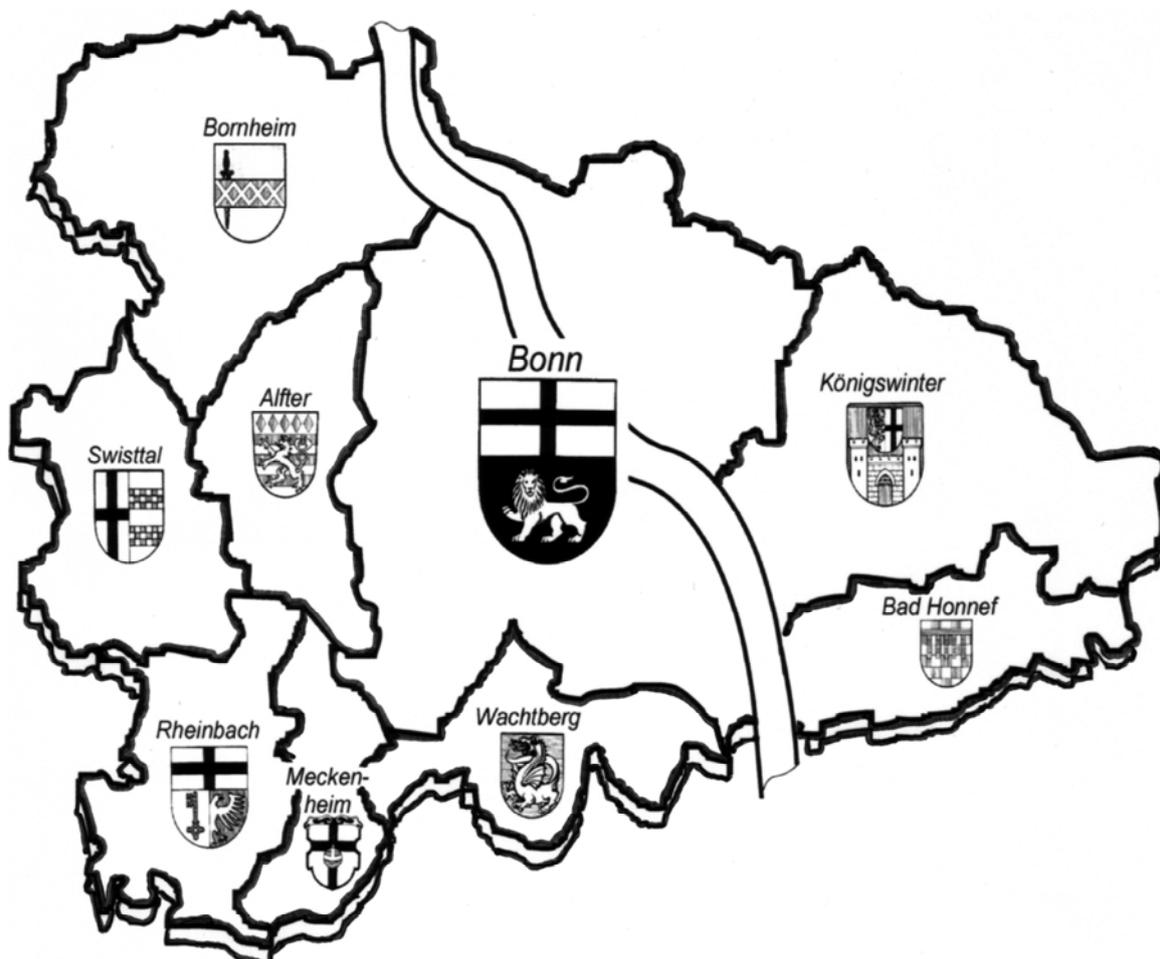


Polizeiliche Kriminalstatistik 2018

Polizei Bonn:

Sicherheit für eine weltoffene Region

Polizeipräsidium Bonn



Die Zuständigkeit des Polizeipräsidiums Bonn erstreckt sich auf die Kommunen Bonn, Alfter, Bad Honnef, Bornheim, Königswinter, Meckenheim, Rheinbach, Swisttal, Wachtberg und darüber hinaus in Fällen herausragender Straftaten auf die gesamten Gebiete der Polizeibehörden des Landrates des Rhein-Sieg-Kreises und des Landrates Euskirchen, die durch die Kriminalhauptstellenverordnung festgelegt sind.

Impressum:
Polizeipräsidium Bonn
Direktion Kriminalität
KK 31/ AStAK

Inhaltsverzeichnis

Kapitel	Seite
1 Vorbemerkungen	2
1.1 Bedeutung	2
1.2 Inhalt	2
1.3 Aussagekraft	2
1.4 Definitionen	3
1.5 Abkürzungen	6
1.6 Altersangaben	7
1.7 Sonstiges	7
2 Kriminalitätsentwicklung 2017/ 2018 KPB Bonn	8
2.1 Gesamtkriminalität	8
2.2 Gewaltkriminalität	14
2.2.1 Straftaten gegen das Leben	17
2.2.2 Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	19
2.2.3 Raubdelikte	21
2.2.4 Körperverletzungsdelikte	25
2.3 Straßenkriminalität	29
2.4 Diebstahlsdelikte	32
2.4.1 Wohnungseinbruchdiebstahl	34
2.4.2 Geschäftseinbruchdiebstahl	36
2.4.3 Diebstahl an/aus Kfz	38
2.4.4 Fahrraddiebstahl	40
2.4.5 Taschendiebstahl	42
2.5 Betrugsdelikte	44
2.5.1 Tatmittel Internet	46
2.5.2 Computerkriminalität	47
2.6 Widerstand gegen und tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte	48
2.7 Rauschgiftdelikte	49
2.8 Sachbeschädigung	51
2.8.1 Sachbeschädigung durch Graffiti	54

Tabellenanhang (Kriminalitäts- und Tatverdächtigenentwicklung
LKA NRW)

1. Vorbemerkungen

1.1 Bedeutung

Die bundeseinheitlich geltenden Richtlinien der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) dienen der Beobachtung

- der Kriminalität einzelner Deliktarten
- des Umfangs und der Zusammensetzung des Tatverdächtigenkreises
- der Veränderung von Kriminalitätsquotienten

und der Erlangung von Erkenntnissen für

- vorbeugende und verfolgende Kriminalitätsbekämpfung
- organisatorische Planungen und Entscheidungen
- kriminologisch-soziologische Forschungen und kriminalpolitische Maßnahmen.

1.2 Inhalt

In dieser Statistik werden nur die der Polizei tatsächlich bekannt gewordenen und von ihr bearbeiteten Fälle einschließlich der Versuche registriert.

Die PKS enthält insbesondere Angaben über

- Art und Zahl der erfassten Fälle
- Tatort und Tatzeit
- Opfer und Schäden
- Aufklärungsergebnisse
- Alter, Geschlecht, Nationalität und andere Merkmale der Tatverdächtigen.

Nicht enthalten sind

- Staatsschutzdelikte
- Verkehrsdelikte (mit Ausnahme der Verstöße gegen §§ 315, 315 b StGB und § 22 a StVG)
- Straftaten, die außerhalb des Geltungsbereiches der Bundesrepublik Deutschland begangen wurden.

1.3 Aussagekraft

U. a. begrenzen folgende Faktoren die Aussagekraft der PKS:

Das „**Dunkelfeld**“ umfasst die der Polizei nicht bekannt gewordene Kriminalität und kann daher in der PKS nicht zum Ausdruck gebracht werden. Wenn sich z. B. das Anzeigeverhalten der Bevölkerung oder die Verfolgungsintensität der Polizei verändert, so kann sich die Grenze zwischen Hell- und Dunkelfeld verschieben, ohne dass damit eine Änderung des Umfangs der tatsächlichen Kriminalität verbunden sein muss.

Bedeutsame **deliktsübergreifende Erscheinungsformen**, wie z. B. die Organisierte Kriminalität, können nicht separat ausgewiesen werden.

Die Erfassung erfolgt bei Abgabe des Vorgangs an die Staatsanwaltschaft. Die **Aktualität** der PKS wird durch Straftaten mit langer Ermittlungsdauer gegebenenfalls gemindert.

Die PKS beruht auf dem Erkenntnisstand der bei Abschluss der polizeilichen Ermittlungen vorliegt. Sachverhalte werden zum Teil von der Polizei, insbesondere wegen des unterschiedlichen Ermittlungsstandes, anders bewertet als von der Staatsanwaltschaft oder den Gerichten. Deswegen und auch wegen unterschiedlicher Erfassungszeiträume und -grundsätze lässt sich die PKS nicht ohne Einschränkungen mit anderen Statistiken, z. B. der Verurteiltenstatistik der Justiz, vergleichen.

Bei der Beurteilung der Kriminalität nichtdeutscher Tatverdächtiger sind, insbesondere im Vergleich zur Kriminalitätsbelastung deutscher Tatverdächtiger, differenziertere Bewertungen aufgrund soziologischer Daten vorzunehmen, die die PKS nicht liefern kann.

1.4 Definitionen

„**Tatverdächtig**“ ist jede Person, die nach dem polizeilichen Untersuchungsergebnis zumindest aufgrund zureichender tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig ist, eine rechtswidrige (Straf-)Tat begangen zu haben. Dazu zählen auch Mittäterschaft, Anstiftung und Beihilfe. Unabhängig von der Anzahl der begangenen Straftaten werden Tatverdächtige nur einmal im Berichtsjahr statistisch erfasst.

„**Nichtdeutsche Tatverdächtige**“ (NDTV) sind Personen ausländischer Staatsangehörigkeit und Staatenlose. Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit werden gesondert erfasst.

Viele Personen mit sogenanntem Migrationshintergrund besitzen regelmäßig die deutsche Staatsangehörigkeit und werden statistisch als Deutsche erfasst.

„**Kriminalitätsquotienten**“ sind die aus absoluten Zahlen errechneten Werte und dienen der vergleichenden Beurteilung der Kriminalität:

Die „**Häufigkeitszahl**“ (HZ) ist die Zahl der bekannt gewordenen Fälle insgesamt oder innerhalb einzelner Deliktarten, errechnet auf 100.000 Einwohner. Berechnungsgrundlage ist der Einwohnerstand zum 31.12. des Vorjahres. Sie drückt die durch Kriminalität verursachte Gefährdung aus.

$$\text{HZ} = \frac{\text{Straftaten} \times 100.000}{\text{Einwohnerzahl}}$$

Die Aussagekraft der Häufigkeitszahl wird dadurch beeinträchtigt, dass u. a. Stationierungsstreitkräfte, ausländische Durchreisende, Touristen, grenzüberschreitende Berufspendler sowie illegal aufhältige Ausländer in der offiziellen Einwohnerzahl nicht enthalten sind, gleichwohl aber die von diesem Personenkreis begangenen Straftaten gezählt werden.

Die „**Opferbelastungszahl**“ (OBZ) ist die Anzahl der erfassten Opfer, bezogen auf 100.000 des entsprechenden Bevölkerungsanteils.

$$\text{OBZ} = \frac{\text{Anzahl der Opfer} \times 100.000}{\text{Einwohnerzahl}}$$

Die „**Aufklärungsquote**“ (AQ) bezeichnet das prozentuale Verhältnis von aufgeklärten zu bekannt gewordenen Fällen im Berichtszeitraum

$$\text{AQ} = \frac{\text{Aufgeklärte Fälle} \times 100}{\text{bekannt gewordene Fälle}}$$

Die „**Steigerungsrate**“ gibt die prozentuale Veränderung von Fällen oder Häufigkeitszahlen zwischen verschiedenen Berichtszeiträumen an. Sinkende Fallzahlen werden mit „-“ gekennzeichnet.

Die „**Tatverdächtigenbelastungszahl**“ (TVBZ) ist die Zahl der ermittelten Tatverdächtigen, errechnet auf 100.000 Einwohner des entsprechenden Bevölkerungsanteils; jeweils ohne Kinder unter 8 Jahren.

$$\text{TVBZ} = \frac{\text{Tatverdächtige ab 8 Jahre} \times 100.000}{\text{Einwohner ab 8 Jahre}}$$

Als „**Wirtschaftskriminalität**“ (Summenschlüssel: **893000**) ist anzusehen:

1. Die Gesamtheit der in § 74 c Abs. 1 Nr. 1 - 6 GVG aufgeführten Straftaten, jedoch ohne Computerbetrug.
2. Delikte, die im Rahmen tatsächlicher oder vorgetäuschter wirtschaftlicher Betätigung begangen werden und über eine Schädigung von einzelnen hinaus das Wirtschaftsleben beeinträchtigen oder die Allgemeinheit schädigen können **und/oder** deren Aufklärung besondere kaufmännische Kenntnisse erfordert.

Der Summenschlüssel **„892000 Gewaltkriminalität“** umfasst folgende Straftaten:

- 010000 Mord
- 020000 Totschlag und Tötung auf Verlangen
- 111000 Vergewaltigung sexuelle Nötigung und sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge
- 210000 Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer
- 221000 Körperverletzung mit Todesfolge
- 222000 Gefährliche und schwere Körperverletzung
- 233000 Erpresserischer Menschenraub
- 234000 Geiselnahme
- 235000 Angriff auf den Luftverkehr

Unter **„Straßenkriminalität“** (Summenschlüssel **899000**) versteht man Straftaten, die in ihrer Tatphase ausschließlich oder überwiegend auf öffentlichen Straßen, Wegen oder Plätzen - einschließlich öffentlicher Verkehrsmittel - begangen werden und durch Präventionsmaßnahmen reduzierbar sind.

Der Summenschlüssel "Straßenkriminalität" umfasst folgende Straftatenschlüssel:

- 114000 Sexuelle Belästigung
- 115000 Straftaten aus Gruppen
- 132000 Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses
- 213000 Raubüberfälle auf Geld- und Werttransporte
- 214000 Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer
- 216000 Handtaschenraub
- 217000 Sonstige Raubüberfälle auf öffentlichen Straßen, Wegen oder Plätzen
- 222100 Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen
- 233300 Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte
- 234300 Geiselnahme i.V.m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte
- *50000 Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen
- *90000 Taschendiebstahl
- *00100 Diebstahl von Kraftwagen
- *00200 Diebstahl von Mopeds und Krafträdern
- *00300 Diebstahl von Fahrrädern
- *00700 Diebstahl von/aus Automaten
- 623000 Landfriedensbruch
- 674100 Sachbeschädigungen an Kraftfahrzeugen
- 674300 Sonstige Sachbeschädigungen auf Straßen, Wegen oder Plätzen

Der Summenschlüssel **„897000 Computerkriminalität“** umfasst folgende Straftaten:

- 516300 Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten mit PIN
- 517500 Computerbetrug
- 517900 Missbräuchliche Nutzung von Telekommunikationsdiensten
- 543000 Fälschung beweisheblicher Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung
- 674200 Datenveränderung, Computersabotage
- 678000 Ausspähen, Abfangen von Daten einschl. Vorbereitungshandlungen
- 715100 Softwarepiraterie (private Anwendung, z. B. Computerspiele)
- 715200 Softwarepiraterie in Form gewerbsmäßigen Handelns

Computerkriminalität im engeren Sinne § 263 a StGB

- 511120 Betrügerisches Erlangen von Kfz
- 511212 Weitere Arten des Warenkreditbetruges
- 516300 Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Zahlungskarten mit PIN
- 516520 Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten
- 516920 Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter sonstiger unbarer Zahlungsmittel
- 517220 Leistungskreditbetrug
- 518120 Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen
- 518302 Überweisungsbetrug

1.5 Abkürzungen

AQ	= Aufklärungsquote
AsylverfG	= Asylverfahrensgesetz
AufenthG	= Aufenthaltsgesetz
BN	= Bonn
BtM	= Betäubungsmittel
BtMG	= Betäubungsmittelgesetz
EW	= Einwohner
ED	= Einbruchdiebstahl
FreizügG/EU	= Freizügigkeitsgesetz/Europa
gef.	= gefährliche
HZ	= Häufigkeitszahl
KHSt	= Kriminalhauptstelle
Kfz	= Kraftfahrzeug
KPB	= Kreispolizeibehörde
KV	= Körperverletzung
LR	= Landrat (z.B. Euskirchen und Rhein-Sieg-Kreis)
NDTV	= Nichtdeutsche Tatverdächtige
NRW	= Nordrhein-Westfalen
,n'	= numerisch, absolute Zahl

PI	= Polizeiinspektion
PKS	= Polizeiliche Kriminalstatistik
PP	= Polizeipräsident (Polizeipräsidium)
Pt.	= Prozentpunkt(e)
RG	= Rauschgift
RSK	= Rhein-Sieg-Kreis
RSK/ rrh.	= rechtsr heinisch: Königswinter, Bad Honnef
RSK/ lrh.	= linksr heinisch: Wachtberg, Meckenheim, Rheinbach, Swisttal, Alfter, Bornheim
SB	= Sachbeschädigung
schw.	= schwere
StGB	= Strafgesetzbuch
S/ W/ P	= Straßen, Wegen oder Plätzen
TV	= Tatverdächtige (r)
TVBZ	= Tatverdächtigenbelastungszahl
TWE	= Tageswohnungseinbruch

1.6 Altersangaben

Kinder:	< 14 Jahre
Jugendliche:	14 < 18 Jahre
Heranwachsende:	18 < 21 Jahre
Erwachsene:	21 Jahre und älter

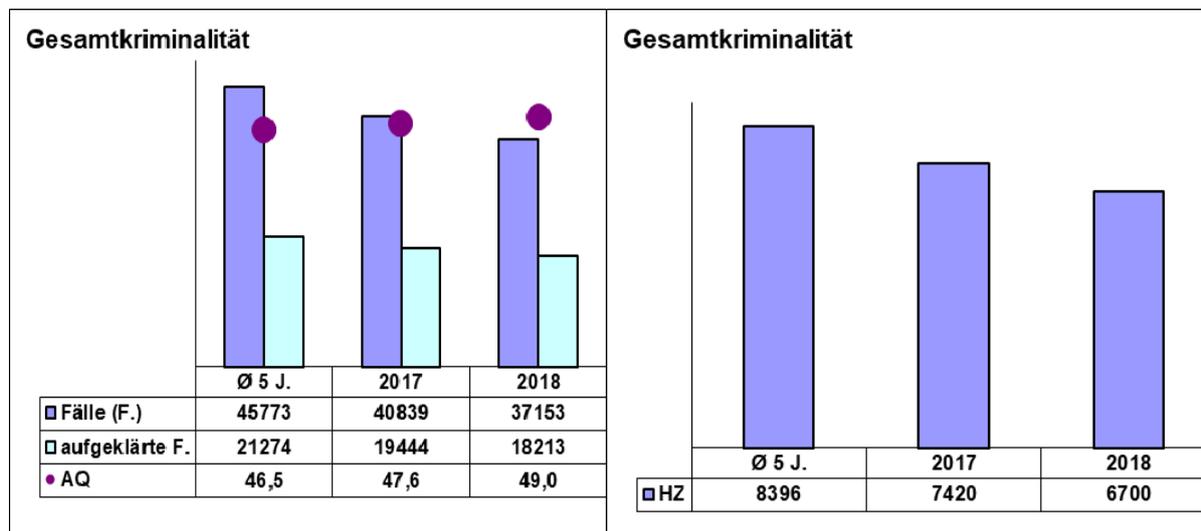
1.7 Sonstiges

Sind Zahlen in Klammern nicht anders bezeichnet, handelt es sich um Angaben des Jahres 2017.

2. Kriminalitätsentwicklung 2017 / 2018

2.1 Gesamtkriminalität

Die Fallzahlen der KPB Bonn sind um 3686 Fälle von 40839 im Jahr 2017 auf 37153 im Jahr 2018 gesunken. Dies entspricht einem Rückgang um 9,0 %.



Diese Entwicklung der Fallzahlen ist insbesondere auf den Rückgang in den Deliktobergruppen der Diebstahlkriminalität und den Vermögens-/Fälschungsdelikten zurückzuführen.

Die Deliktsummenschlüssel/ Deliktobergruppen entwickelten sich wie folgt:

Deliktsummenschlüssel* ¹ / Deliktobergruppen* ²	erfasste Fälle			+/-	+/- in %	Aufklärungsquote			+/- in %-Pt.
	Ø 5 J.	2017	2018			Ø 5 J.	2017	2018	
Gesamtkriminalität * ¹ u. ff.	45773	40839	37153	-3686	-9,0	46,5	47,6	49,0	1,4
Gewaltkriminalität	1499	1471	1375	-96	-6,5	70,1	71,0	74,8	3,8
Straßenkriminalität	13459	12221	10332	-1889	-15,5	14,0	15,0	12,7	-2,3
Straftaten gegen das Leben * ² u. ff.	12	11	10	-1	-9,1	95,1	100,0	100,0	0,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	365	419	437	18	4,3	73,5	70,6	68,7	-2,0
Rohheitsdelikte	5669	5826	5709	-117	-2,0	83,1	82,9	85,1	2,2
Einfacher Diebstahl	11006	9502	8385	-1117	-11,8	29,8	33,2	31,0	-2,2
Schwerer Diebstahl	10258	8751	7669	-1082	-12,4	12,7	11,0	12,3	1,2
Vermögens-/Fälschungsdelikte	8859	6584	5592	-992	-15,1	70,7	67,0	67,9	0,8
Sonstige Straftatbestände* ³	7104	7007	6279	-728	-10,4	44,3	47,0	47,7	0,6
Strafrechtliche Nebengesetze* ⁴	2499	2739	3072	333	12,2	91,7	90,5	88,6	-1,9

*³ u. a. Beleidigung, Hausfriedensbruch; *⁴ u. a. Rauschgiftdelikte

Ergebnis der Aufklärungsquote (AQ)

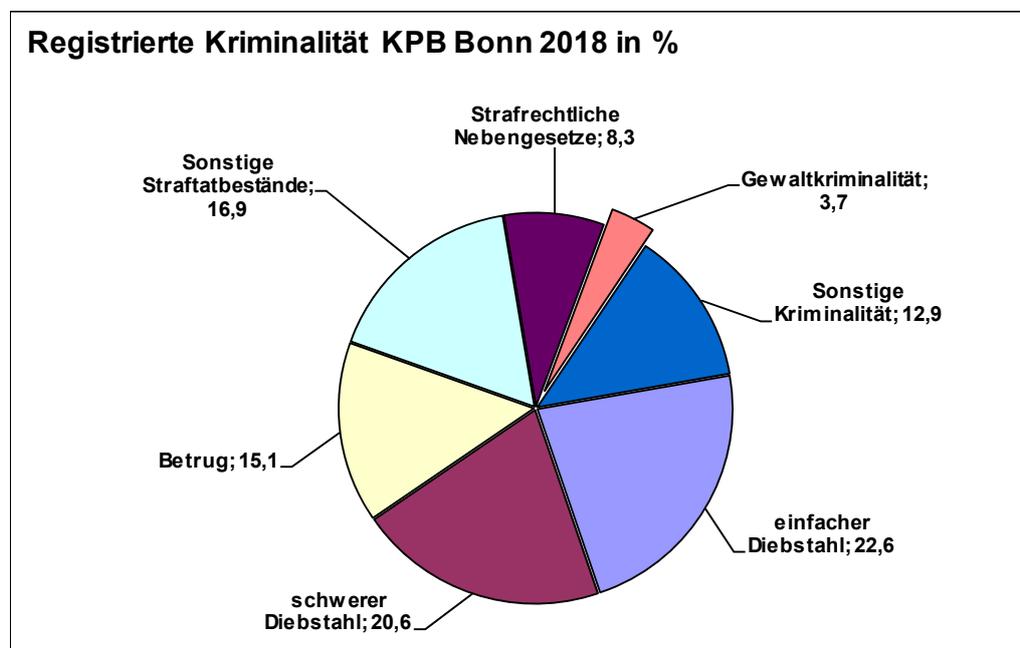
Die Aufklärungsquote stieg von 47,6 % um 1,4 %-Pt. auf 49,0 % und liegt damit um 2,5 %-Pt. über dem 5-Jahresschnitt.

Häufigkeitszahlen (HZ)

Die Häufigkeitszahl der KPB Bonn sank von 7420 auf 6700 und liegt unter dem Mittelwert (MW) der letzten 5 Jahre.

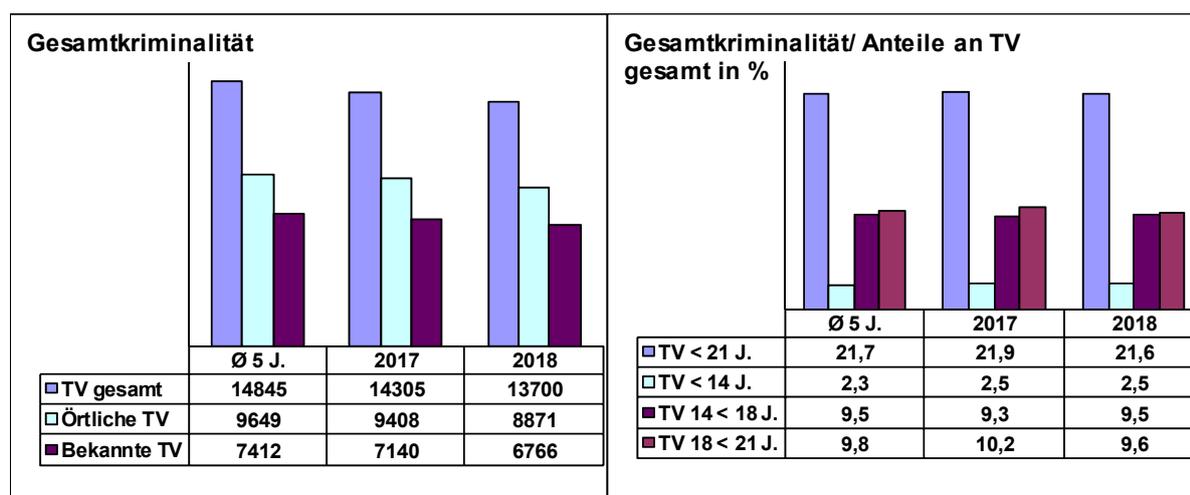
Kriminalitätsverteilung 2018

Die Deliktsbereiche Betrug und Diebstahl machen einen Anteil an der Gesamtkriminalität von 58,3 % (2017: 60,8 %) aus.



Tatverdächtige

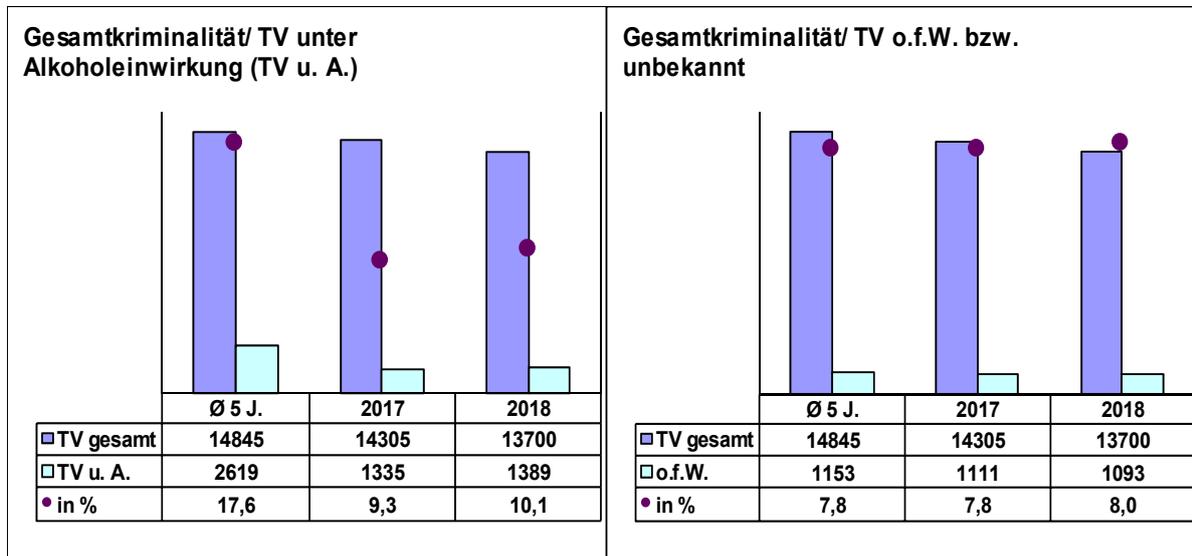
Die Anzahl der ermittelten Tatverdächtigen (TV) sank im Erfassungszeitraum 2018 um 605 oder um 4,2 % auf 13700 (2017: 14305). 76,6 % der TV waren männlich, 64,8 % kamen aus der Tatortgemeinde bzw. aus dem Landkreis (örtliche TV), 49,4 % sind bereits in Erscheinung getreten (Bekannte TV).



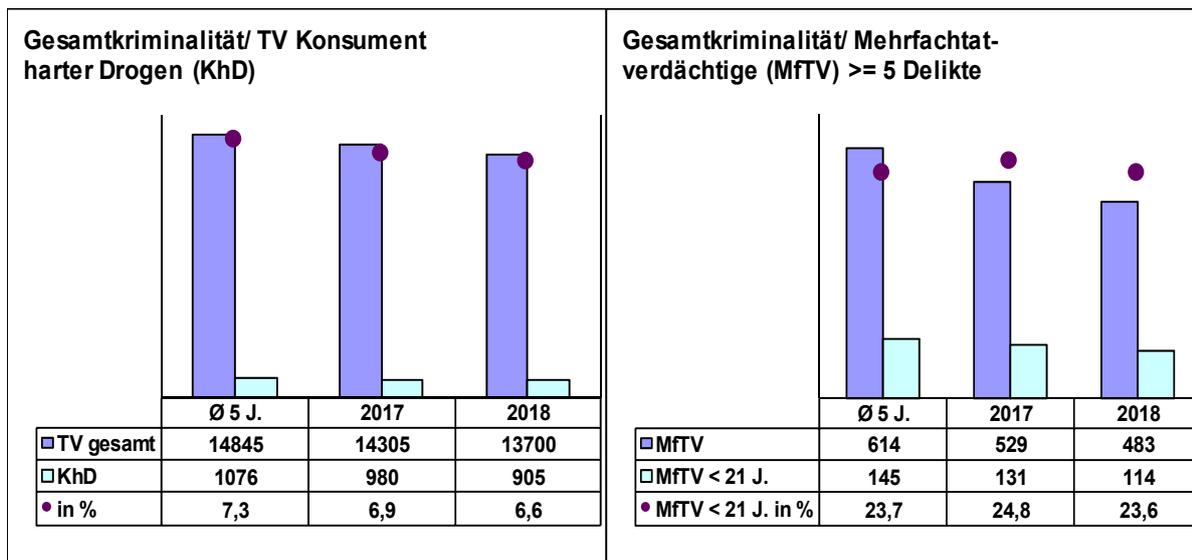
Jugendkriminalität

Im Jahr 2018 wurden 2964 (2017: 3136) TV unter 21 Jahren ermittelt. Dies waren 172 oder 5,5 % weniger als 2017. Der Anteil an allen TV sank mit 21,6 % gegenüber dem Vorjahr (21,9 %) um 0,3 %-Pt.

Weitere Tatverdächtigendaten



10,1 % der TV standen zur Tatzeit unter Alkoholeinwirkung, 8,0 % der TV waren ohne festen Wohnsitz bzw. war der Wohnsitz unbekannt.



Als Konsument harter Drogen wurden 905 TV (6,6 %) registriert, für 483 TV bzw. 3,5 % der ermittelten Tatverdächtigen wurden fünf und mehr Delikte festgestellt.

Schaden

Für die insgesamt registrierten 19241 vollendeten Delikte (2017: 21819) mit zu erfassendem Schaden errechnet sich eine Gesamtsumme in Höhe von rund 36 Millionen Euro (2017: ca. 33 Millionen Euro).

Delikt	erfasste Fälle (vollendet)		Schadenssumme		Anteil in %	
	2017	2018	2017	2018	2017	2018
Gesamt *1	21.819	19.241	32.676.515	35.799.989	100,0	100,0
davon u. a. :						
Raub	314	233	265.225	224.623	0,8	0,6
Diebstahl ohne erschwerende Umstände	9.210	8.154	4.001.893	4.329.806	12,2	12,1
Diebstahl unter erschwerenden Umständen	6.473	5.890	12.421.294	11.563.723	38,0	32,3
Wohnungseinbruchdiebstahl	655	681	3.072.051	2.881.642	9,4	8,0
Kfz-Diebstahl	162	146	2.759.654	3.107.055	8,4	8,7
Fahrraddiebstahl	2.982	3.112	1.830.420	2.064.265	5,6	5,8
Betrug	4.527	3.702	4.395.814	8.567.892	13,5	23,9
Veruntreuung	68	64	859.839	2.673.885	2,6	7,5
Unterschlagung	1.069	1.082	3.900.922	2.558.601	11,9	7,1
Insolvenzstraftaten	17	12	521.363	1.164.688	1,6	3,3
Wirtschaftsdelikte (Deliktschlüssel 7100*)	109	85	5.248.229	4.702.382	16,1	13,1
Wirtschaftskriminalität (Summenschlüssel 8930*)	142	144	6.453.857	10.788.639	19,8	30,1
Straßenkriminalität (Summenschlüssel 8990*)	7.015	6.198	7.358.923	7.146.717	22,5	20,0

Schaden ist der Geldwert/Verkehrswert des rechtswidrig erlangten Gutes. Aufgeführt sind nur vollendete Delikte oder Deliktgruppen, bei denen laut PKS-Richtlinien ein Schaden erfasst werden muss. Eine Addition der einzelnen Teilmengen ergibt nicht die angegebene Gesamtsumme, da es sich z. T. um Summenschlüssel oder „Davon-Zahlen“ handelt (Mehrfachnennungen möglich).

Kriminalitätsentwicklung Ausgesuchte Delikte

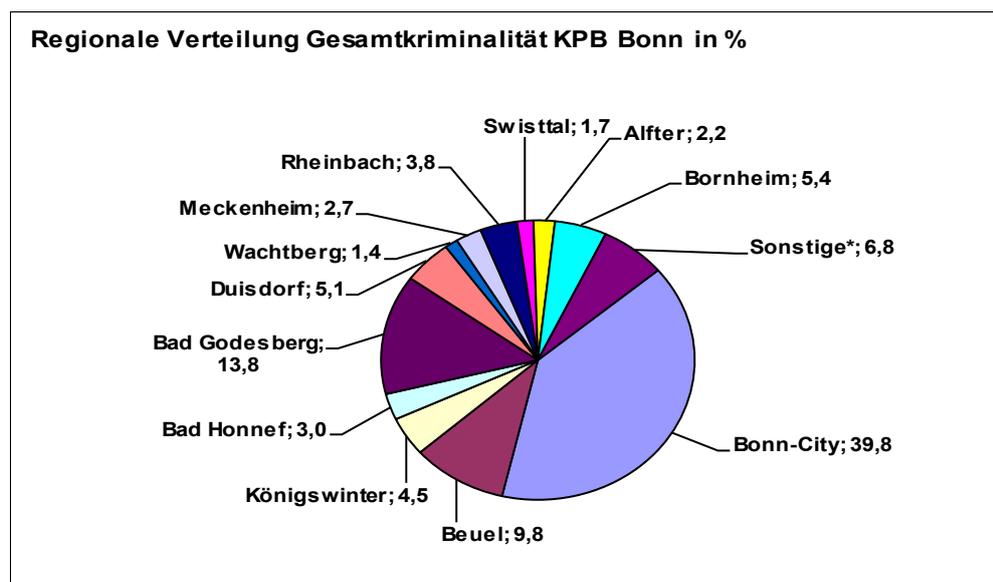
Deliktsummenschlüssel*1/ Deliktobergruppen*2	erfasste Fälle			+/-	+/- in %	Aufklärungsquote			+/- in %-Pt.
	Ø 5 J.	2017	2018			Ø 5 J.	2017	2018	
Gesamtkriminalität *1 u. ff.	45773	40839	37153	-3686	-9,0	46,5	47,6	49,0	1,4
Gewaltkriminalität	1499	1471	1375	-96	-6,5	70,1	71,0	74,8	3,8
Straßenkriminalität	13459	12221	10332	-1889	-15,5	14,0	15,0	12,7	-2,3
Straftaten gegen das Leben *2 u. ff.	12	11	10	-1	-9,1	95,1	100,0	100,0	0,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	365	419	437	18	4,3	73,5	70,6	68,7	-2,0
Rohheitsdelikte	5669	5826	5709	-117	-2,0	83,1	82,9	85,1	2,2
Einfacher Diebstahl	11006	9502	8385	-1117	-11,8	29,8	33,2	31,0	-2,2
Schwerer Diebstahl	10258	8751	7669	-1082	-12,4	12,7	11,0	12,3	1,2
Vermögens-/Fälschungsdelikte	8859	6584	5592	-992	-15,1	70,7	67,0	67,9	0,8
Sonstige Straftatbestände*3	7104	7007	6279	-728	-10,4	44,3	47,0	47,7	0,6
Strafrechtliche Nebengesetze*4	2499	2739	3072	333	12,2	91,7	90,5	88,6	-1,9
*3 u. a. Beleidigung, Hausfriedensbruch; *4 u. a. Rauschgiftdelikte									
Ausgesuchte Delikte	erfasste Fälle			+/-	+/- in %	Aufklärungsquote			+/- in %-Pt.
	Ø 5 J.	2017	2018			Ø 5 J.	2017	2018	
Raub gesamt, davon	481	419	309	-110	-26,3	50,5	53,7	57,9	4,2
- auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte	30	28	29	1	3,6	44,0	28,6	82,8	54,2
- Handtaschenraub	35	15	10	-5	-33,3	26,0	46,7	0,0	-46,7
- sonstiger Raub auf S/W/P*5	270	245	170	-75	-30,6	43,0	42,5	45,3	2,8
Körperverletzung gesamt, davon	3536	3647	3697	50	1,4	86,2	85,7	86,1	0,5
- gef. und schw. Körperverletzung	931	940	978	38	4,0	79,1	77,5	79,4	1,9
- gef. u. schw. Körperverletzung auf S/W/P	520	560	469	-91	-16,3	70,6	70,0	71,0	1,0
- vorsätzliche, leichte Körperverletzung	2475	2575	2589	14	0,5	89,0	89,0	88,8	-0,2
Wohnungseinbruchdiebstahl	2053	1401	1371	-30	-2,1	14,0	9,9	27,1	17,2
Einbruch in Geschäfte u. a.	276	221	156	-65	-29,4	18,1	14,5	14,1	-0,4
Diebstahl an/aus Kfz	3131	2686	1844	-842	-31,3	10,0	9,5	5,5	-4,0
Fahrraddiebstahl	3207	3061	3175	114	3,7	4,9	5,1	4,3	-0,9
Taschendiebstahl	1820	1188	1056	-132	-11,1	4,5	4,2	2,5	-1,8
Betrug gesamt	7075	5091	4044	-1047	-20,6	74,6	71,9	75,1	3,2
Sachbeschädigung gesamt, davon	4275	4084	3490	-594	-14,5	19,2	20,5	19,1	-1,4
- Sachbeschädigung auf S/W/P	1740	1630	1362	-268	-16,4	17,8	18,8	19,7	0,8
Rauschgiftdelikte	1749	2095	2218	123	5,9	91,1	88,7	88,6	-0,1

*5 S/W/P = Straßen, Wegen oder Plätzen

Regionale Verteilung Gesamtkriminalität

Bereich	Fälle						Aufklärung					Häufigkeitszahl	
	Fälle		Anteil		+/- Fälle	+/- Fälle in %	Fälle		AQ		+/-		
	absolut		Fälle in %				absolut						
	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	
KPB gesamt	40.839	37.153	100	100	-3.686	-9,0	19.444	18.213	47,6	49,0	1,4	7.420	6.700
PI 1	23.470	21.253	57,5	57,2	-2.217	-9,4	11.179	10.382	47,6	48,8	1,2	8.727	7.839
Bonn-City	16.351	14.786	40,0	39,8	-1.565	-9,6	7.857	7.233	48,1	48,9	0,9	11.992	10.701
Beuel	3.940	3.658	9,6	9,8	-282	-7,2	1.900	1.822	48,2	49,8	1,6	5.974	5.528
Königswinter	1.857	1.680	4,5	4,5	-177	-9,5	849	785	45,7	46,7	1,0	4.537	4.093
Bad Honnef	1.322	1.129	3,2	3,0	-193	-14,6	573	542	43,3	48,0	4,7	5.143	4.392
PI 2	14.769	13.379	36,2	36,0	-1390	-9,4	6.986	6.535	47,3	48,8	1,5	5.309	4.777
Bad Godesberg	5.524	5.142	13,5	13,8	-382	-6,9	2.671	2.450	48,4	47,6	-0,7	7.657	7.082
Duisdorf	2.347	1.889	5,7	5,1	-458	-19,5	1.232	1.001	52,5	53,0	0,5	5.290	4.183
Wachtberg	459	503	1,1	1,4	44	9,6	194	241	42,3	47,9	5,6	2.252	2.484
Meckenheim	1.047	995	2,6	2,7	-52	-5,0	500	463	47,8	46,5	-1,2	4.264	4.035
Rheinbach	1.533	1.417	3,8	3,8	-116	-7,6	632	627	41,2	44,2	3,0	5.633	5.224
Swisttal	656	629	1,6	1,7	-27	-4,1	334	335	50,9	53,3	2,3	3.598	3.389
Alfter	942	814	2,3	2,2	-128	-13,6	457	473	48,5	58,1	9,6	4.003	3.460
Bornheim	2.261	1.990	5,5	5,4	-271	-12,0	966	945	42,7	47,5	4,8	4.735	4.131
Stadt Bonn	30.762	27.996	75,3	75,4	-2.766	-9,0	14.939	13.802	48,6	49,3	0,7	9.550	8.601
RSK gesamt	10.077	9.157	24,7	24,6	-920	-9,1	4.505	4.411	44,7	48,2	3,5	4.414	3.998
RSK rechts	3.179	2.809	31,5	30,7	-370	-11,6	1.422	1.327	44,7	47,2	2,5	4.771	4.208
RSK links	6.898	6.348	68,5	69,3	-550	-8,0	3.083	3.084	44,7	48,6	3,9	4.267	3.911

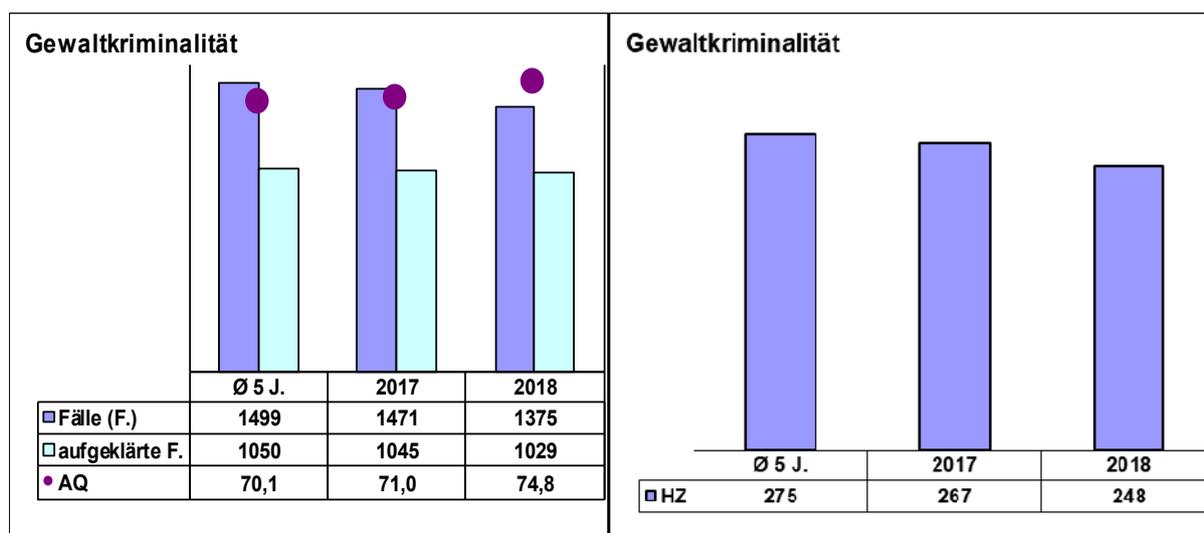
Regionale Verteilung Gesamtkriminalität in %



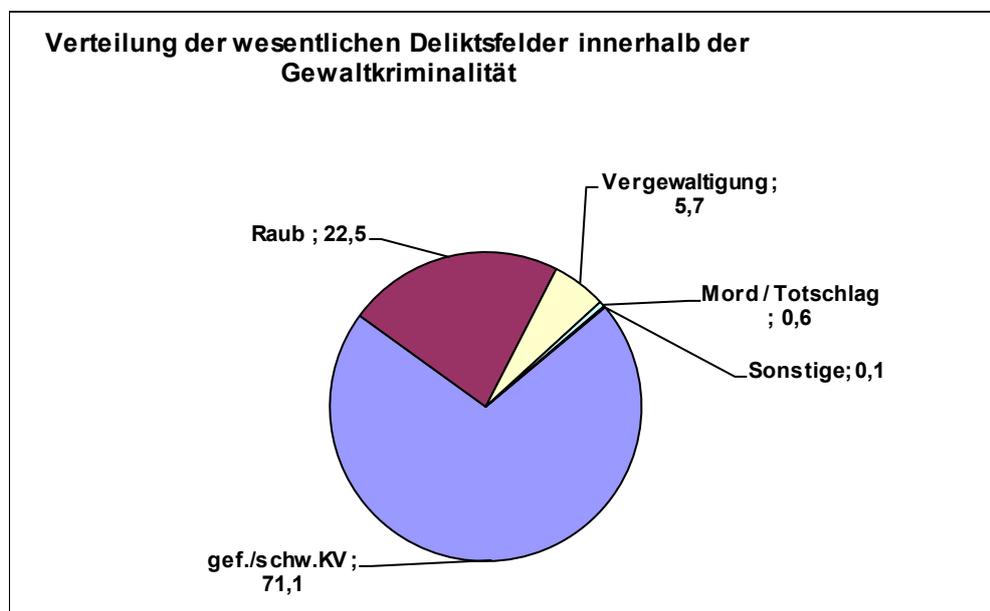
*Erfassungen durch andere Behörden oder unter der BKZ 3110 erfasste Fälle

2.2 Gewalkriminalität (Definition siehe Seite 5)

Im Jahr 2018 sanken die Fallzahlen der Gewalkriminalität, die einen Anteil von 3,7 % (2017: 3,6 %) an der Gesamtkriminalität ausmacht, um 96 auf 1375 (1471) Fälle. Dies entspricht einem Rückgang von 6,5 %. Die Aufklärungsquote stieg hier von 71,0 % auf 74,8 % um 3,8 %-Pt.



Die Häufigkeitszahl sank von 267 auf 248 und liegt unter dem Mittelwert der letzten fünf Jahre.



Von 10 registrierten Fällen (2017: 11, 2016: 20) der Deliktsbereiche Mord, Totschlag, fahrlässige Tötung oder Abbruch der Schwangerschaft inklusive der Versuchshandlungen klärte die Bonner Polizei alle Fälle auf.

Die Fallzahlen der Raubdelikte gesamt nehmen von 419 auf 309 um 110 Fälle oder um 26,3 % ab. Die Aufklärungsquote ist mit einem Wert von 57,9 % (2017: 53,7 %) um 4,2 %-Pt. gestiegen.

Der Deliktsbereich der gefährlichen und schweren Körperverletzung gesamt stieg um 38 Fälle oder 4,0 % auf 978 Fälle (2017: 940). Die Aufklärungsquote ist mit einem Wert von 79,4 % (2017: 77,5 %) um 1,9 %-Pt. angestiegen.

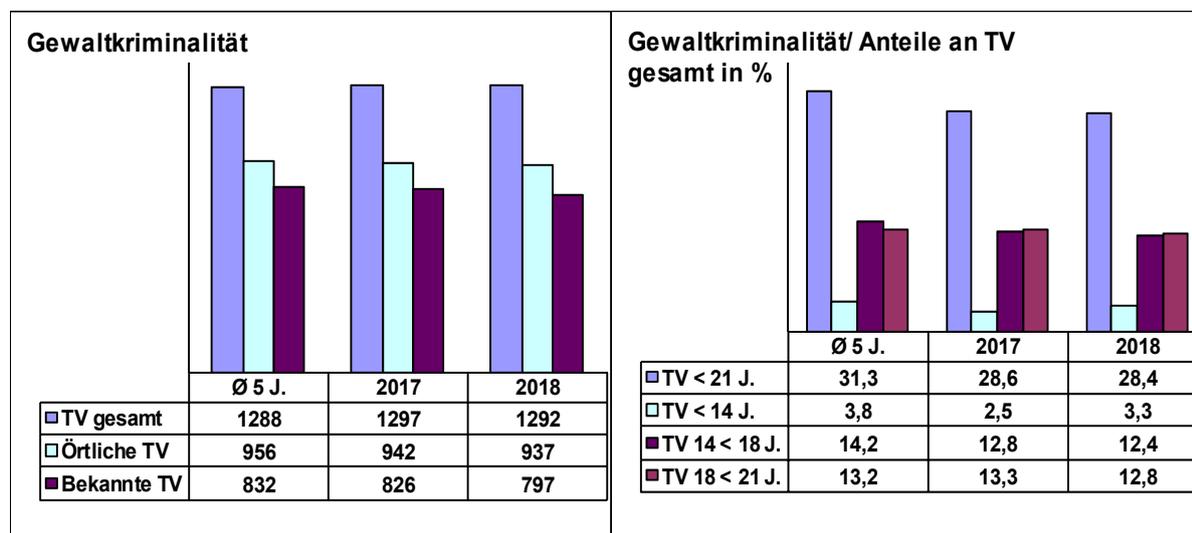
Die gefährliche KV auf Straßen, Wegen oder Plätzen sank von 560 um 91 Fälle oder 16,3 % auf 469 Fälle. Sie macht mit 48,0 % (2017: 59,6 %) den größten Anteil an der gefährlichen und schweren Körperverletzung gesamt aus.

Raubdelikte sowie gefährliche und schwere KV machen innerhalb der Gewaltkriminalität einen Anteil von 93,6 % aus (2017: 92,4 %).

Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen sanken von 245 auf 170 um 75 Fälle oder 30,6 % an.

Tatverdächtige

Die Anzahl der ermittelten TV sank im Erfassungszeitraum 2018 um 5 oder um 0,4 % auf 1292 (2017: 1297). 85,4 % der TV waren männlich, 72,5 % kamen aus der Tatortgemeinde bzw. aus dem Landkreis (örtliche TV), 61,7 % sind bereits in Erscheinung getreten (Bekannte TV).



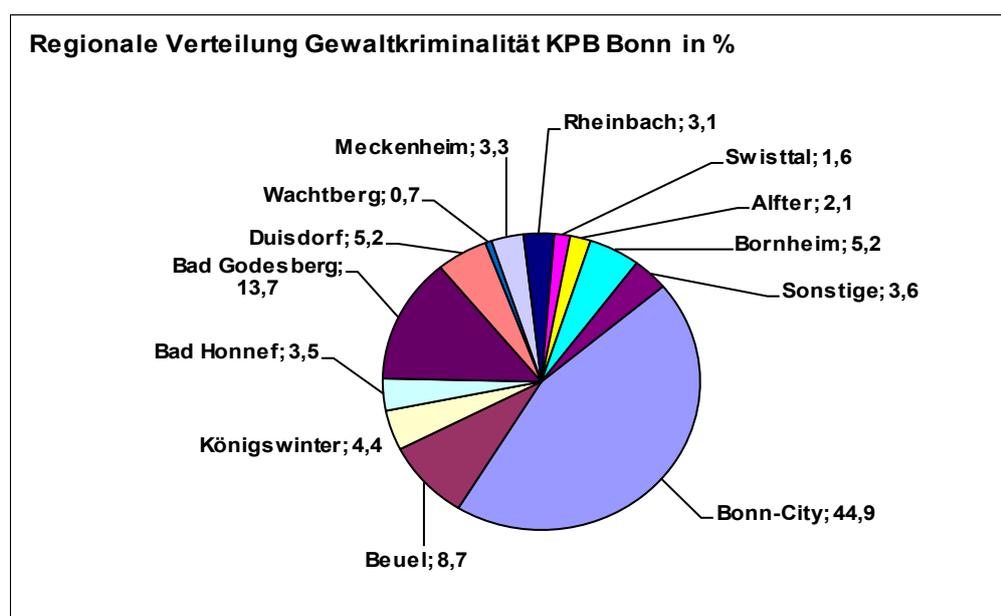
Jugendkriminalität

Im Jahr 2018 wurden 367 (2017: 371) TV unter 21 Jahren ermittelt. Dies waren 4 oder 1,1 % weniger als 2017. Der Anteil an allen TV ging mit 28,4 % gegenüber dem Vorjahr (28,6 %) um 0,2 %-Pt. zurück.

Regionale Verteilung Gewaltkriminalität

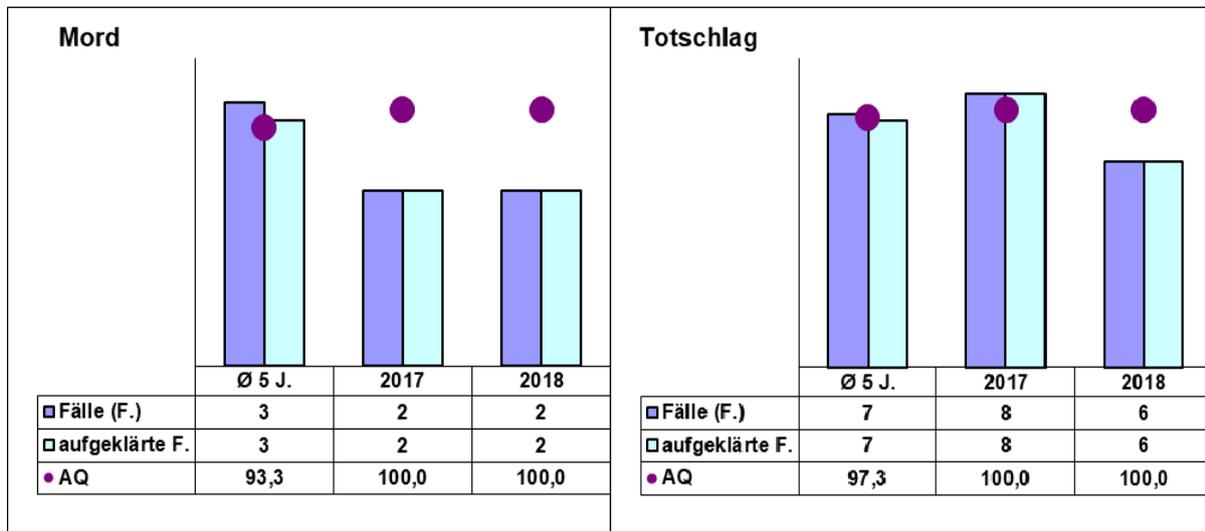
Bereich	Fälle						Aufklärung					Häufigkeitszahl	
	Fälle		Anteil		+/- Fälle	+/- Fälle in %	Fälle		AQ		+/-		
	absolut		Fälle in %				absolut						
	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	
KPB gesamt	1.471	1.375	100	100	-96	-6,5	1.045	1.029	71,0	74,8	3,8	267	248
PI 1	905	845	61,5	61,5	-60	-6,6	645	637	71,3	75,4	4,1	337	312
Bonn-City	687	617	46,7	44,9	-70	-10,2	468	461	68,1	74,7	6,6	504	447
Beuel	126	120	8,6	8,7	-6	-4,8	100	95	79,4	79,2	-0,2	191	181
Königswinter	57	60	3,9	4,4	3	5,3	51	49	89,5	81,7	-7,8	139	146
Bad Honnef	35	48	2,4	3,5	13	37,1	26	32	74,3	66,7	-7,6	136	187
PI 2	500	480	34,0	34,9	-20	-4,0	368	366	73,6	76,3	2,7	180	171
Bad Godesberg	189	188	12,8	13,7	-1	-0,5	133	138	70,4	73,4	3,0	262	259
Duisdorf	98	72	6,7	5,2	-26	-26,5	75	59	76,5	81,9	5,4	221	159
Wachtberg	16	9	1,1	0,7	-7	-43,8	13	6	81,3	66,7	-14,6	79	44
Meckenheim	30	45	2,0	3,3	15	50,0	24	35	80,0	77,8	-2,2	122	182
Rheinbach	45	43	3,1	3,1	-2	-4,4	32	33	71,1	76,7	5,6	165	159
Swisttal	26	22	1,8	1,6	-4	-15,4	25	17	96,2	77,3	-18,9	143	119
Alfter	28	29	1,9	2,1	1	3,6	23	23	82,1	79,3	-2,8	119	123
Bornheim	68	72	4,6	5,2	4	5,9	43	55	63,2	76,4	13,2	142	149
Stadt Bonn	1.166	1.047	79,3	76,1	-119	-10,2	808	779	69,3	74,4	5,1	362	322
RSK gesamt	305	328	20,7	23,9	23	7,5	237	250	77,7	76,2	-1,5	134	143
RSK rechts	92	108	30,2	32,9	16	17,4	77	81	83,7	75,0	-8,7	138	162
RSK links	213	220	69,8	67,1	7	3,3	160	169	75,1	76,8	1,7	132	136

Regionale Verteilung Gewaltkriminalität in %



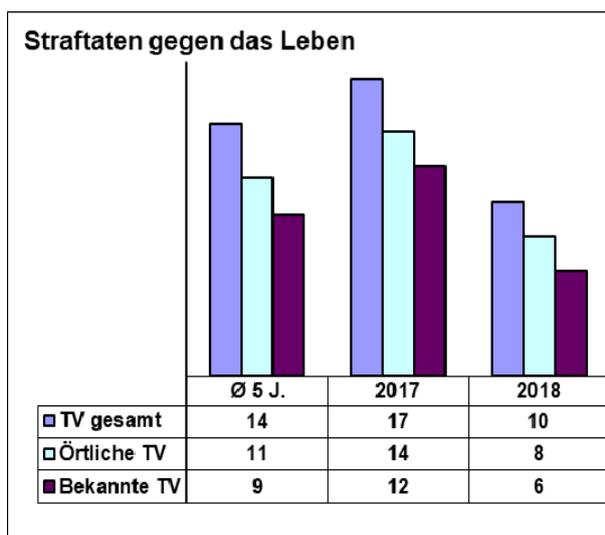
2.2.1 Straftaten gegen das Leben

2018 wurden 10 Delikte (Mord 2, Totschlag 6, fahrlässige Tötung 1, Schwangerschaftsabbruch 1) im Deliktsbereich Straftaten gegen das Leben registriert. Die Aufklärungsquote lag bei 100 %.

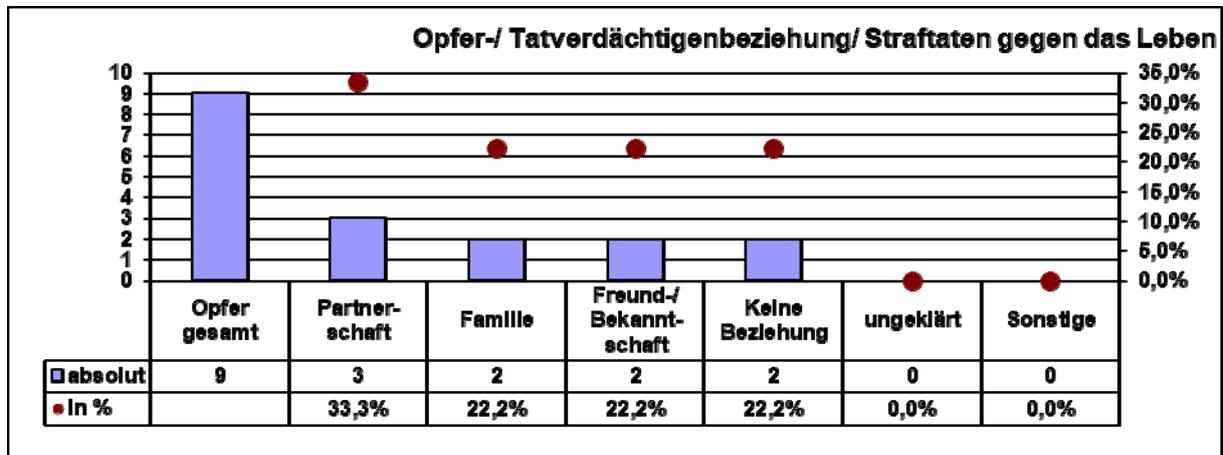


Zu den Straftaten gegen das Leben gehören neben den zuvor dargestellten Delikten auch die fahrlässige Tötung und der Schwangerschaftsabbruch gem. §§ 218-219 StGB.

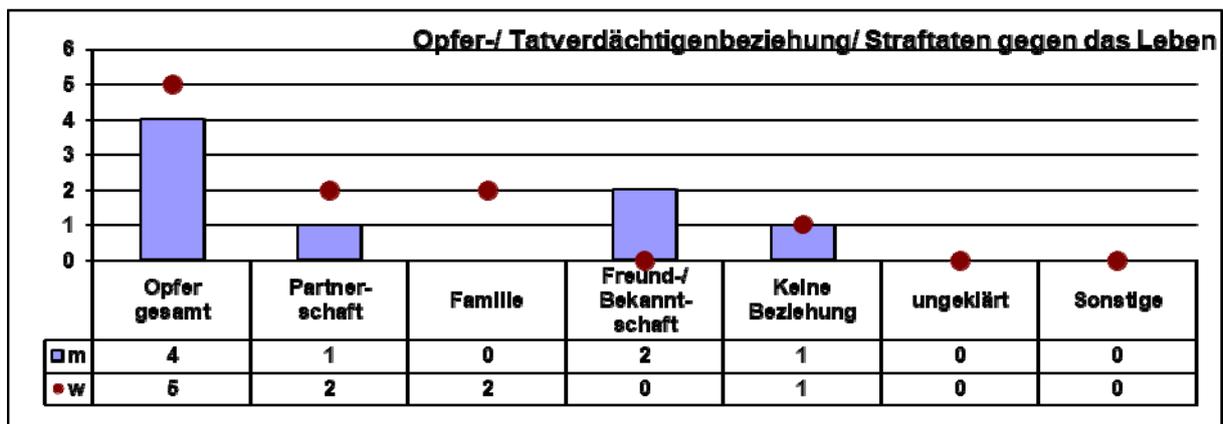
Tatverdächtige



Opfer-/ Tatverdächtigenbeziehung in %

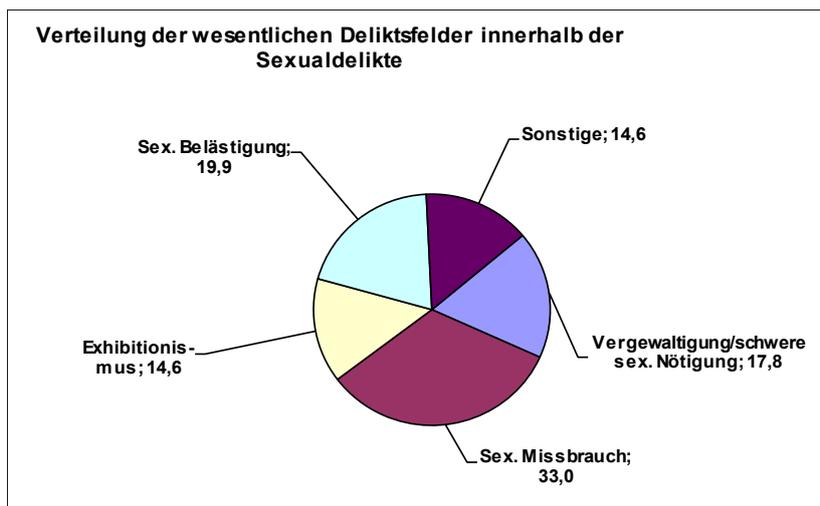
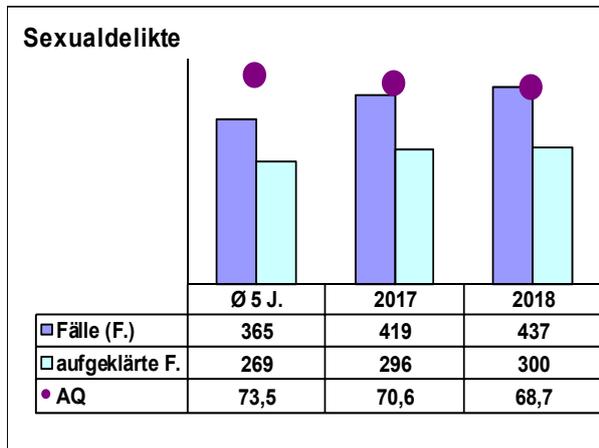


Opfer-/ Tatverdächtigenbeziehung nach Geschlecht

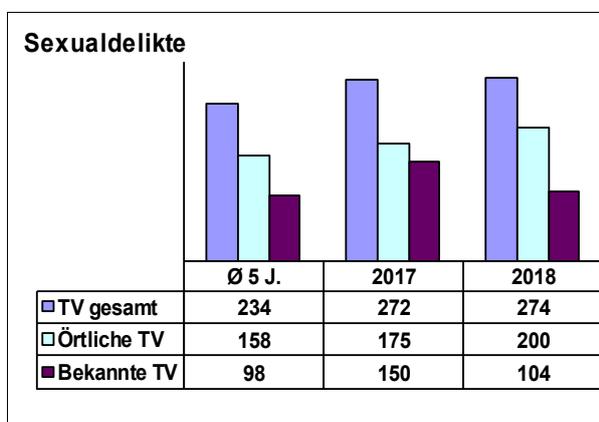


2.2.2 Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung

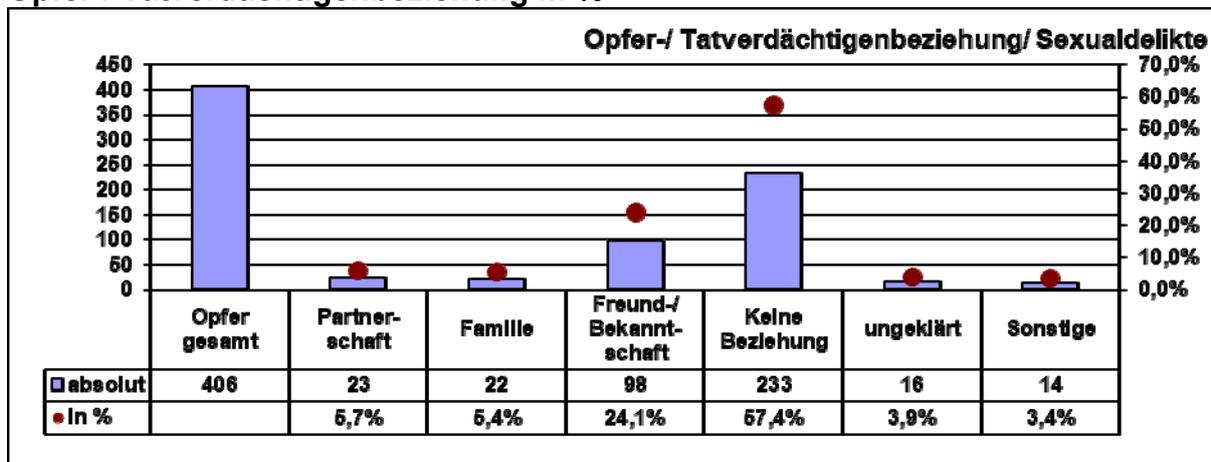
Im Jahr 2018 wurden 437 Delikte angezeigt. 300 Fälle bzw. 68,7 % wurden aufgeklärt.



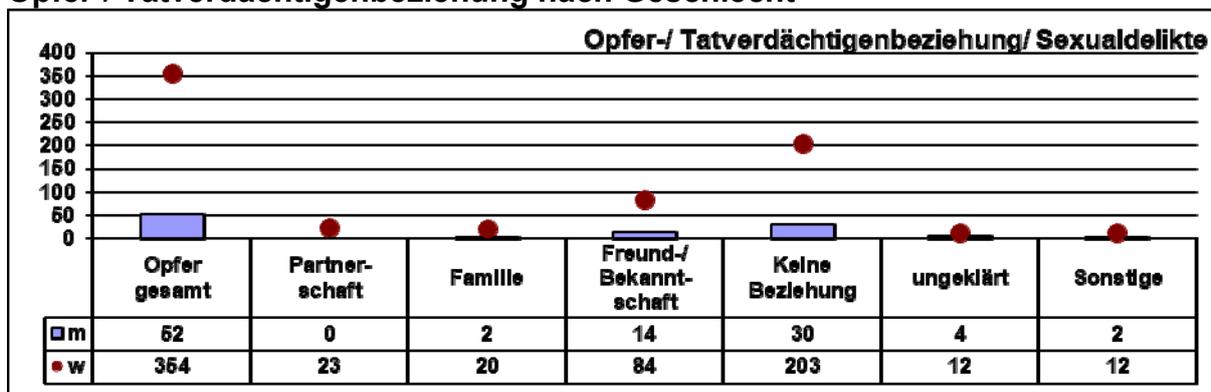
Tatverdächtige



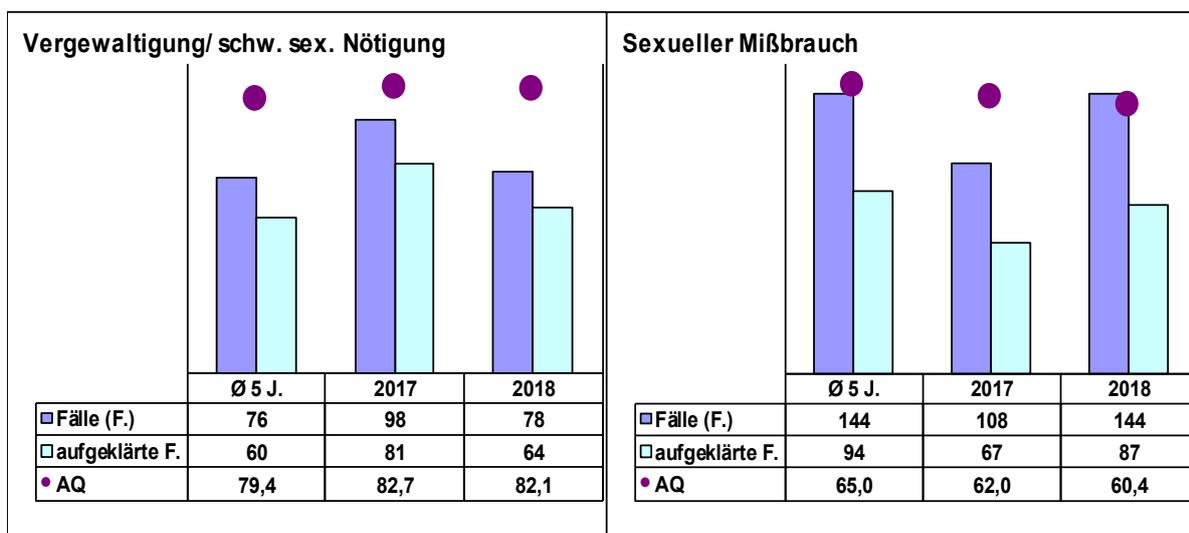
Opfer-/ Tatverdächtigenbeziehung in %



Opfer-/ Tatverdächtigenbeziehung nach Geschlecht

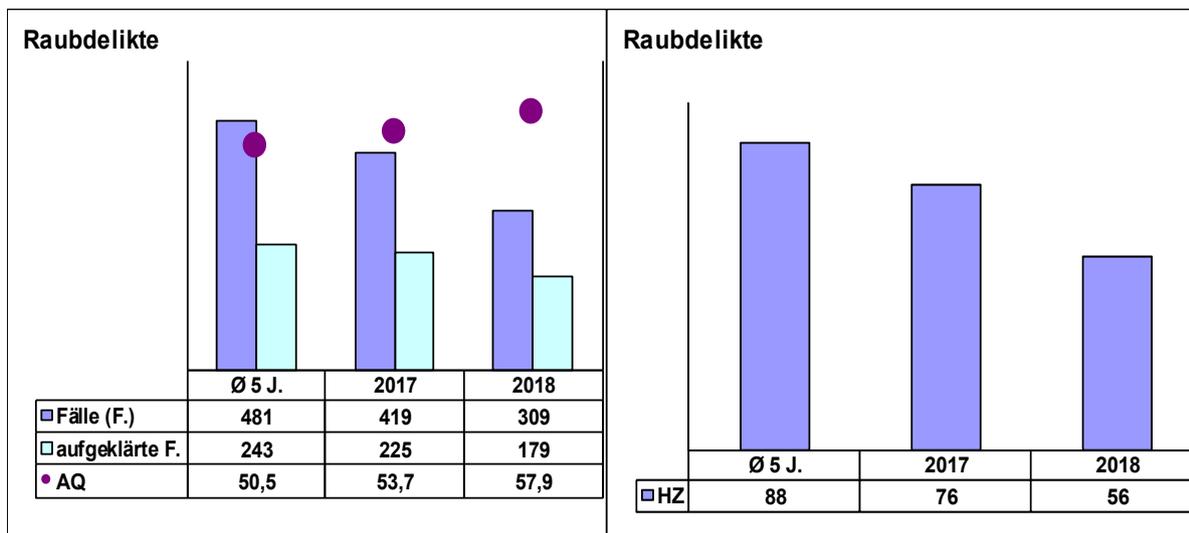


Nachfolgend finden sich Übersichten zu den Deliktsfeldern innerhalb der Sexualdelikte (ohne sex. Belästigung) die das größte Fallzahlenaufkommen aufweisen.

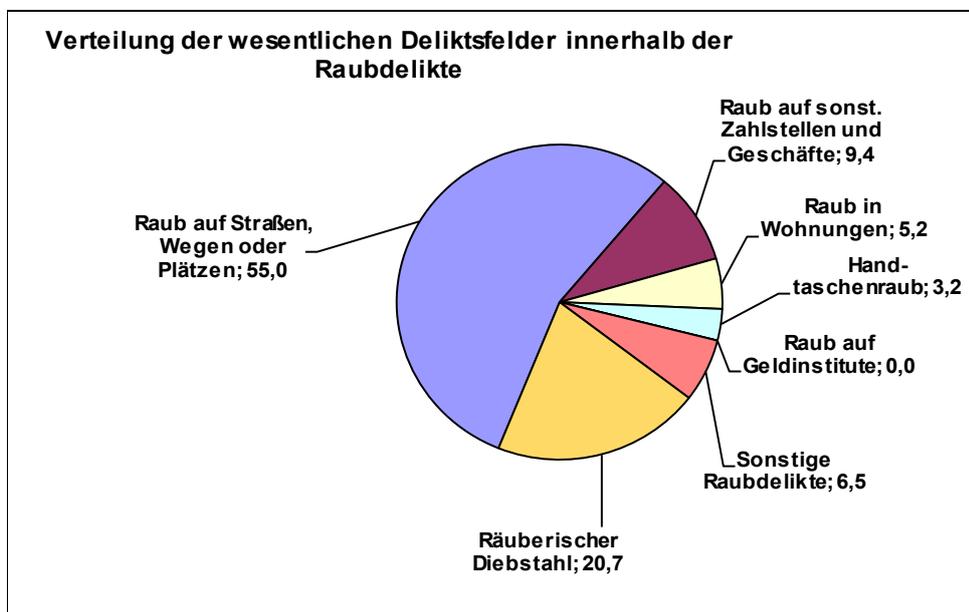


2.2.3 Raub

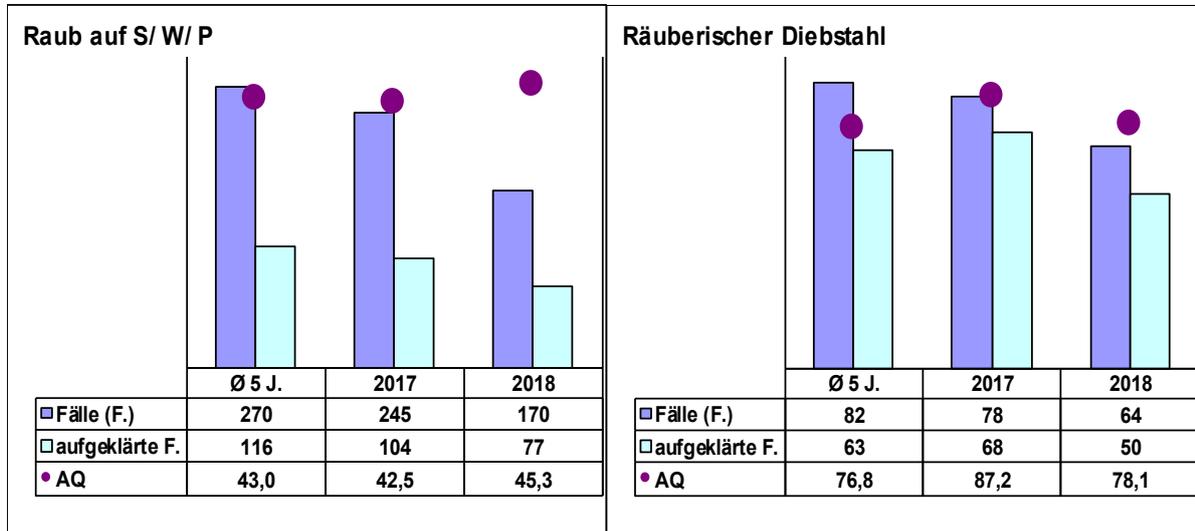
Im Jahr 2018 sanken die Raubdelikte von 419 auf 309 Delikte an. Dies entspricht einer Abnahme von 110 Fällen oder um 26,3 %. 179 Fälle bzw. 57,9 % wurden aufgeklärt.



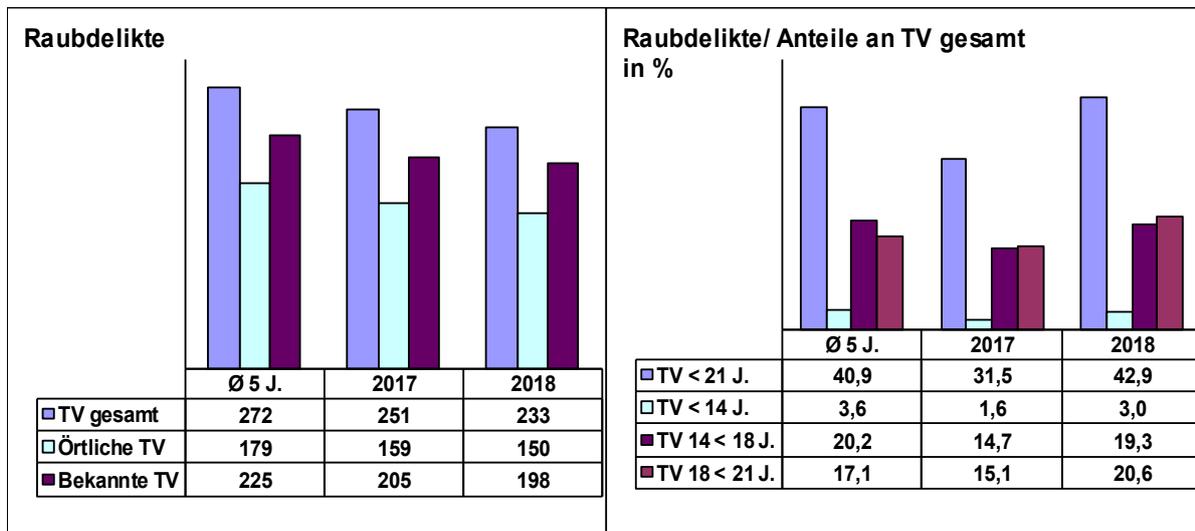
Die Häufigkeitszahl sank von 76 auf 56 und liegt unter dem MW von 88.



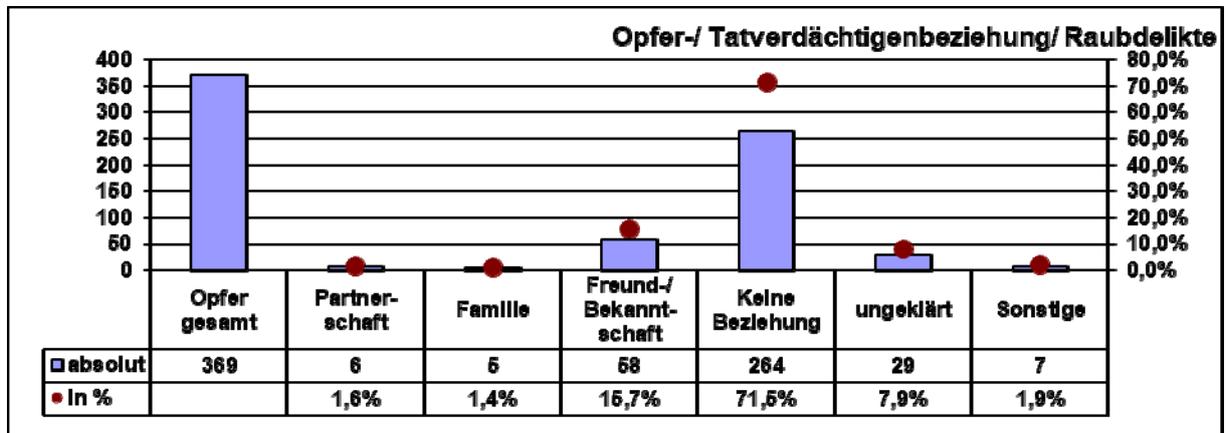
Nachfolgend finden sich Übersichten zu den Deliktsfeldern innerhalb der Raubdelikte, die das größte Fallzahlenaufkommen aufweisen.



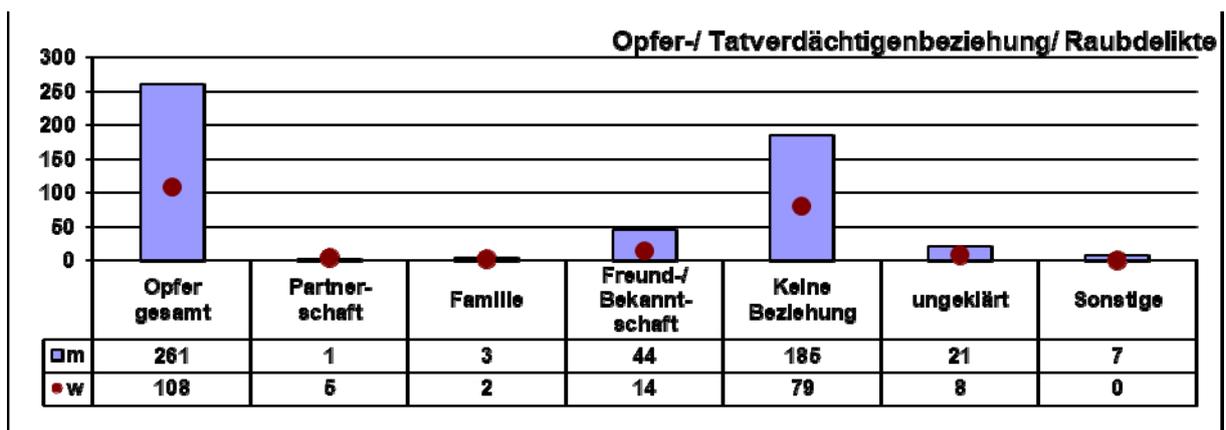
Tatverdächtige



Opfer-/ Tatverdächtigenbeziehung in %



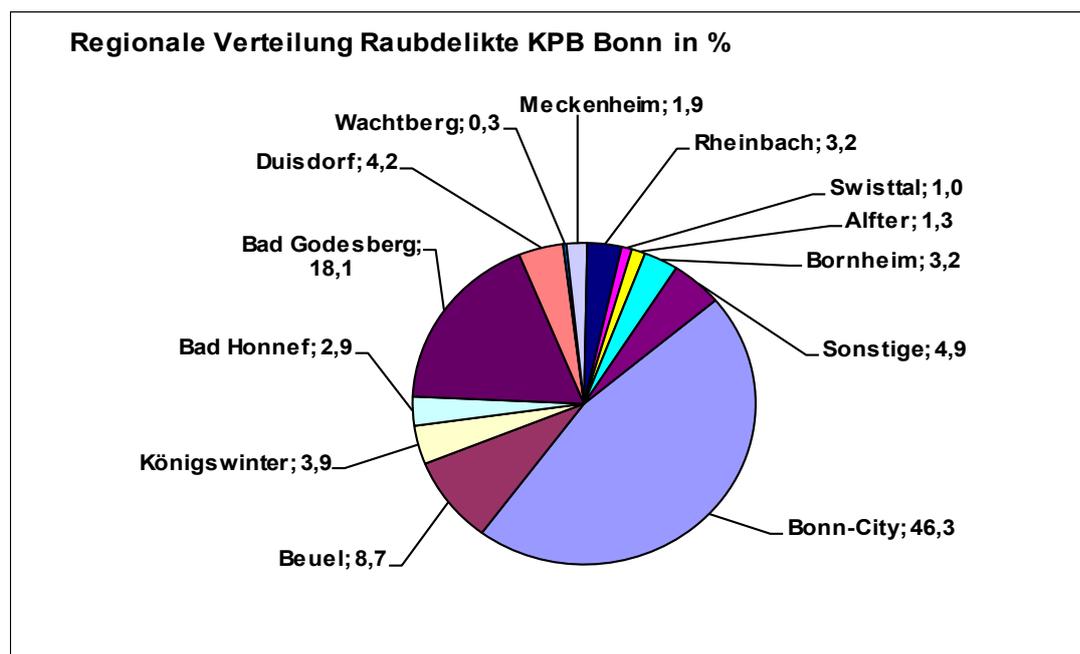
Opfer-/ Tatverdächtigenbeziehung nach Geschlecht



Regionale Verteilung Raubdelikte

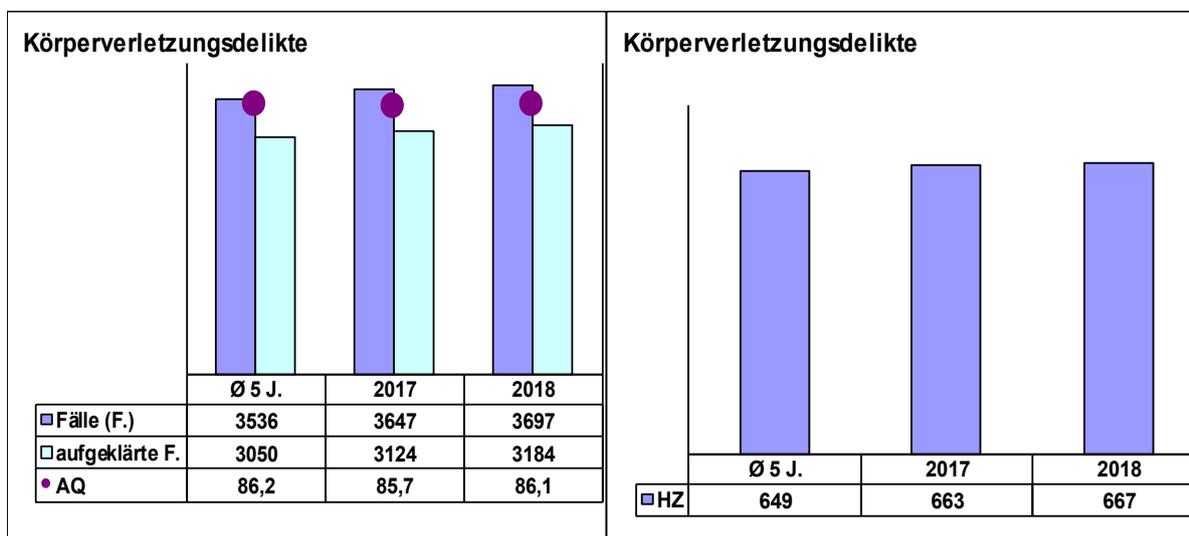
Bereich	Fälle						Aufklärung					Häufigkeitszahl	
	Fälle		Anteil		+/- Fälle	+/- Fälle in %	Fälle		AQ		+/-		
	absolut		Fälle in %				absolut						
	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	
KPB gesamt	419	309	100	100	-110	-26,3	225	179	53,7	57,9	4,2	76	56
PI 1	281	191	67,1	61,8	-90	-32,0	159	118	56,6	61,8	5,2	104	70
Bonn-City	228	143	54,4	46,3	-85	-37,3	125	95	54,8	66,4	11,6	167	103
Beuel	36	27	8,6	8,7	-9	-25,0	21	14	58,3	51,9	-6,5	55	41
Königswinter	10	12	2,4	3,9	2	20,0	8	5	80,0	41,7	-38,3	24	29
Bad Honnef	7	9	1,7	2,9	2	28,6	5	4	71,4	44,4	-27,0	27	35
PI 2	123	103	29,4	33,3	-20	-16,3	59	54	48,0	52,4	4,5	44	37
Bad Godesberg	59	56	14,1	18,1	-3	-5,1	23	31	39,0	55,4	16,4	82	77
Duisdorf	21	13	5,0	4,2	-8	-38,1	11	6	52,4	46,2	-6,2	47	29
Wachtberg	1	1	0,2	0,3	0	0,0	1	0	100,0	0,0	-100,0	5	5
Meckenheim	5	6	1,2	1,9	1	20,0	4	3	80,0	50,0	-30,0	20	24
Rheinbach	10	10	2,4	3,2	0	0,0	5	7	50,0	70,0	20,0	37	37
Swisttal	3	3	0,7	1,0	0	0,0	3	2	100,0	66,7	-33,3	16	16
Alfter	6	4	1,4	1,3	-2	-33,3	4	1	66,7	25,0	-41,7	25	17
Bornheim	18	10	4,3	3,2	-8	-44,4	8	4	44,4	40,0	-4,4	38	21
Stadt Bonn	359	254	85,7	82,2	-105	-29,2	187	153	52,1	60,2	8,1	111	78
RSK gesamt	60	55	14,3	17,8	-5	-8,3	38	26	63,3	47,3	-16,1	26	24
RSK rechts	17	21	28,3	38,2	4	23,5	13	9	76,5	42,9	-33,6	26	31
RSK links	43	34	71,7	61,8	-9	-20,9	25	17	58,1	50,0	-8,1	27	21

Regionale Verteilung Raubdelikte in %

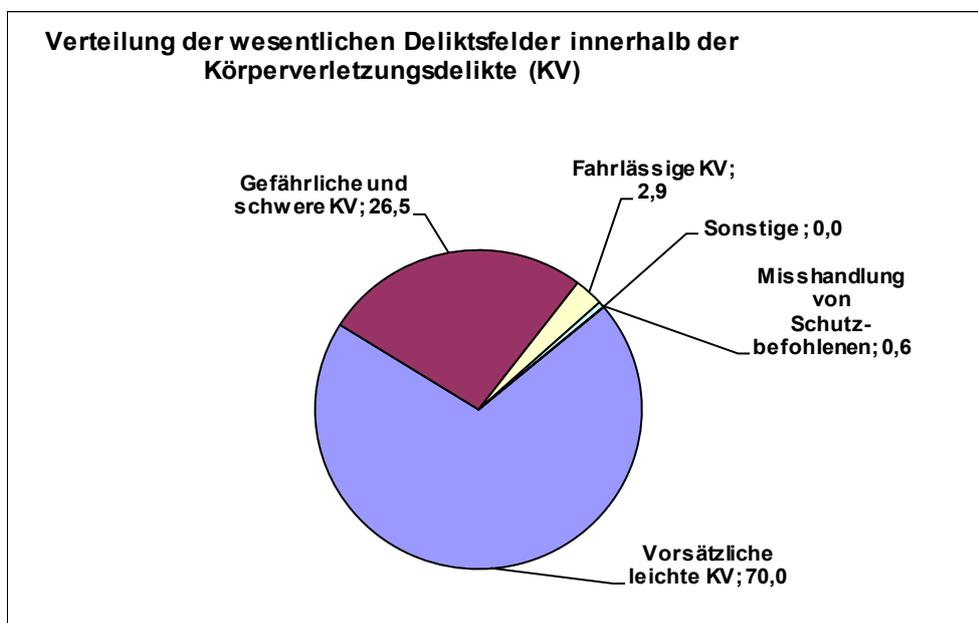


2.2.4 Körperverletzungsdelikte

Im Jahr 2018 wurden 3697 Delikte angezeigt. 3184 Fälle bzw. 86,1 % wurden aufgeklärt.

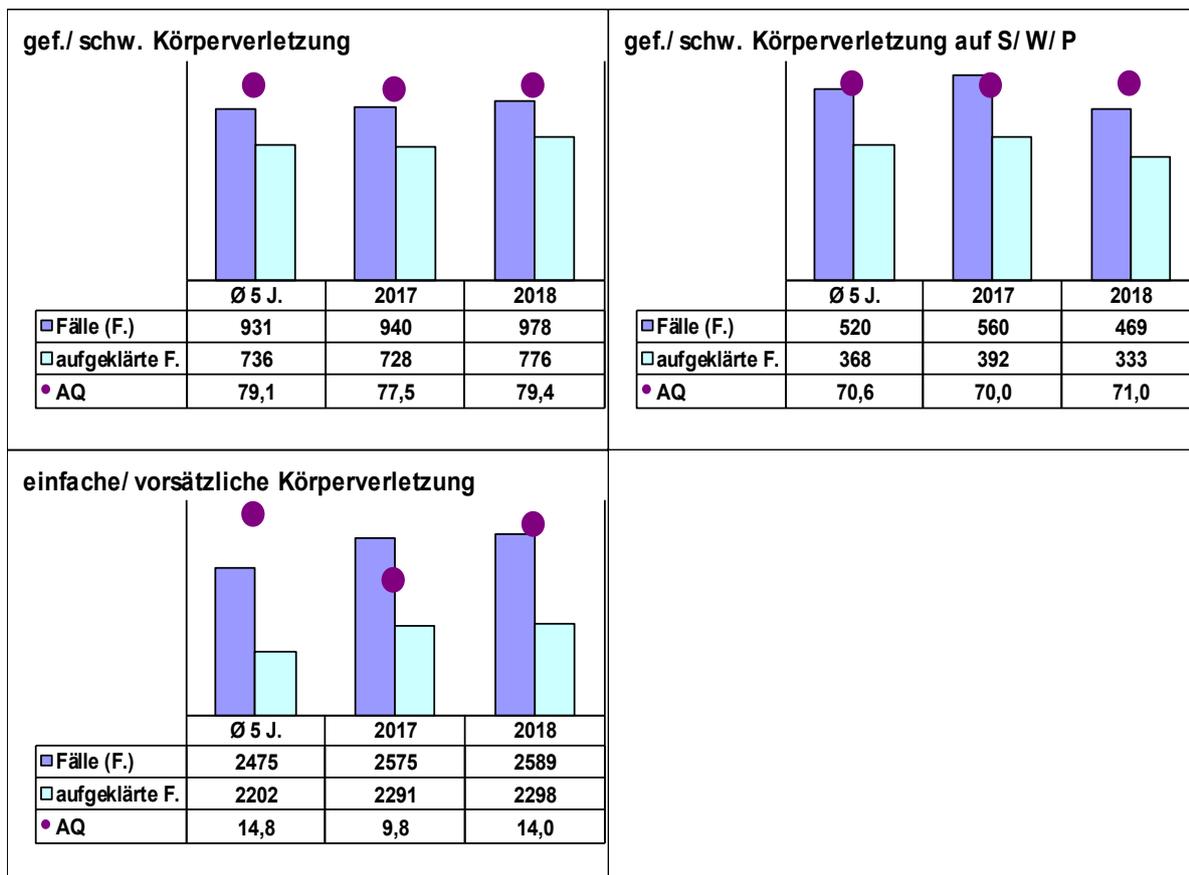


Die Häufigkeitszahl stieg von 663 auf 667 und liegt über dem MW von 649.

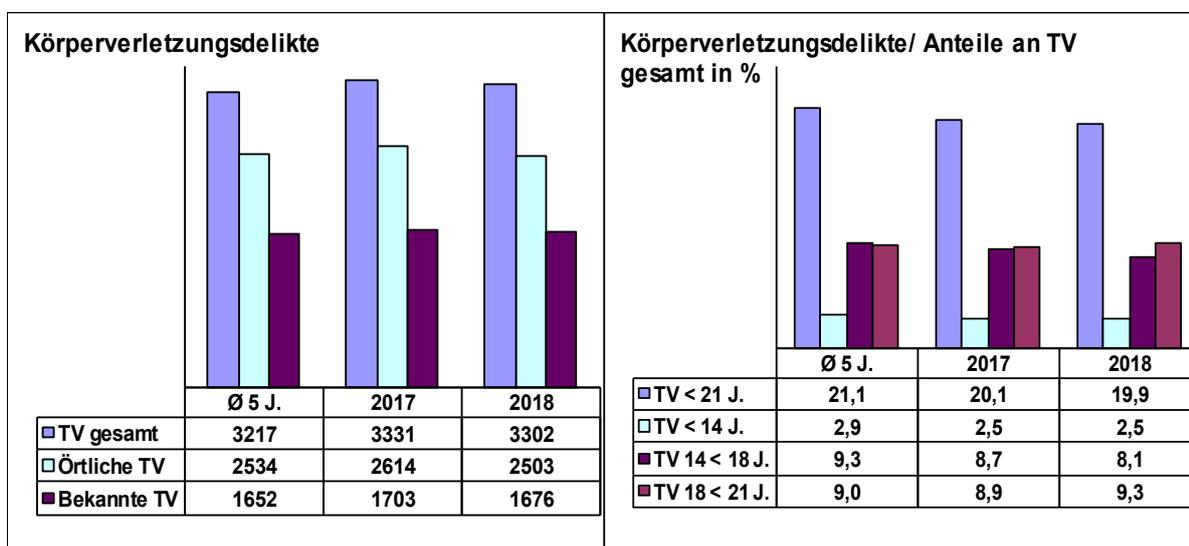


Nachfolgend finden sich Übersichten zu den Deliktsfeldern innerhalb der Körperverletzungsdelikte, die das größte Fallzahlenaufkommen aufweisen.

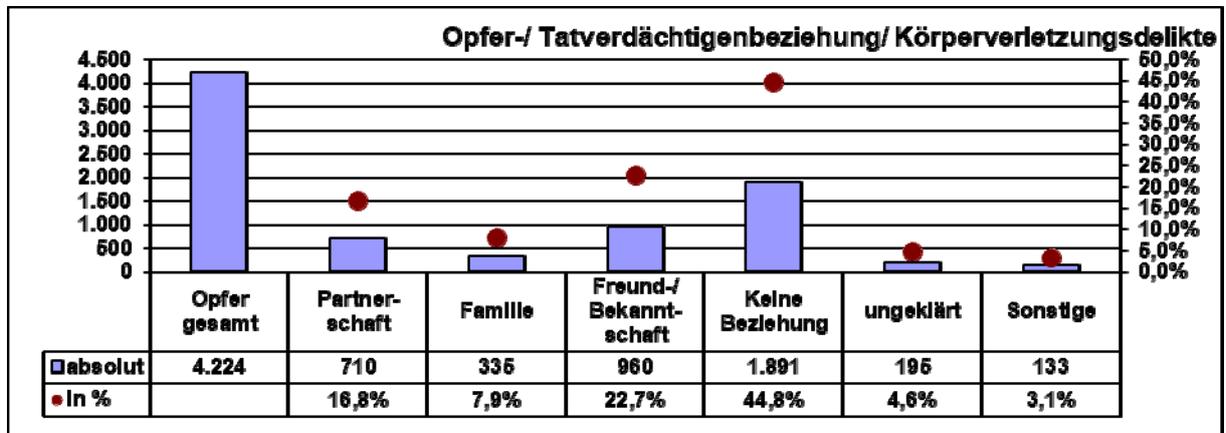
Die Fallzahlen der gefährlichen KV auf Straßen, Wegen oder Plätzen sind ein Bestandteil der Gesamtfallzahlen der gefährlichen und schweren Körperverletzung.



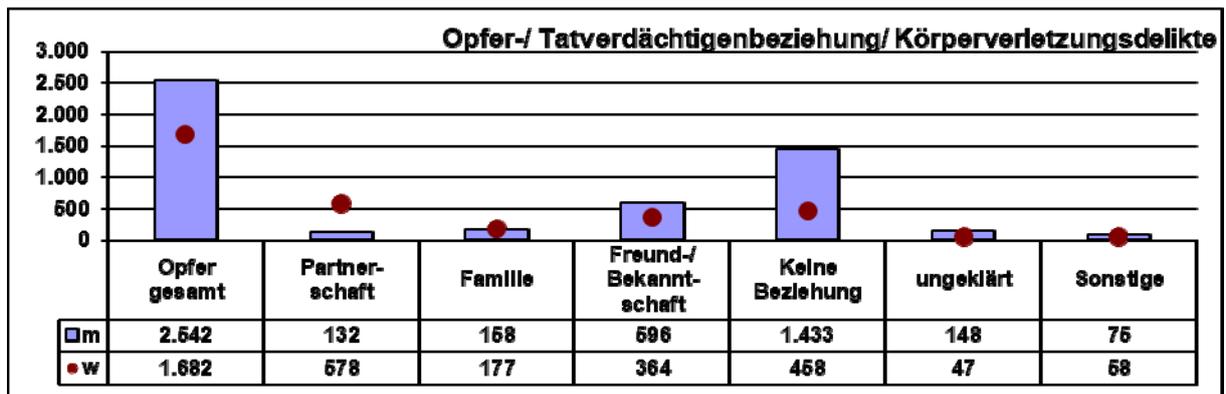
Tatverdächtige



Opfer-/ Tatverdächtigenbeziehung in %



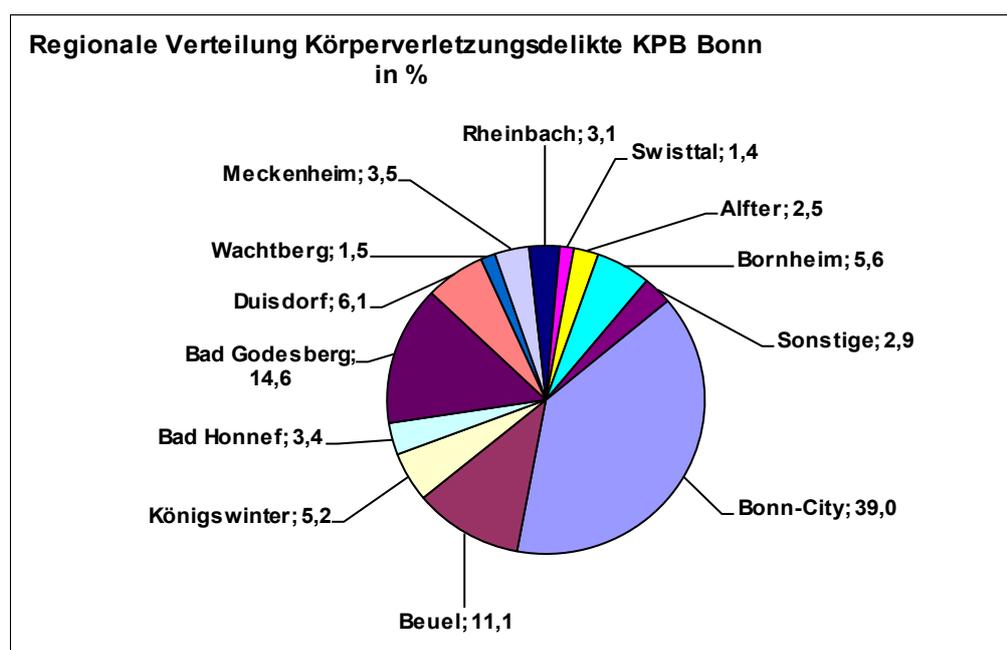
Opfer-/ Tatverdächtigenbeziehung nach Geschlecht



Regionale Verteilung Körperverletzungsdelikte

Bereich	Fälle						Aufklärung					Häufigkeitszahl	
	Fälle		Anteil		+/- Fälle	+/- Fälle in %	Fälle		AQ		+/-		
	absolut		Fälle in %				absolut						
	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	
KPB gesamt	3.647	3.697	100	100	50	1,4	3.124	3.184	85,7	86,1	0,5	663	667
PI 1	2.079	2.170	57,0	58,7	91	4,4	1.752	1.843	84,3	84,9	0,7	773	800
Bonn-City	1.443	1.443	39,6	39,0	0	0,0	1.184	1.189	82,1	82,4	0,3	1.058	1.044
Beuel	349	411	9,6	11,1	62	17,8	309	369	88,5	89,8	1,2	529	621
Königswinter	170	192	4,7	5,2	22	12,9	160	181	94,1	94,3	0,2	415	468
Bad Honnef	117	124	3,2	3,4	7	6,0	99	104	84,6	83,9	-0,7	455	482
PI 2	1.447	1.418	39,7	38,4	-29	-2,0	1.286	1.267	88,9	89,4	0,5	520	506
Bad Godesberg	523	540	14,3	14,6	17	3,3	461	481	88,1	89,1	0,9	725	744
Duisdorf	279	226	7,7	6,1	-53	-19,0	259	204	92,8	90,3	-2,6	629	500
Wachtberg	58	55	1,6	1,5	-3	-5,2	52	53	89,7	96,4	6,7	285	272
Meckenheim	111	129	3,0	3,5	18	16,2	97	115	87,4	89,1	1,8	452	523
Rheinbach	128	115	3,5	3,1	-13	-10,2	109	93	85,2	80,9	-4,3	470	424
Swisttal	61	53	1,7	1,4	-8	-13,1	58	46	95,1	86,8	-8,3	335	286
Alfter	81	93	2,2	2,5	12	14,8	74	87	91,4	93,5	2,2	344	395
Bornheim	206	207	5,6	5,6	1	0,5	176	188	85,4	90,8	5,4	431	430
Stadt Bonn	2.715	2.729	74,4	73,8	14	0,5	2.299	2.317	84,7	84,9	0,2	843	838
RSK gesamt	932	968	25,6	26,2	36	3,9	825	867	88,5	89,6	1,0	408	423
RSK rechts	287	316	30,8	32,6	29	10,1	259	285	90,2	90,2	-0,1	431	473
RSK links	645	652	69,2	67,4	7	1,1	566	582	87,8	89,3	1,5	399	402

Regionale Verteilung Körperverletzungsdelikte in %

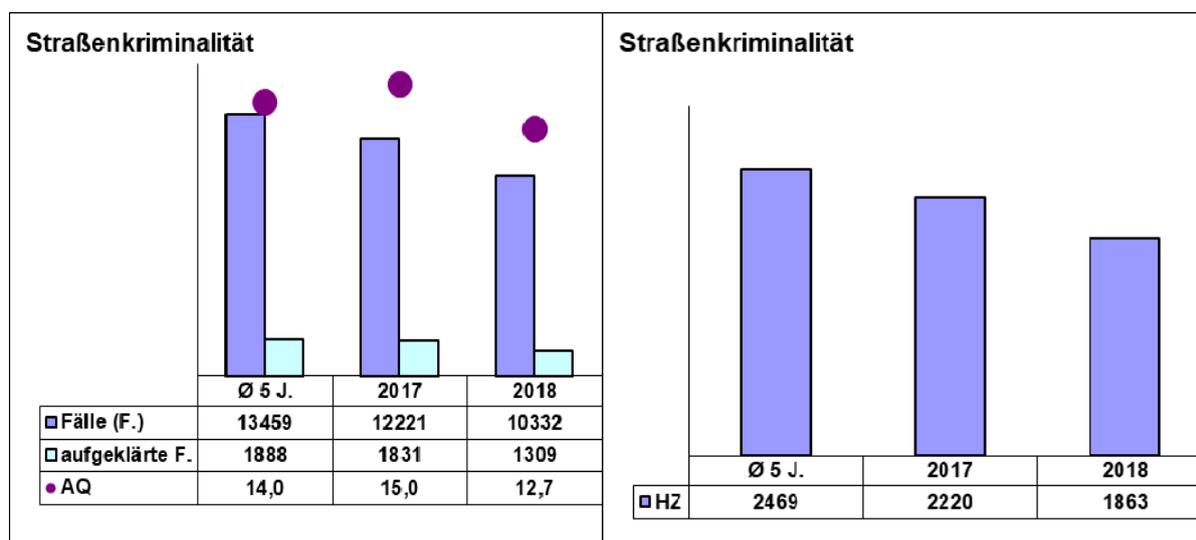


2.3 Straßenkriminalität (Definition siehe Seite 5)

Im Jahr 2018 ist ein Rückgang um 1889 Fälle oder 15,5 % von 12221 auf 10332 zu registrieren.

1309 Straftaten (2017: 1831) wurden aufgeklärt. Das entspricht einer Aufklärungsquote von 12,7 % (2017: 15,0 %).

Die Häufigkeitszahl sank von 2220 auf 1863, und liegt unter dem MW von 2469.



Kraftfahrzeugdelikte* machten 36,0 % (2017: 40,1 %) der Straßenkriminalität aus, hier sanken die Fallzahlen von 4898 auf 3715 um 24,2 %.

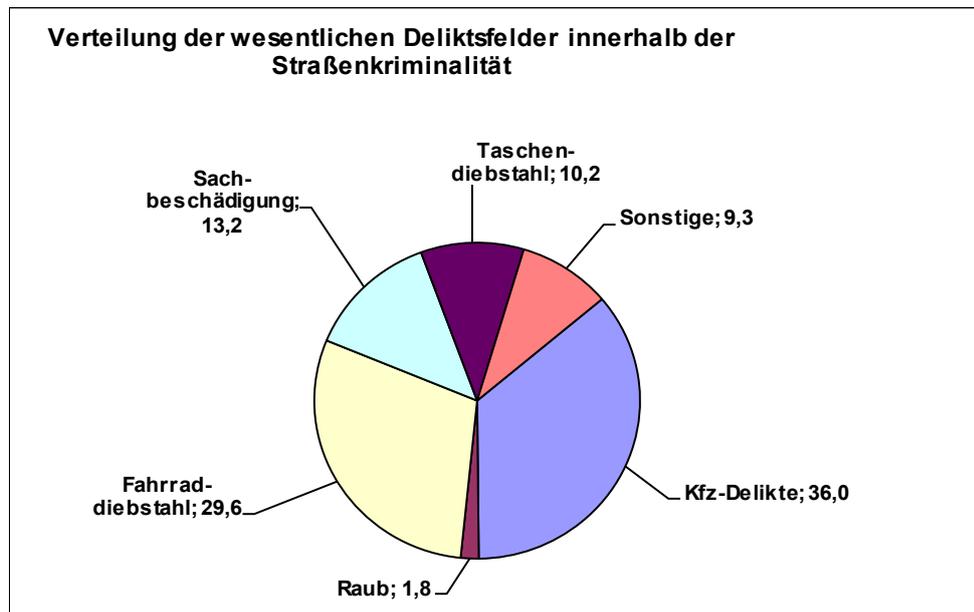
Der Taschendiebstahl sank um 132 Fälle auf 1056 (2017: 1188), somit um 11,1 %. Der Anteil an der Straßenkriminalität betrug 10,2 % (2017: 9,7 %).

Der Fahrraddiebstahl nahm um 153 Fälle oder um 5,3 % auf 3058 Fälle (2017: 2905) zu. Der Anteil an der Straßenkriminalität betrug 29,6 % (2017: 23,8 %).

Raubdelikte innerhalb der Straßenkriminalität sanken von 268 auf 183 Fälle. Dies entspricht einer Abnahme um 85 Delikte oder um 31,7 %.

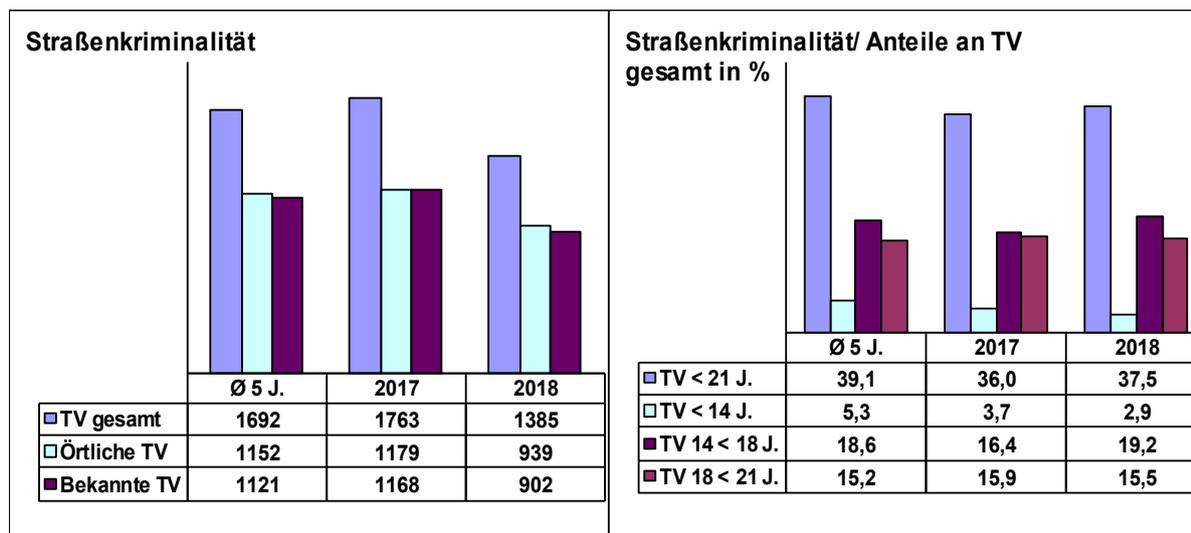
Bei den Sachbeschädigungen auf Straßen, Wegen oder Plätzen nahm die Zahl der registrierten Fälle um 268 auf insgesamt 1362 Fälle (2017: 1630) ab. Dies bedeutet einen Rückgang um 16,4 %.

* Kraftfahrzeugdelikte innerhalb der Straßenkriminalität= alle Delikte DB von/aus/an Kfz; DB von Krad/Moped; SB an Kfz



Tatverdächtige

Die Anzahl der ermittelten TV sank im Erfassungszeitraum 2018 um 378 oder um 21,4 % auf 1385 (2017: 1763). 91,0 % der TV waren männlich, 67,8 % kamen aus der Tatortgemeinde bzw. aus dem Landkreis (örtliche TV), 65,1 % sind bereits in Erscheinung getreten (Bekannte TV).



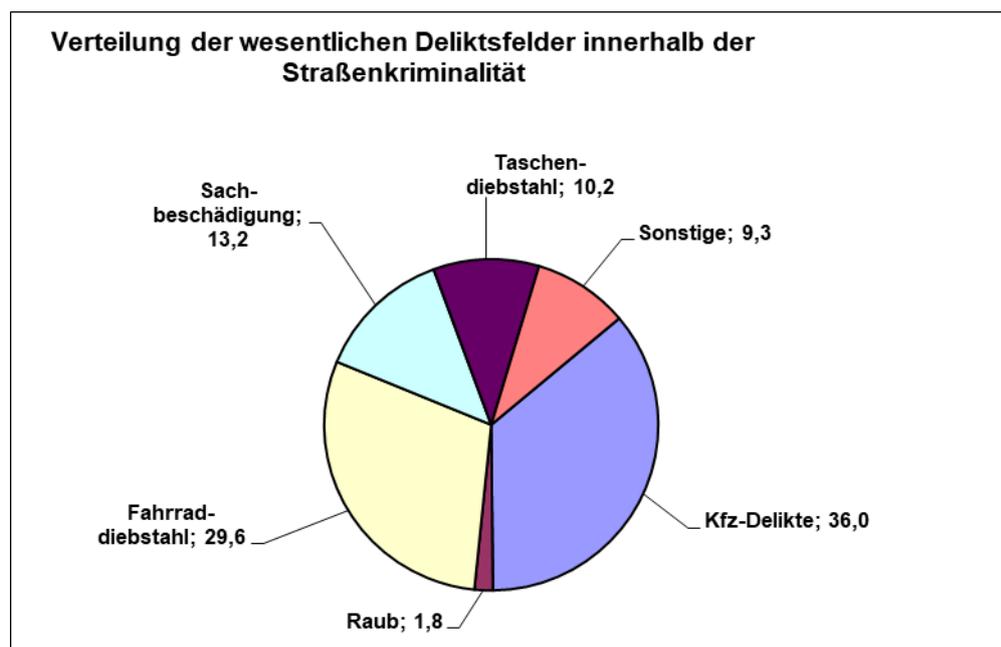
Jugendkriminalität

Im Jahr 2018 wurden 520 (2017: 635) TV unter 21 Jahren ermittelt. Dies waren 115 oder 18,1 % weniger als 2017. Der Anteil an allen TV stieg mit 37,5 % gegenüber dem Vorjahr (36,0 %) um 1,5 %-Pt.

Regionale Verteilung Straßenkriminalität

Bereich	Fälle						Aufklärung					Häufigkeitszahl	
	Fälle		Anteil		+/- Fälle	+/- Fälle in %	Fälle		AQ		+/-		
	absolut		Fälle in %				absolut						
	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	
KPB gesamt	12.221	10.332	100	100	-1.889	-15,5	1.831	1.309	15,0	12,7	-2,3	2.220	1.863
PI 1	7.444	6.185	60,9	59,9	-1.259	-16,9	1.205	798	16,2	12,9	-3,3	2.768	2.281
Bonn-City	5.285	4.365	43,2	42,2	-920	-17,4	909	584	17,2	13,4	-3,8	3.876	3.159
Beuel	1.245	1.047	10,2	10,1	-198	-15,9	171	124	13,7	11,8	-1,9	1.888	1.582
Königswinter	476	394	3,9	3,8	-82	-17,2	59	56	12,4	14,2	1,8	1.163	960
Bad Honnef	438	379	3,6	3,7	-59	-13,5	66	34	15,1	9,0	-6,1	1.704	1.474
PI 2	4.167	3.605	34,1	34,9	-562	-13,5	553	464	13,3	12,9	-0,4	1.498	1.287
Bad Godesberg	1.528	1.525	12,5	14,8	-3	-0,2	201	186	13,2	12,2	-1,0	2.118	2.100
Duisdorf	626	430	5,1	4,2	-196	-31,3	108	78	17,3	18,1	0,9	1.411	952
Wachtberg	120	105	1,0	1,0	-15	-12,5	19	21	15,8	20,0	4,2	589	518
Meckenheim	267	303	2,2	2,9	36	13,5	30	27	11,2	8,9	-2,3	1.087	1.229
Rheinbach	401	351	3,3	3,4	-50	-12,5	49	41	12,2	11,7	-0,5	1.473	1.294
Swisttal	179	147	1,5	1,4	-32	-17,9	37	31	20,7	21,1	0,4	982	792
Alfter	269	185	2,2	1,8	-84	-31,2	36	25	13,4	13,5	0,1	1.143	786
Bornheim	777	559	6,4	5,4	-218	-28,1	73	55	9,4	9,8	0,4	1.627	1.160
Stadt Bonn	9.294	7.909	76,0	76,5	-1.385	-14,9	1.462	1.019	15,7	12,9	-2,8	2.885	2.430
RSK gesamt	2.927	2.423	24,0	23,5	-504	-17,2	369	290	12,6	12,0	-0,6	1.282	1.058
RSK rechts	914	773	31,2	31,9	-141	-15,4	125	90	13,7	11,6	-2,0	1.372	1.158
RSK links	2.013	1.650	68,8	68,1	-363	-18,0	244	200	12,1	12,1	0,0	1.245	1.017

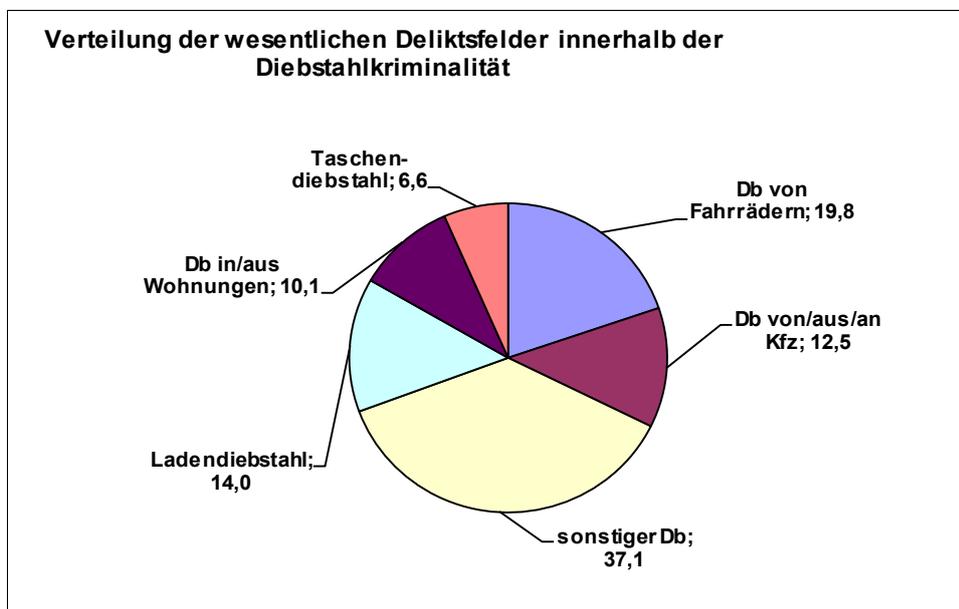
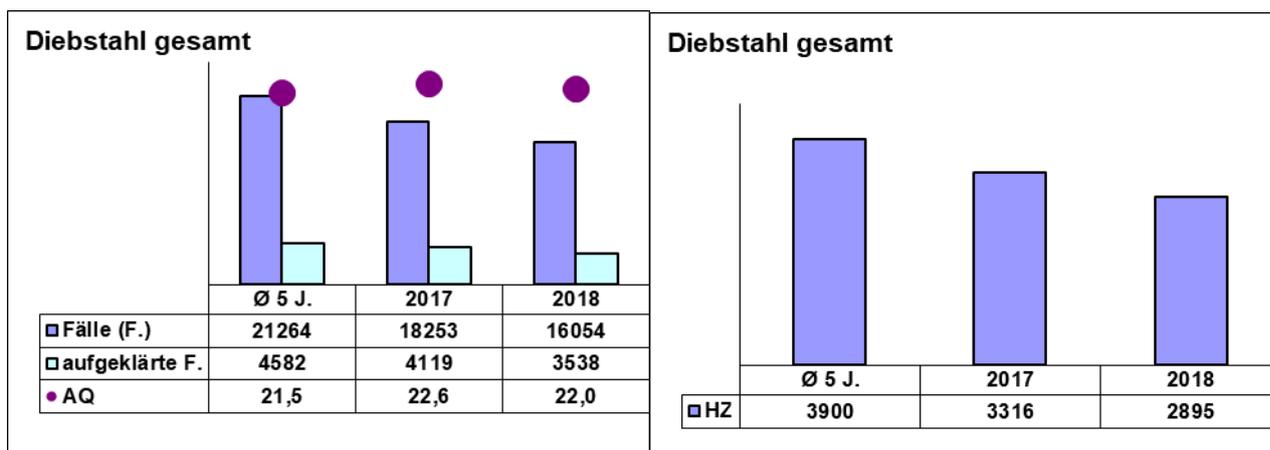
Regionale Verteilung Straßenkriminalität in %



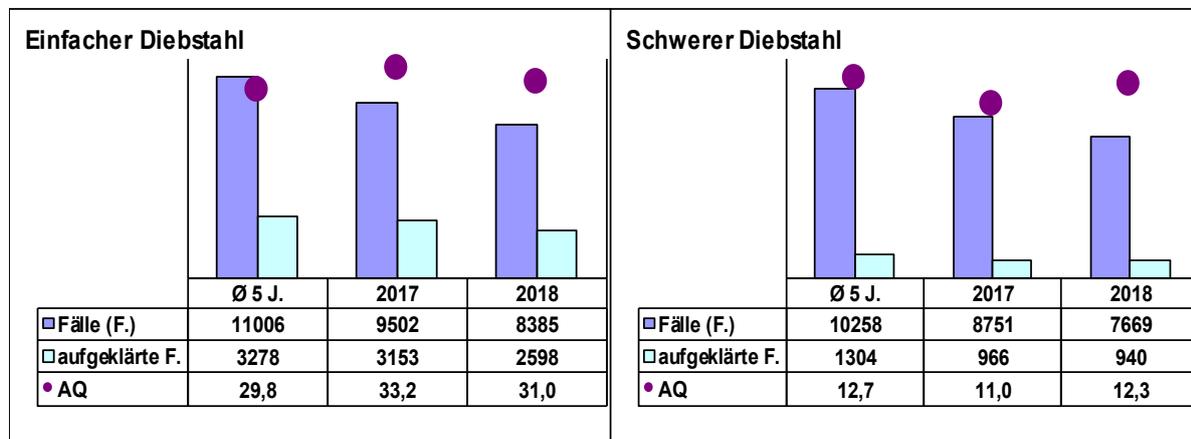
2.4 Diebstahlsdelikte

Mit einer Erfassung von 16054 Diebstahlsdelikten (2017: 18253) registrierte die Bonner Polizei in diesem Bereich einen Rückgang um 2199 Fälle bzw. um 12,0 %. Insgesamt hat diese Kriminalitätsform einen Anteil von 43,2 % (2017: 44,7 %) an der Gesamtkriminalität. Die Aufklärungsquote entwickelte sich von 22,6 % auf 22,0 %.

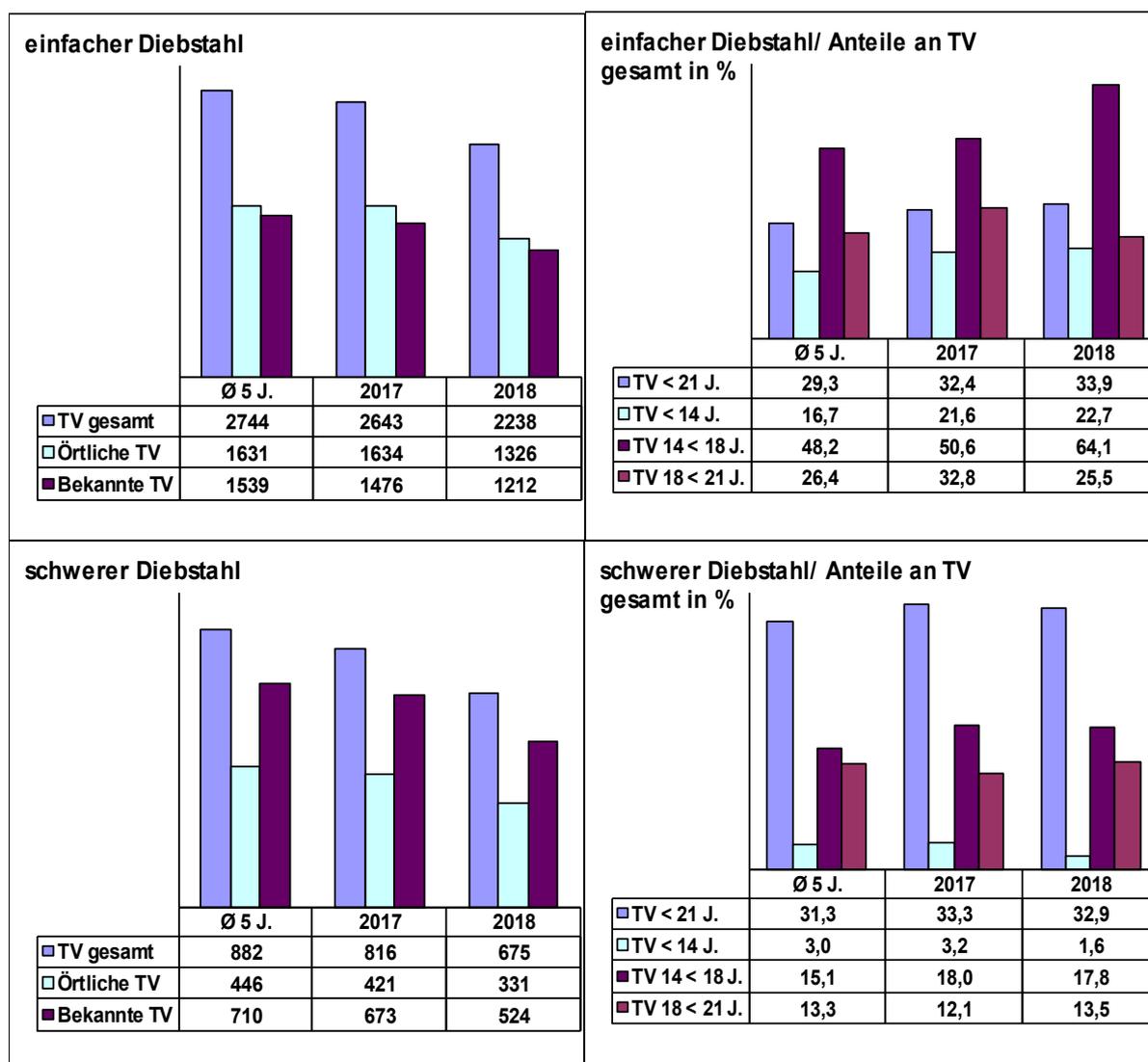
Die Häufigkeitszahl sank von 3316 auf 2895, sie liegt unter dem 5-Jahresschnitt von 3900.



Diebstahl gesamt unterteilt sich in folgende Bereiche:

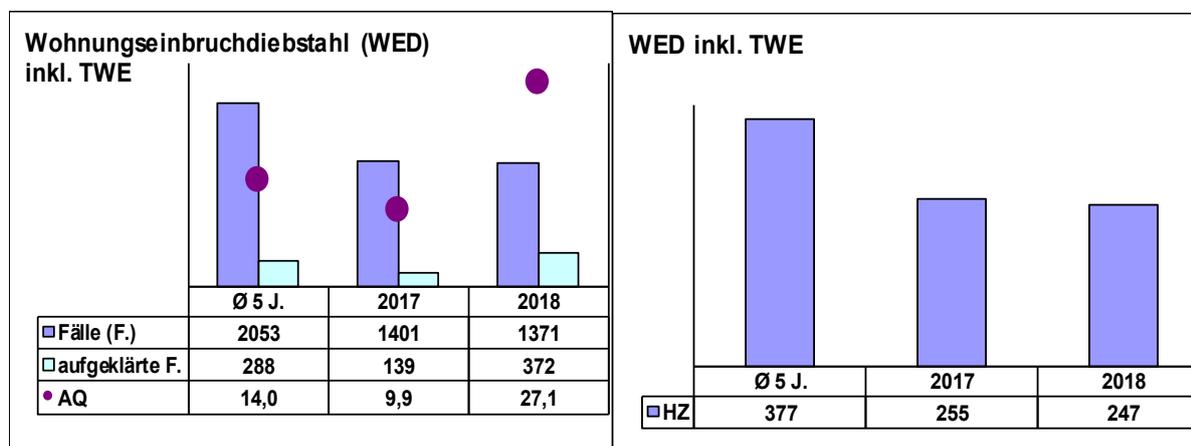


Tatverdächtige



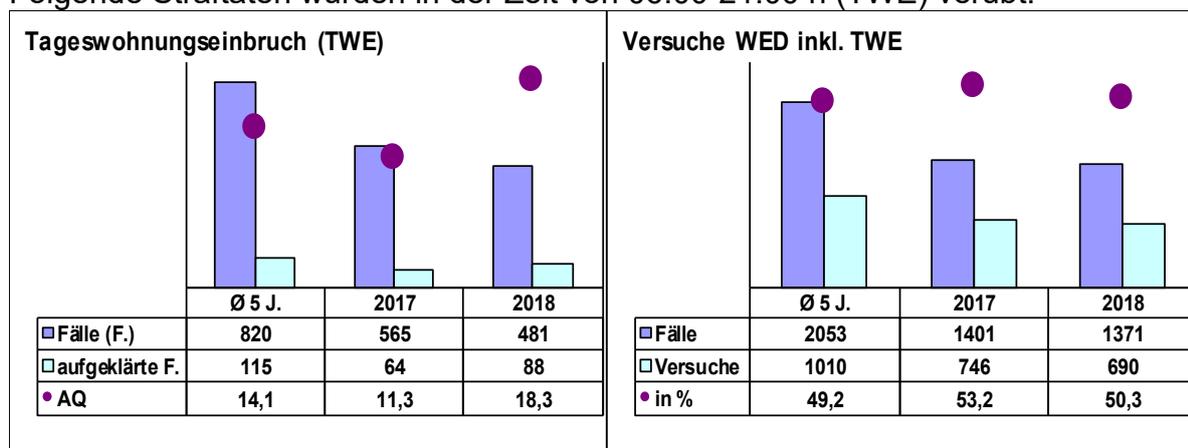
2.4.1 Wohnungseinbruchdiebstahl

Bei den Wohnungseinbrüchen wurden mit 1371 (2017: 1401) 30 Fälle oder 2,1 % weniger registriert. Die Aufklärungsquote stieg von 9,9 % auf 27,1 % um 17,2 %-Pt.



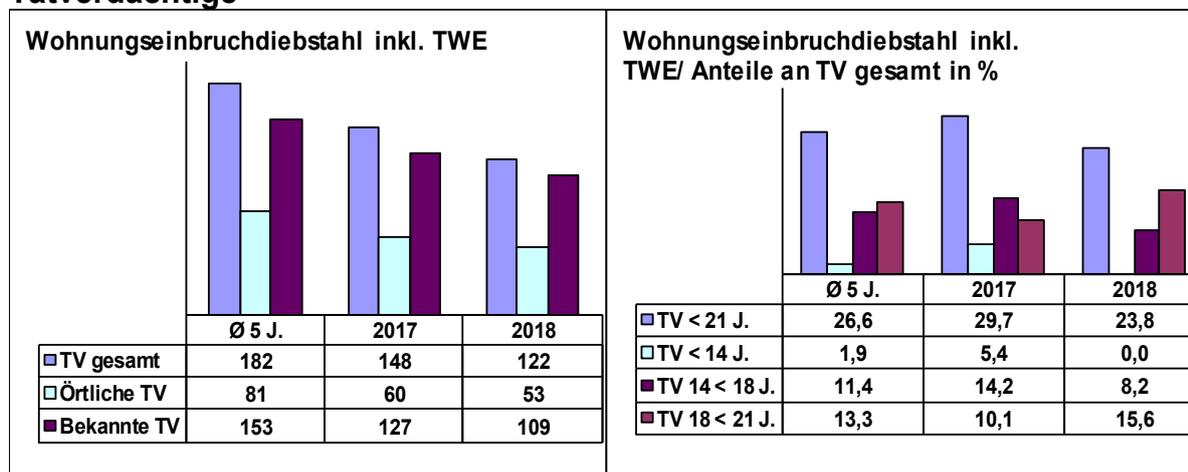
Die Häufigkeitszahl sank von 255 auf 247, sie liegt unter dem MW von 377.

Folgende Straftaten wurden in der Zeit von 06.00-21.00 h (TWE) verübt.



50,3 % aller Fälle des Wohnungseinbruchdiebstahls wurden als Versuche erfasst.

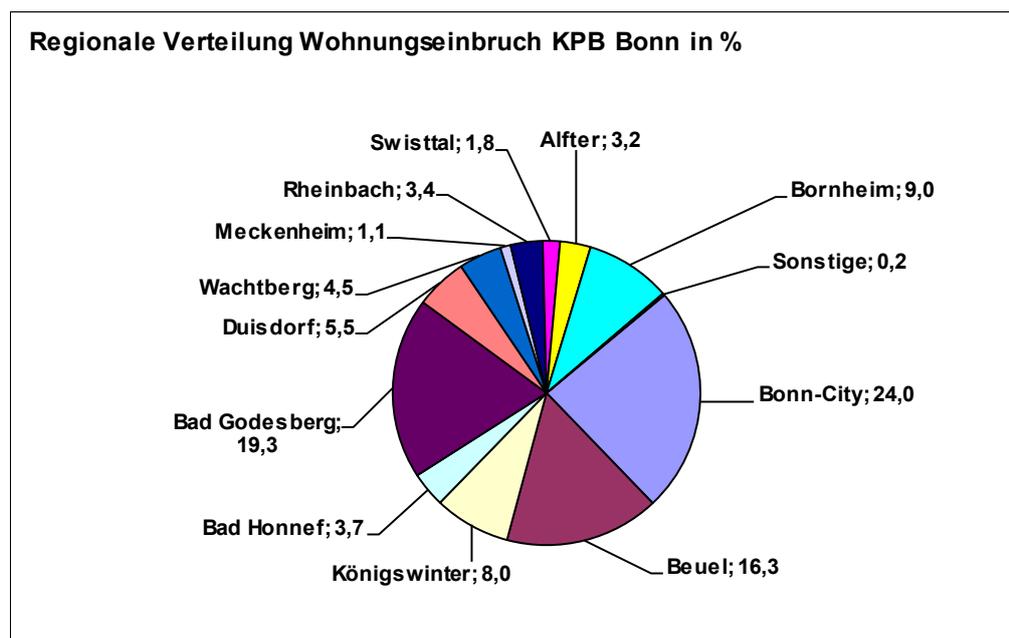
Tatverdächtige



Regionale Verteilung Wohnungseinbruchdiebstahl

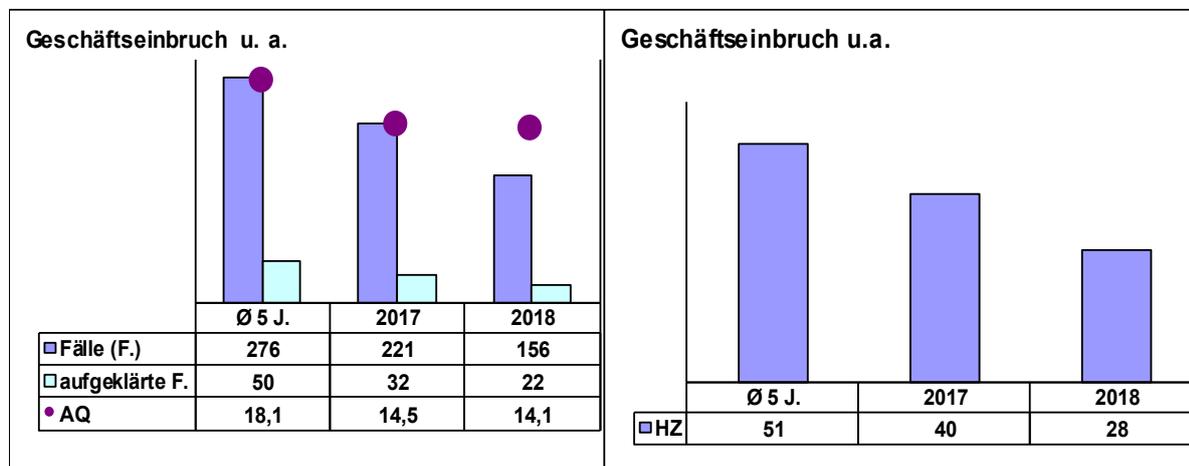
Bereich	Fälle						Aufklärung					Häufigkeitszahl	
	Fälle		Anteil		+/- Fälle	+/- Fälle in %	Fälle		AQ		+/-		
	absolut		Fälle in %				absolut						
	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018			
KPB gesamt	1.401	1.371	100	100	-30	-2,1	139	372	9,9	27,1	17,2	255	247
PI 1	723	713	51,6	52,0	-10	-1,4	73	163	10,1	22,9	12,8	269	263
Bonn-City	401	329	28,6	24,0	-72	-18,0	33	58	8,2	17,6	9,4	294	238
Beuel	150	223	10,7	16,3	73	48,7	17	38	11,3	17,0	5,7	227	337
Königswinter	99	110	7,1	8,0	11	11,1	13	27	13,1	24,5	11,4	242	268
Bad Honnef	73	51	5,2	3,7	-22	-30,1	10	40	13,7	78,4	64,7	284	198
PI 2	676	655	48,3	47,8	-21	-3,1	66	176	9,8	26,9	17,1	243	234
Bad Godesberg	212	264	15,1	19,3	52	24,5	11	114	5,2	43,2	38,0	294	364
Duisdorf	98	75	7,0	5,5	-23	-23,5	21	14	21,4	18,7	-2,8	221	166
Wachtberg	58	62	4,1	4,5	4	6,9	6	15	10,3	24,2	13,8	285	306
Meckenheim	55	15	3,9	1,1	-40	-72,7	4	1	7,3	6,7	-0,6	224	61
Rheinbach	56	46	4,0	3,4	-10	-17,9	4	4	7,1	8,7	1,6	206	170
Swisttal	40	25	2,9	1,8	-15	-37,5	9	3	22,5	12,0	-10,5	219	135
Alfter	51	44	3,6	3,2	-7	-13,7	0	7	0,0	15,9	15,9	217	187
Bornheim	106	124	7,6	9,0	18	17,0	11	18	10,4	14,5	4,1	222	257
Stadt Bonn	863	894	61,6	65,2	31	3,6	82	257	9,5	28,7	19,2	268	275
RSK gesamt	538	477	38,4	34,8	-61	-11,3	57	115	10,6	24,1	13,5	236	208
RSK rechts	172	161	32,0	33,8	-11	-6,4	23	67	13,4	41,6	28,2	258	241
RSK links	366	316	68,0	66,2	-50	-13,7	34	48	9,3	15,2	5,9	226	195

Regionale Verteilung Wohnungseinbruchdiebstahl in %



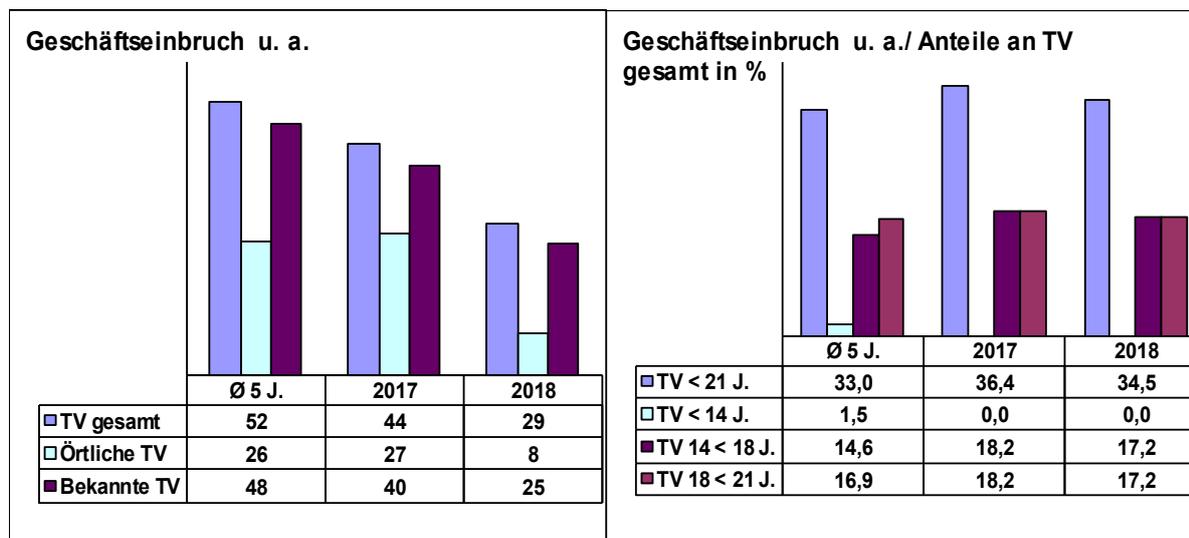
2.4.2 Geschäftseinbruch u. a.*

Im Jahr 2018 wurden 156 Delikte angezeigt. 22 Fälle bzw. 14,1 % wurden aufgeklärt.



Die Häufigkeitszahl fiel von 40 auf 28 und liegt unter dem MW von 51.

Tatverdächtige

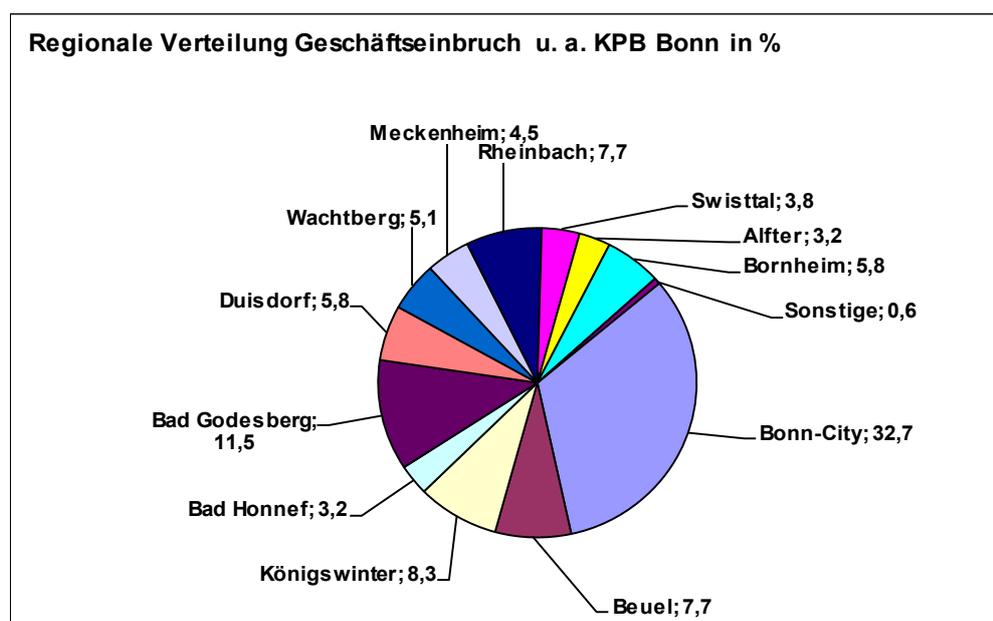


* ED in Kiosk, ED in Schaufenster bzw. Vitrinen

Regionale Verteilung Geschäftseinbruch u. a.

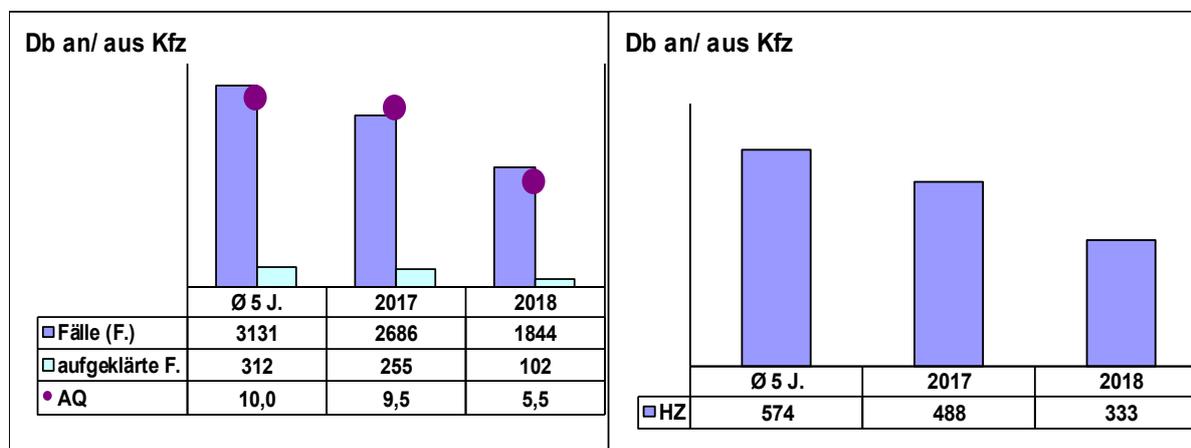
Bereich	Fälle						Aufklärung					Häufigkeitszahl	
	Fälle		Anteil		+/- Fälle	+/- Fälle in %	Fälle		AQ		+/-		
	absolut		Fälle in %				absolut						
	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	
KPB gesamt	221	156	100	100	-65	-29,4	32	22	14,5	14,1	-0,4	40	28
PI 1	124	81	56,1	51,9	-43	-34,7	18	18	14,5	22,2	7,7	46	30
Bonn-City	79	51	35,7	32,7	-28	-35,4	11	10	13,9	19,6	5,7	58	37
Beuel	19	12	8,6	7,7	-7	-36,8	3	4	15,8	33,3	17,5	29	18
Königswinter	12	13	5,4	8,3	1	8,3	2	1	16,7	7,7	-9,0	29	32
Bad Honnef	14	5	6,3	3,2	-9	-64,3	2	3	14,3	60,0	45,7	54	19
PI 2	96	74	43,4	47,4	-22	-22,9	14	4	14,6	5,4	-9,2	35	26
Bad Godesberg	28	18	12,7	11,5	-10	-35,7	6	2	21,4	11,1	-10,3	39	25
Duisdorf	14	9	6,3	5,8	-5	-35,7	2	0	14,3	0,0	-14,3	32	20
Wachtberg	7	8	3,2	5,1	1	14,3	0	0	0,0	0,0	0,0	34	40
Meckenheim	8	7	3,6	4,5	-1	-12,5	1	0	12,5	0,0	-12,5	33	28
Rheinbach	6	12	2,7	7,7	6	100,0	1	1	16,7	8,3	-8,3	22	44
Swisttal	9	6	4,1	3,8	-3	-33,3	0	1	0,0	16,7	16,7	49	32
Alfter	6	5	2,7	3,2	-1	-16,7	1	0	16,7	0,0	-16,7	25	21
Bornheim	18	9	8,1	5,8	-9	-50,0	3	0	16,7	0,0	-16,7	38	19
Stadt Bonn	141	91	63,8	58,3	-50	-35,5	22	16	15,6	17,6	2,0	44	28
RSK gesamt	80	65	36,2	41,7	-15	-18,8	10	6	12,5	9,2	-3,3	35	28
RSK rechts	26	18	32,5	27,7	-8	-30,8	4	4	15,4	22,2	6,8	39	27
RSK links	54	47	67,5	72,3	-7	-13,0	6	2	11,1	4,3	-6,9	33	29

Regionale Verteilung Geschäftseinbruch u. a. in %



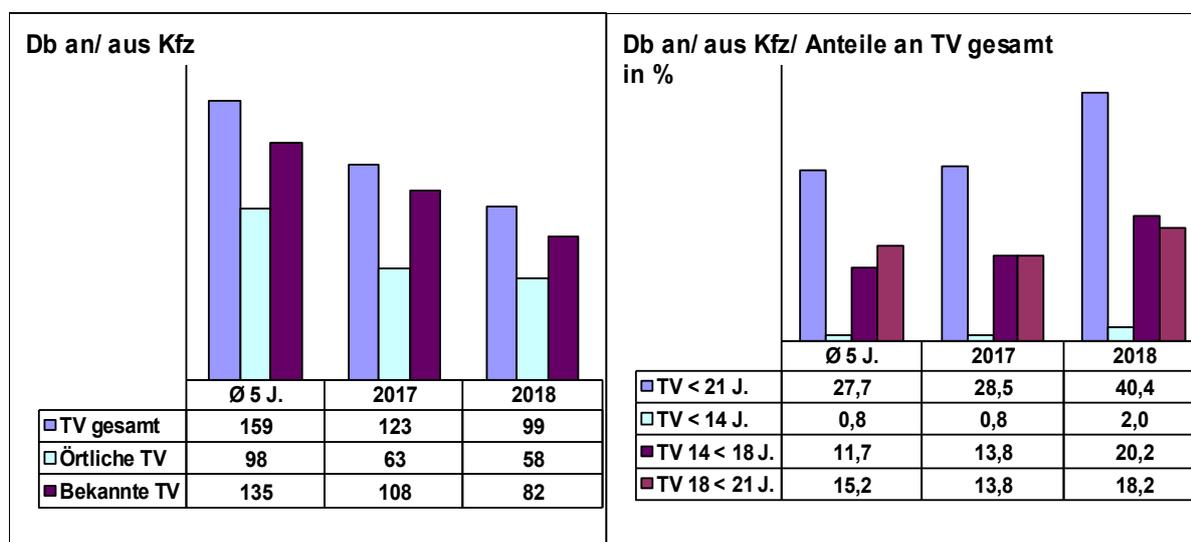
2.4.3 Diebstahl an/aus Kfz

Im Jahr 2018 wurden 1844 Delikte angezeigt. 102 Fälle bzw. 5,5 % wurden aufgeklärt.



Die Häufigkeitszahl sank von 488 auf 333, sie liegt unter dem MW von 574.

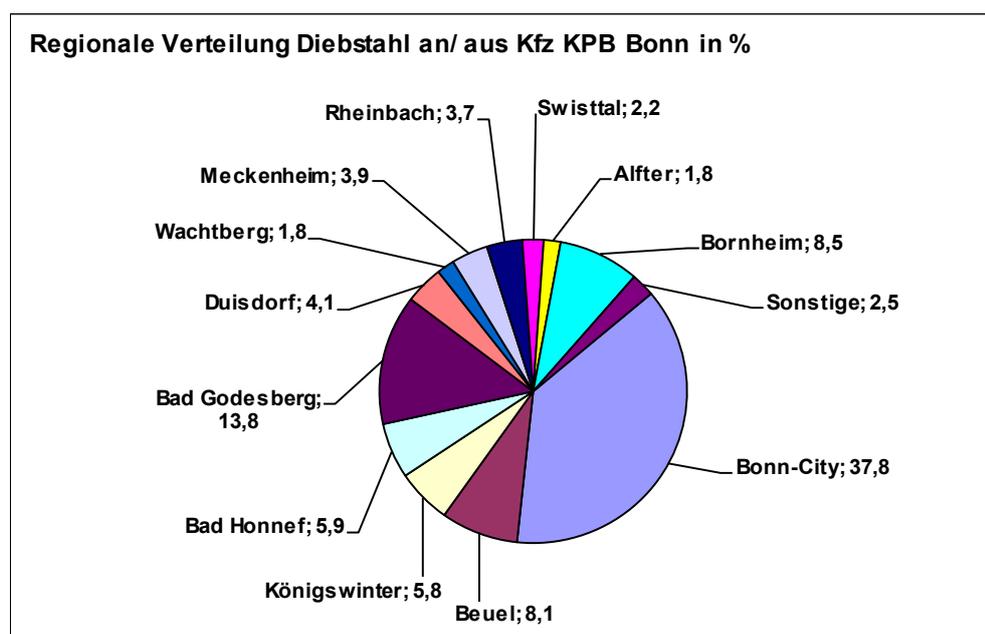
Tatverdächtige



Regionale Verteilung Diebstahl an/ aus Kfz

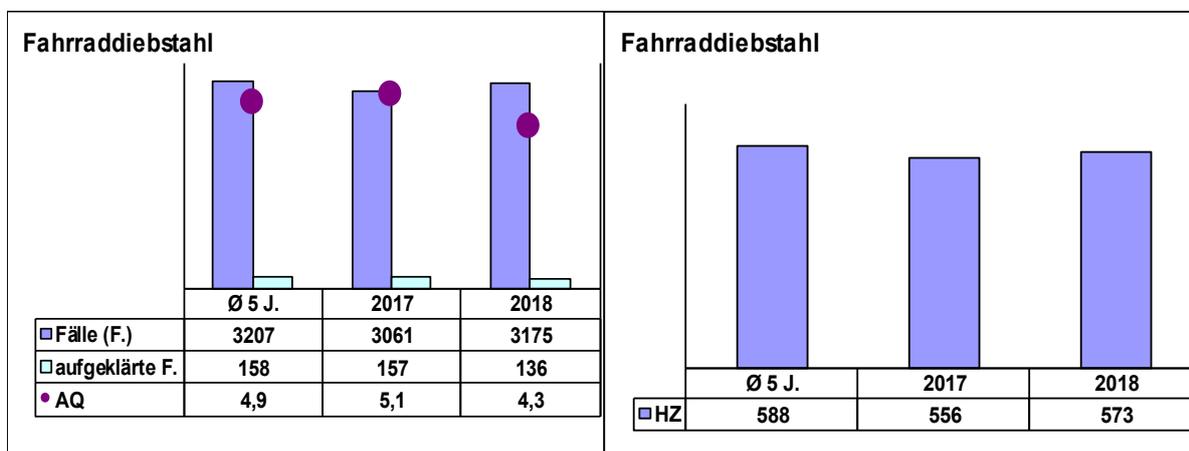
Bereich	Fälle						Aufklärung					Häufigkeitszahl	
	Fälle		Anteil		+/- Fälle	+/- Fälle in %	Fälle		AQ		+/-		
	absolut		Fälle in %				absolut						
	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	
KPB gesamt	2.686	1.844	100	100	-842	-31,3	255	102	9,5	5,5	-4,0	488	333
PI 1	1.584	1.063	59,0	57,6	-521	-32,9	199	57	12,6	5,4	-7,2	589	392
Bonn-City	1.177	697	43,8	37,8	-480	-40,8	178	42	15,1	6,0	-9,1	863	504
Beuel	201	150	7,5	8,1	-51	-25,4	15	7	7,5	4,7	-2,8	305	227
Königswinter	104	107	3,9	5,8	3	2,9	3	6	2,9	5,6	2,7	254	261
Bad Honnef	102	109	3,8	5,9	7	6,9	3	2	2,9	1,8	-1,1	397	424
PI 2	1.045	735	38,9	39,9	-310	-29,7	52	43	5,0	5,9	0,9	376	262
Bad Godesberg	394	255	14,7	13,8	-139	-35,3	23	16	5,8	6,3	0,4	546	351
Duisdorf	135	75	5,0	4,1	-60	-44,4	4	8	3,0	10,7	7,7	304	166
Wachtberg	29	34	1,1	1,8	5	17,2	0	3	0,0	8,8	8,8	142	168
Meckenheim	67	71	2,5	3,9	4	6,0	2	1	3,0	1,4	-1,6	273	288
Rheinbach	85	69	3,2	3,7	-16	-18,8	6	2	7,1	2,9	-4,2	312	254
Swisttal	39	41	1,5	2,2	2	5,1	2	4	5,1	9,8	4,6	214	221
Alfter	78	33	2,9	1,8	-45	-57,7	3	2	3,8	6,1	2,2	331	140
Bornheim	218	157	8,1	8,5	-61	-28,0	12	7	5,5	4,5	-1,0	457	326
Stadt Bonn	1.964	1.223	73,1	66,3	-741	-37,7	224	75	11,4	6,1	-5,3	610	376
RSK gesamt	722	621	26,9	33,7	-101	-14,0	31	27	4,3	4,3	0,1	316	271
RSK rechts	206	216	28,5	34,8	10	4,9	6	8	2,9	3,7	0,8	309	324
RSK links	516	405	71,5	65,2	-111	-21,5	25	19	4,8	4,7	-0,2	319	250

Regionale Verteilung Diebstahl an/ aus Kfz in %



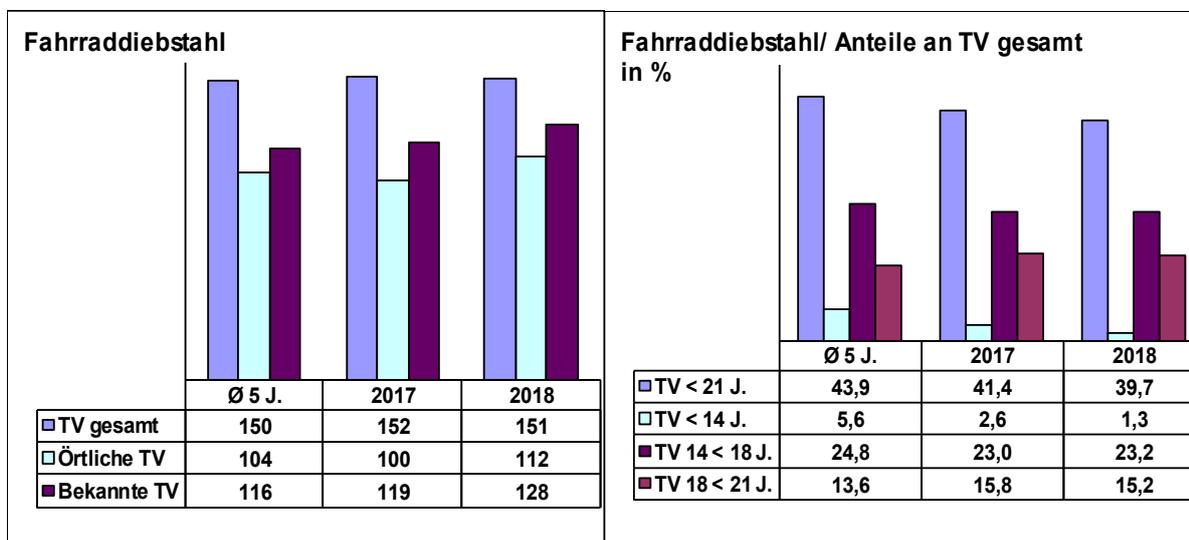
2.4.4 Fahrraddiebstahl

Im Jahr 2018 wurden 3175 Delikte angezeigt. 136 Fälle bzw. 4,3 % wurden aufgeklärt.



Die Häufigkeitszahl stieg von 556 auf 573 und liegt unter dem 5-Jahresschnitt von 588.

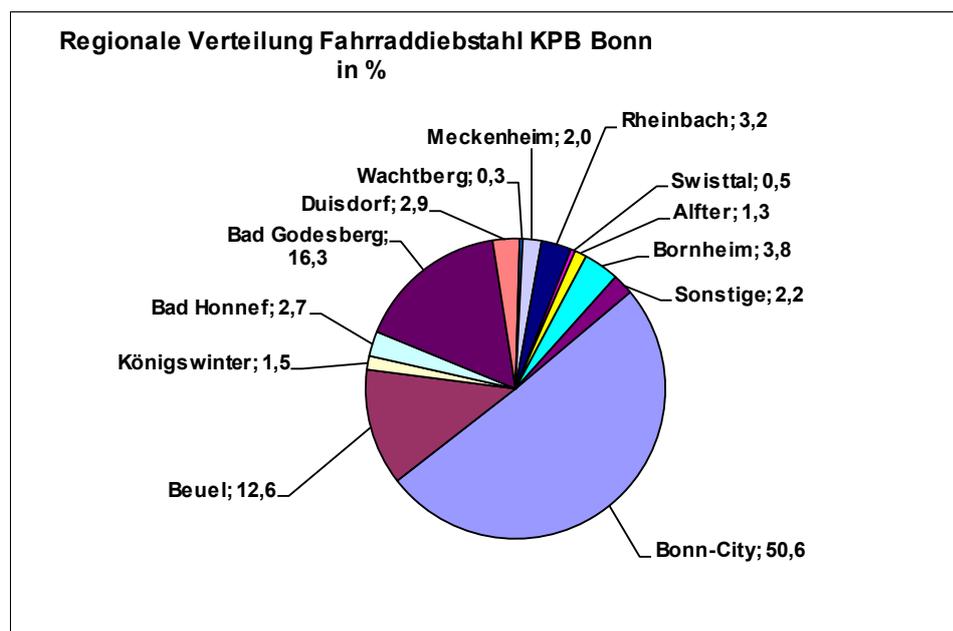
Tatverdächtige



Regionale Verteilung Fahrraddiebstahl

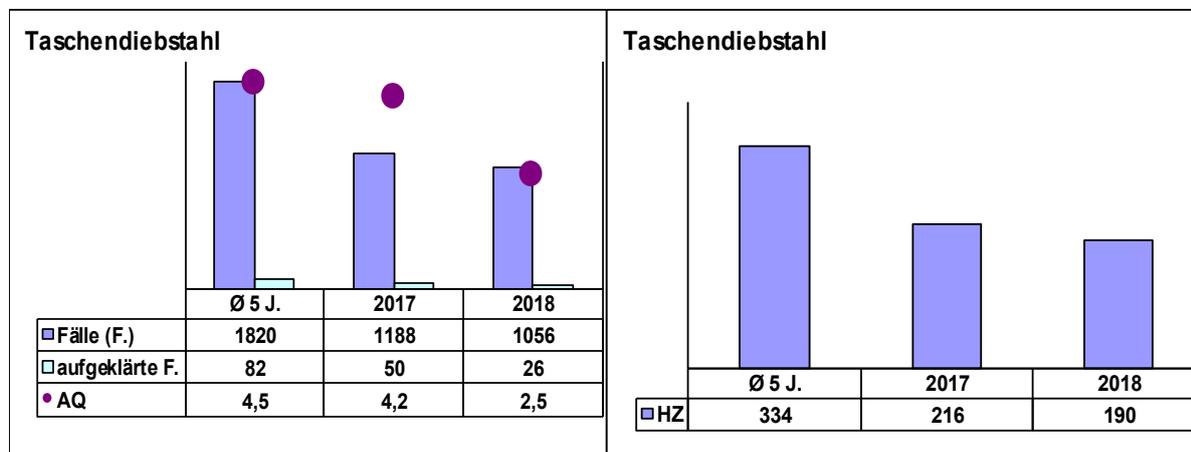
Bereich	Fälle						Aufklärung					Häufigkeitszahl	
	Fälle		Anteil		+/- Fälle	+/- Fälle in %	Fälle		AQ		+/-		
	absolut		Fälle in %				absolut						
	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	
KPB gesamt	3.061	3.175	100	100	114	3,7	157	136	5,1	4,3	-0,8	556	573
PI 1	2.126	2.137	69,5	67,3	11	0,5	114	96	5,4	4,5	-0,9	791	788
Bonn-City	1.625	1.606	53,1	50,6	-19	-1,2	101	69	6,2	4,3	-1,9	1.192	1.162
Beuel	348	399	11,4	12,6	51	14,7	10	19	2,9	4,8	1,9	528	603
Königswinter	63	47	2,1	1,5	-16	-25,4	3	3	4,8	6,4	1,6	154	114
Bad Honnef	90	85	2,9	2,7	-5	-5,6	0	5	0,0	5,9	5,9	350	331
PI 2	896	967	29,3	30,5	71	7,9	39	38	4,4	3,9	-0,4	322	345
Bad Godesberg	386	519	12,6	16,3	133	34,5	18	20	4,7	3,9	-0,8	535	715
Duisdorf	125	92	4,1	2,9	-33	-26,4	3	6	2,4	6,5	4,1	282	204
Wachtberg	12	11	0,4	0,3	-1	-8,3	1	0	8,3	0,0	-8,3	59	54
Meckenheim	53	64	1,7	2,0	11	20,8	3	4	5,7	6,3	0,6	216	260
Rheinbach	92	103	3,0	3,2	11	12,0	7	3	7,6	2,9	-4,7	338	380
Swisttal	11	15	0,4	0,5	4	36,4	0	2	0,0	13,3	13,3	60	81
Alfter	49	41	1,6	1,3	-8	-16,3	1	1	2,0	2,4	0,4	208	174
Bornheim	168	122	5,5	3,8	-46	-27,4	6	2	3,6	1,6	-1,9	352	253
Stadt Bonn	2.523	2.687	82,4	84,6	164	6,5	136	116	5,4	4,3	-1,1	783	826
RSK gesamt	538	488	17,6	15,4	-50	-9,3	21	20	3,9	4,1	0,2	236	213
RSK rechts	153	132	28,4	27,0	-21	-13,7	3	8	2,0	6,1	4,1	230	198
RSK links	385	356	71,6	73,0	-29	-7,5	18	12	4,7	3,4	-1,3	238	219

Regionale Verteilung Fahrraddiebstahl in %



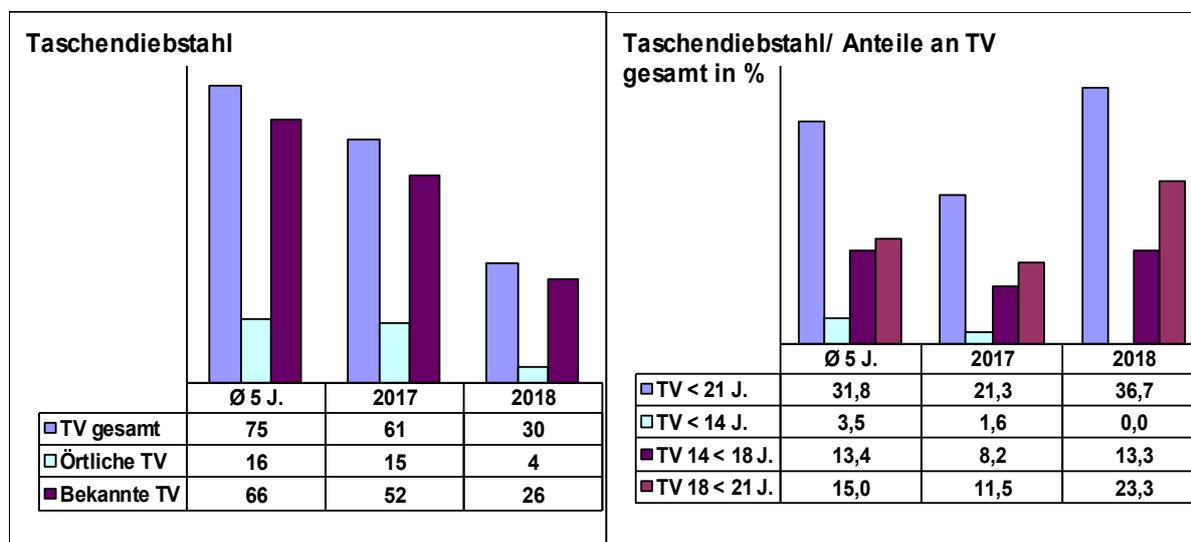
2.4.5 Taschendiebstahl

Im Jahr 2018 wurden 1056 Delikte angezeigt. 26 Fälle bzw. 2,5 % wurden aufgeklärt.



Die Häufigkeitszahl sank von 216 auf 190, sie liegt unter dem 5-Jahresschnitt von 334.

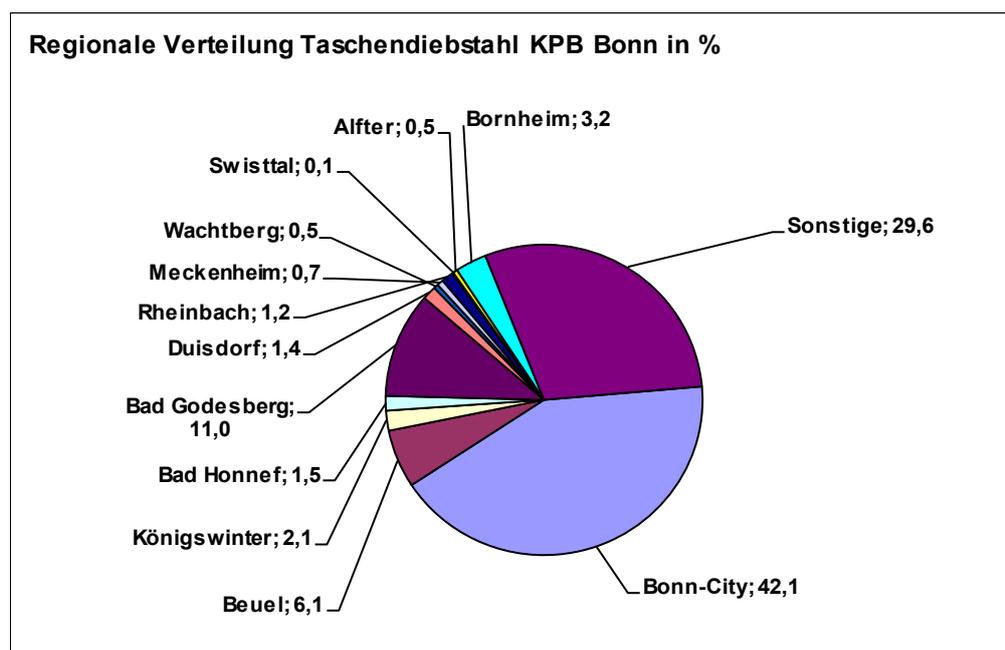
Tatverdächtige



Regionale Verteilung Taschendiebstahl

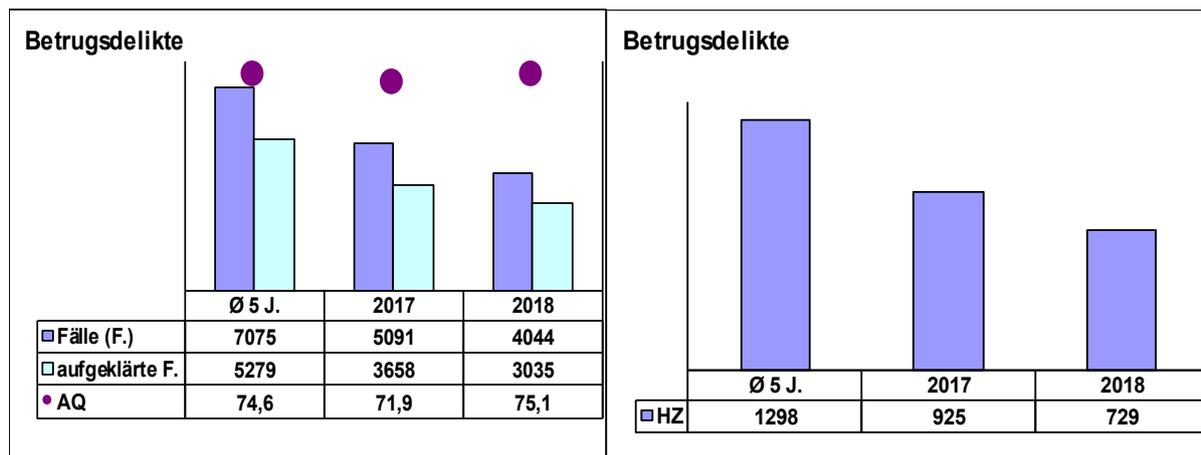
Bereich	Fälle						Aufklärung					Häufigkeitszahl	
	Fälle		Anteil		+/- Fälle	+/- Fälle in %	Fälle		AQ		+/-		
	absolut		Fälle in %				absolut						
	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	
KPB gesamt	1.188	1.056	100	100	-132	-11,1	50	26	4,2	2,5	-1,7	216	190
PI 1	665	547	56,0	51,8	-118	-17,7	35	12	5,3	2,2	-3,1	247	202
Bonn-City	581	445	48,9	42,1	-136	-23,4	31	10	5,3	2,2	-3,1	426	322
Beuel	62	64	5,2	6,1	2	3,2	3	2	4,8	3,1	-1,7	94	97
Königswinter	15	22	1,3	2,1	7	46,7	0	0	0,0	0,0	0,0	37	54
Bad Honnef	7	16	0,6	1,5	9	128,6	1	0	14,3	0,0	-14,3	27	62
PI 2	188	196	15,8	18,6	8	4,3	7	6	3,7	3,1	-0,7	68	70
Bad Godesberg	94	116	7,9	11,0	22	23,4	3	5	3,2	4,3	1,1	130	160
Duisdorf	30	15	2,5	1,4	-15	-50,0	2	1	6,7	6,7	0,0	68	33
Wachtberg	7	5	0,6	0,5	-2	-28,6	0	0	0,0	0,0	0,0	34	25
Meckenheim	8	7	0,7	0,7	-1	-12,5	0	0	0,0	0,0	0,0	33	28
Rheinbach	6	13	0,5	1,2	7	116,7	0	0	0,0	0,0	0,0	22	48
Swisttal	3	1	0,3	0,1	-2	-66,7	0	0	0,0	0,0	0,0	16	5
Alfter	8	5	0,7	0,5	-3	-37,5	0	0	0,0	0,0	0,0	34	21
Bornheim	32	34	2,7	3,2	2	6,3	2	0	6,3	0,0	-6,3	67	71
Stadt Bonn	1.102	953	92,8	90,2	-149	-13,5	47	26	4,3	2,7	-1,5	342	293
RSK gesamt	86	103	7,2	9,8	17	19,8	3	0	3,5	0,0	-3,5	38	45
RSK rechts	22	38	25,6	36,9	16	72,7	1	0	4,5	0,0	-4,5	33	57
RSK links	64	65	74,4	63,1	1	1,6	2	0	3,1	0,0	-3,1	40	40

Regionale Verteilung Taschendiebstahl in %

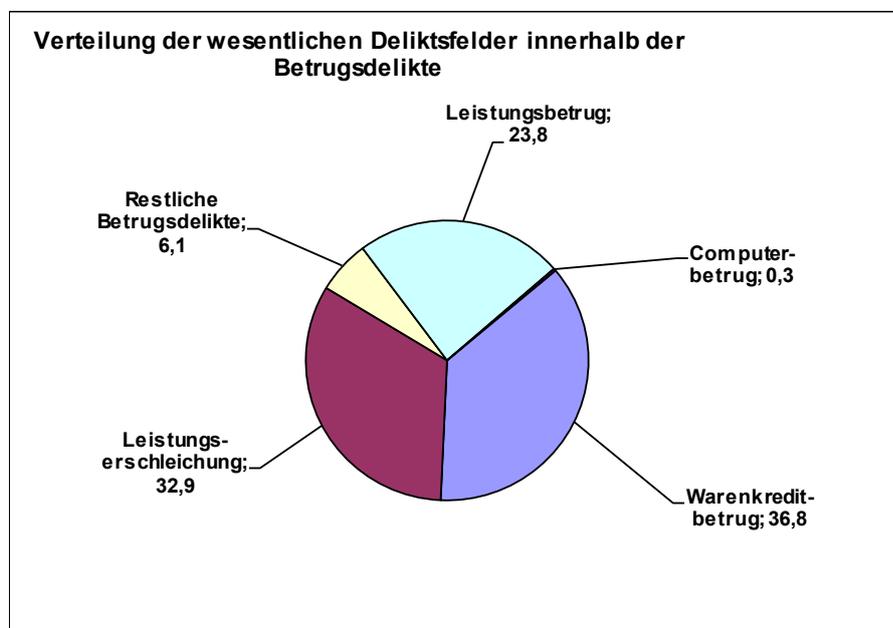


2.5 Betrugsdeliktualität

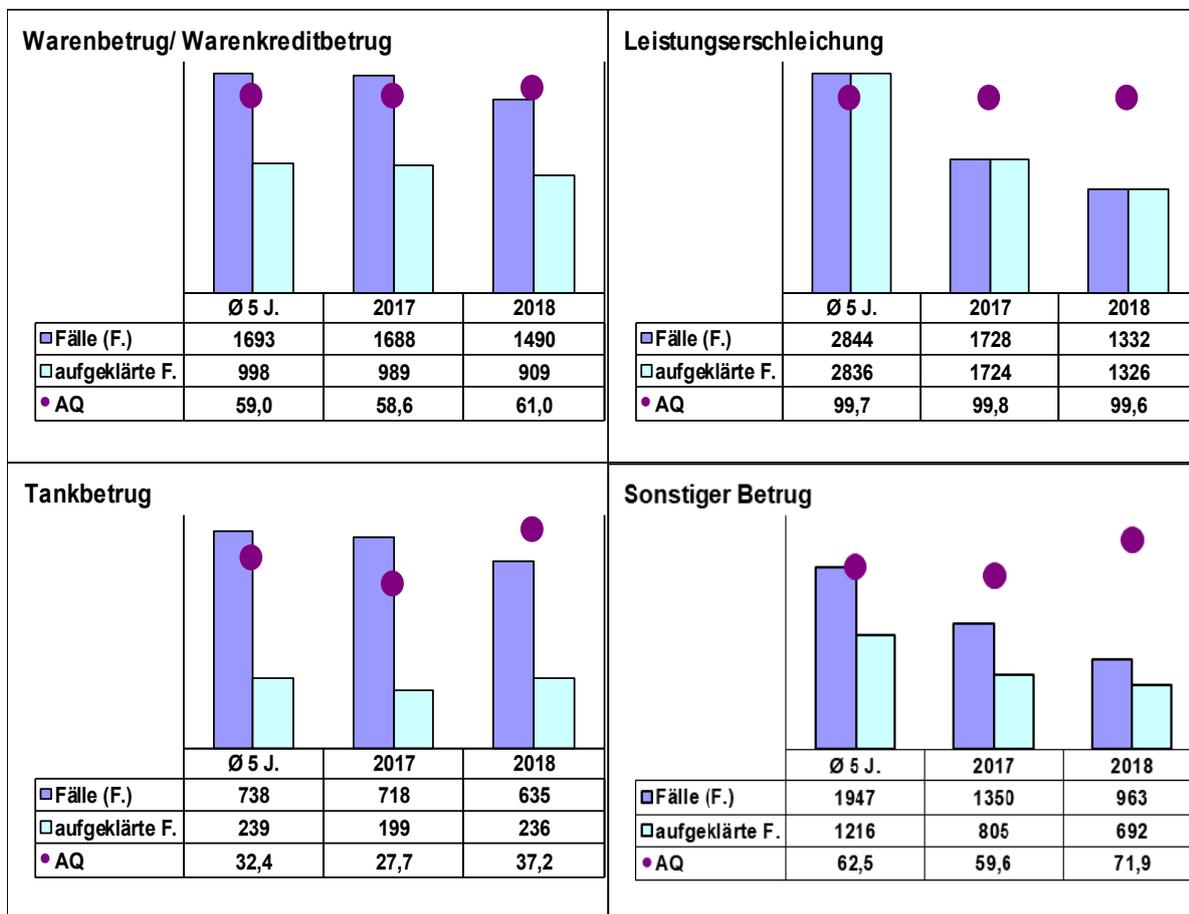
Im Bereich dieser Deliktgruppe war insgesamt ein Rückgang der Fallzahlen von 5091 auf 4044 um 1047 Fälle oder um 20,6 % zu verzeichnen. Die Aufklärungsquote stieg von 71,9 % auf 75,1 % um 3,2 %-Pt.



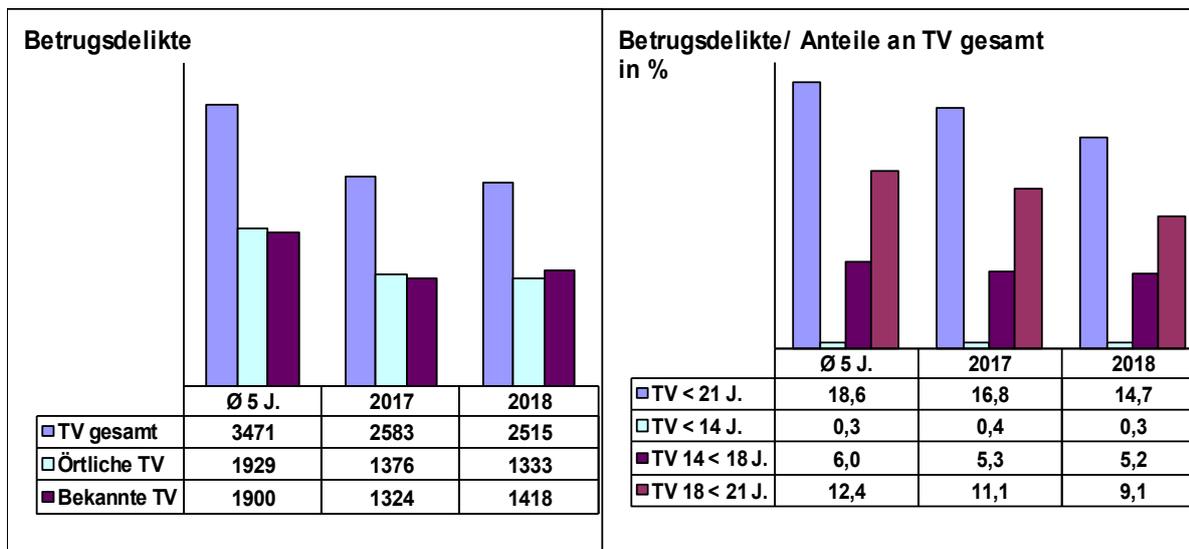
Die Häufigkeitszahl sank von 925 auf 729 und liegt unter dem 5-Jahresschnitt von 1298.



Nachfolgend finden sich Übersichten zu den Deliktsfeldern innerhalb der Betrugsdelikte die das größte Fallzahlenaufkommen aufweisen.

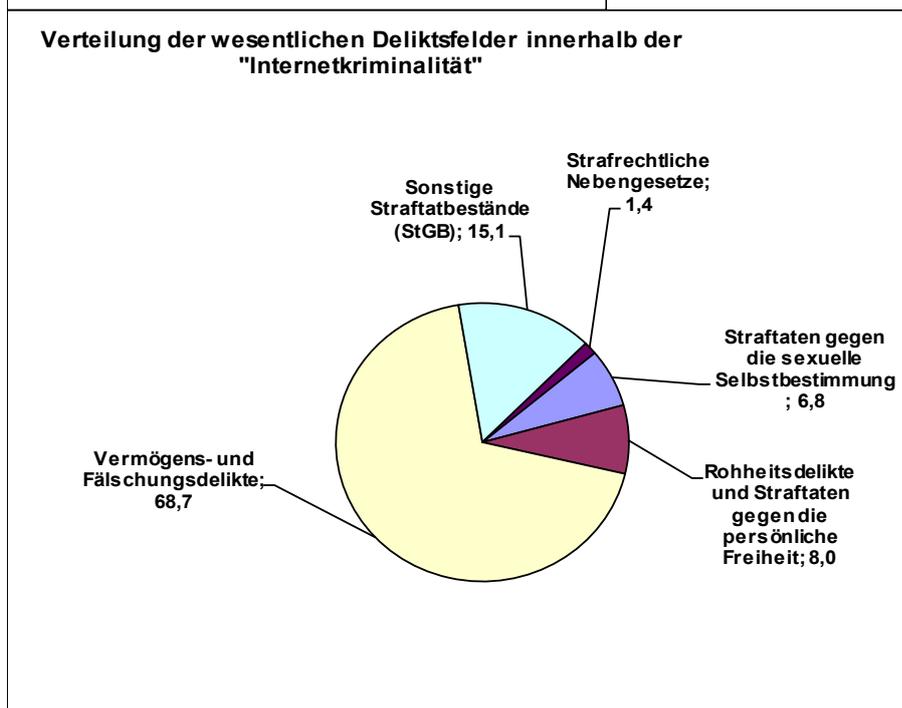
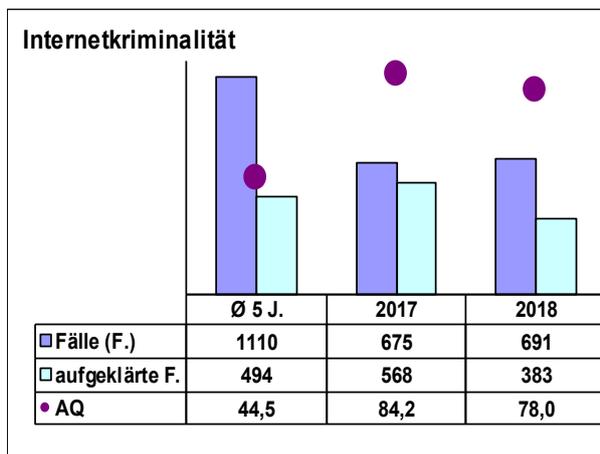


Tatverdächtige

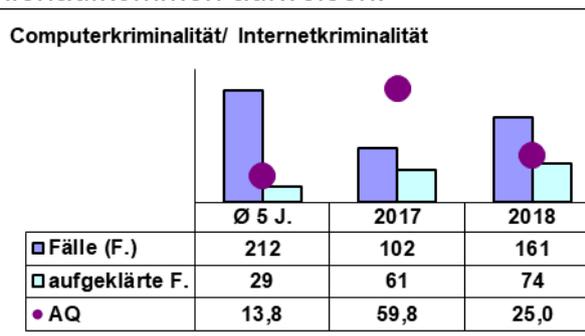
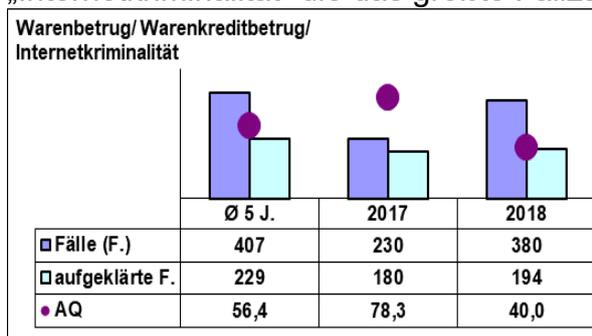


2.5.1 Tatmittel Internet

Im Jahr 2018 wurden 691 Delikte angezeigt. 383 Fälle bzw. 78,0 % wurden aufgeklärt. 68,7 % (2017: 74,5 %) der „Internetkriminalität“ werden im Deliktsbereich Vermögens- und Fälschungsdelikte registriert.

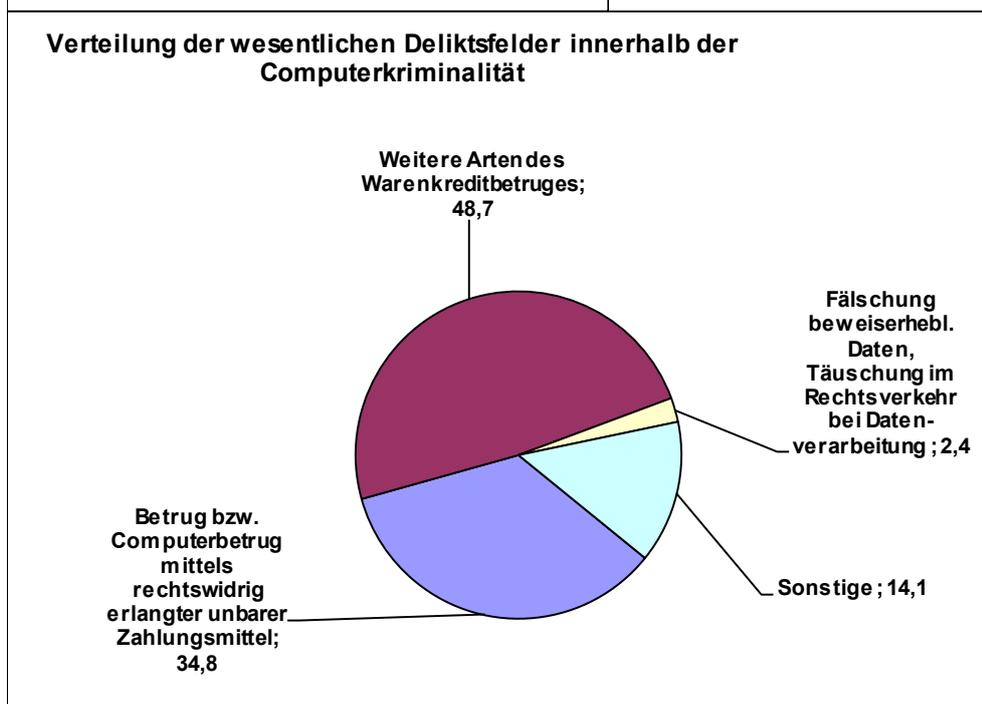
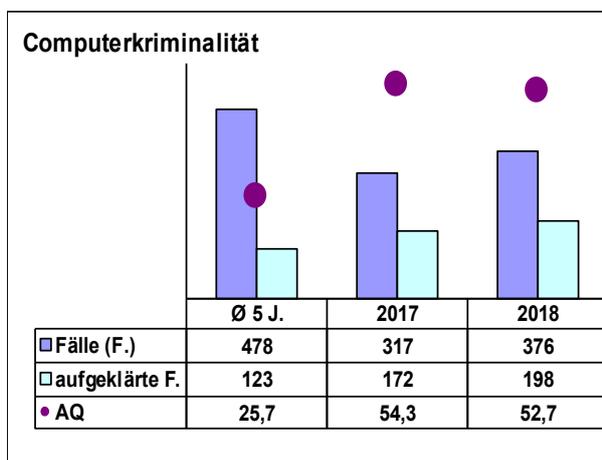


Nachfolgend finden sich Übersichten zu den Deliktsfeldern innerhalb der „Internetkriminalität“ die das größte Fallzahlenaufkommen aufweisen.

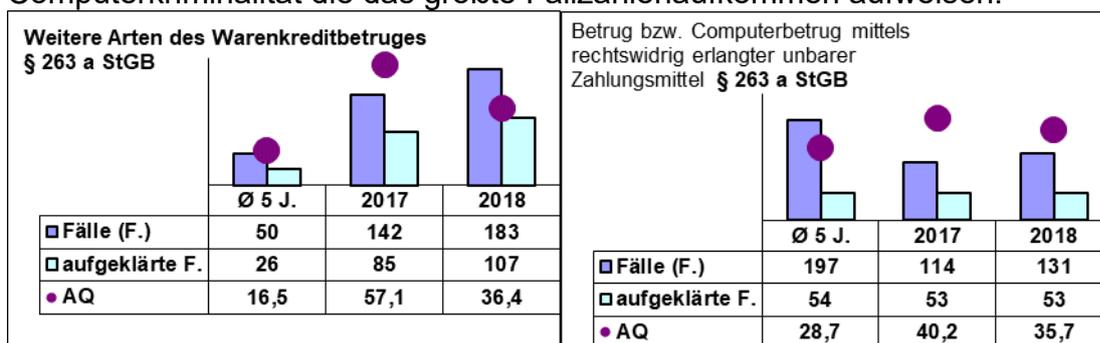


2.5.2 Computerkriminalität (Definition siehe Seite 6)

Im Jahr 2018 wurden 376 Delikte angezeigt. 198 Fälle bzw. 52,7 % wurden aufgeklärt.

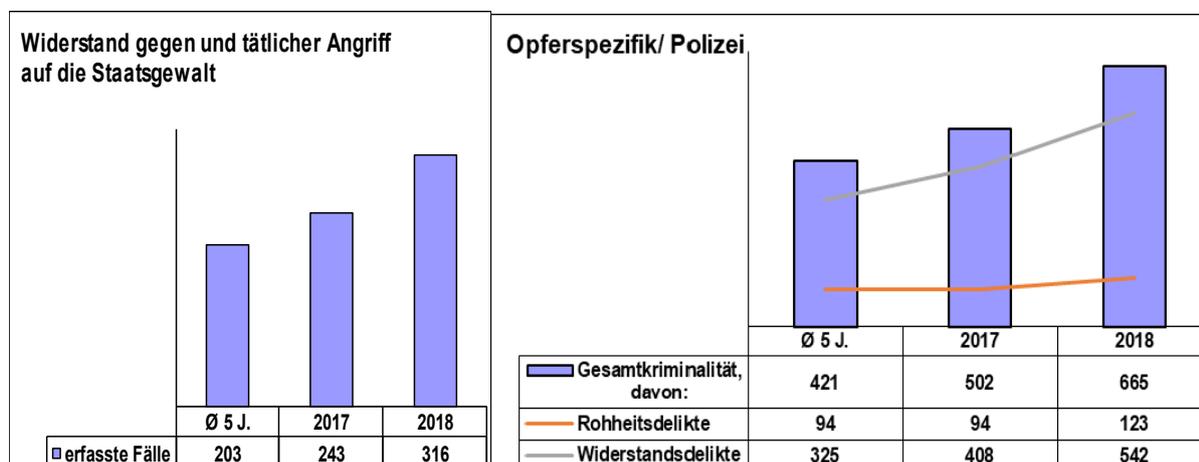


Nachfolgend finden sich Übersichten zu den Deliktsfeldern innerhalb der Computerkriminalität die das größte Fallzahlenaufkommen aufweisen.



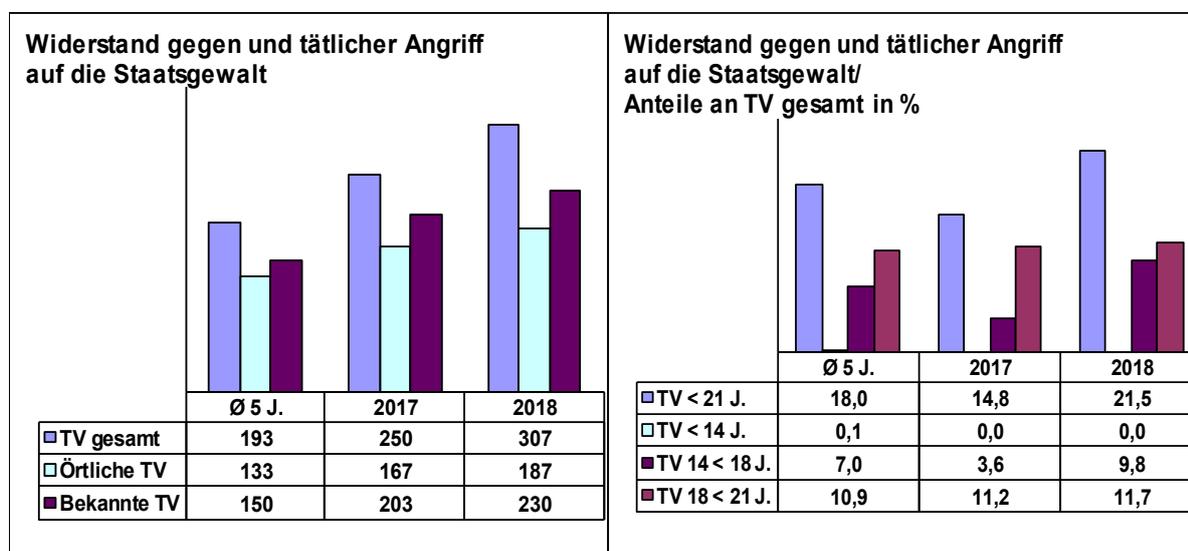
2.6 Widerstand gegen und tätlicher Angriff auf die Staatsgewalt*

Im Jahr 2018 wurden 316 Delikte angezeigt. Gegenüber dem Vorjahr ist dies eine Zunahme um 73 Delikte.



Im Jahr 2018 wurden 665 Polizeivollzugsbeamte als Opfer registriert.

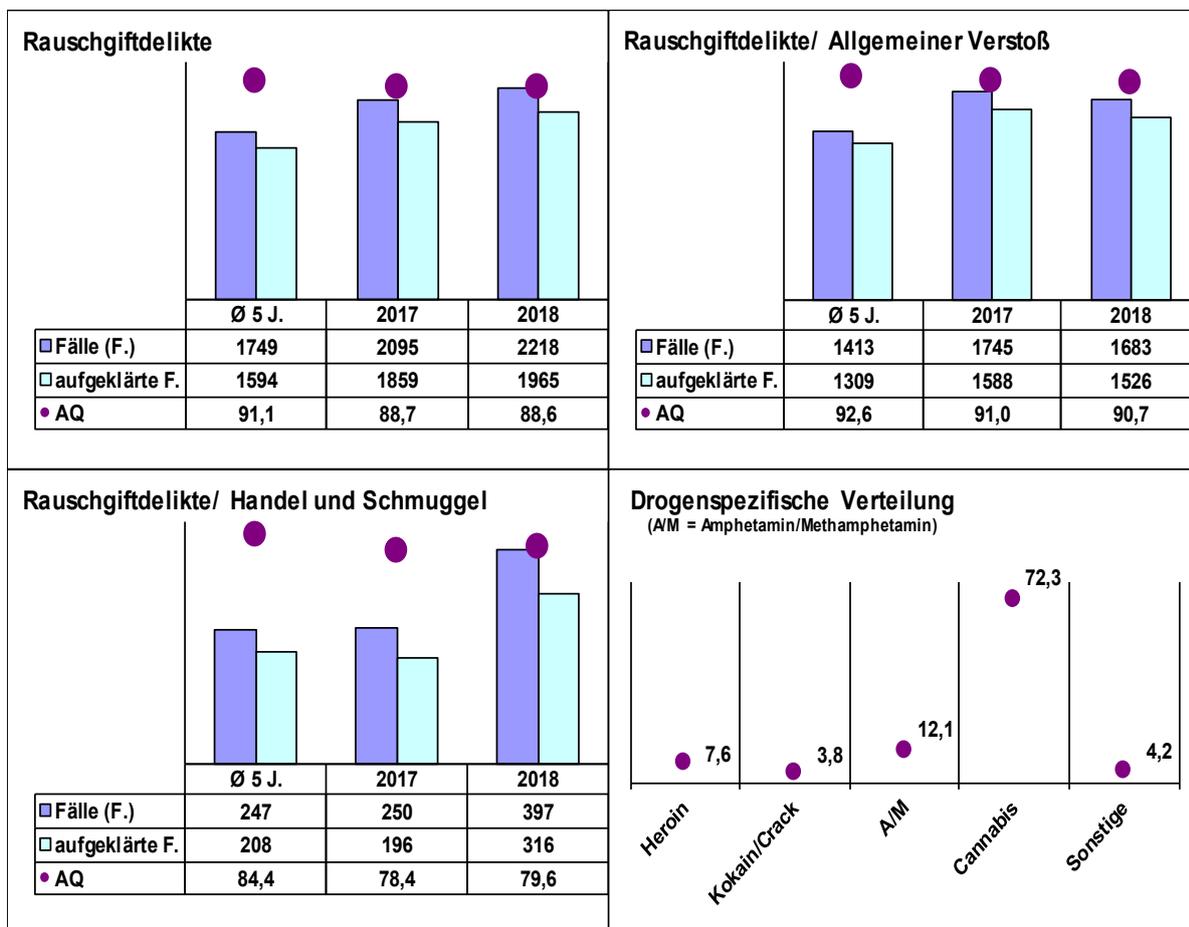
Tatverdächtige



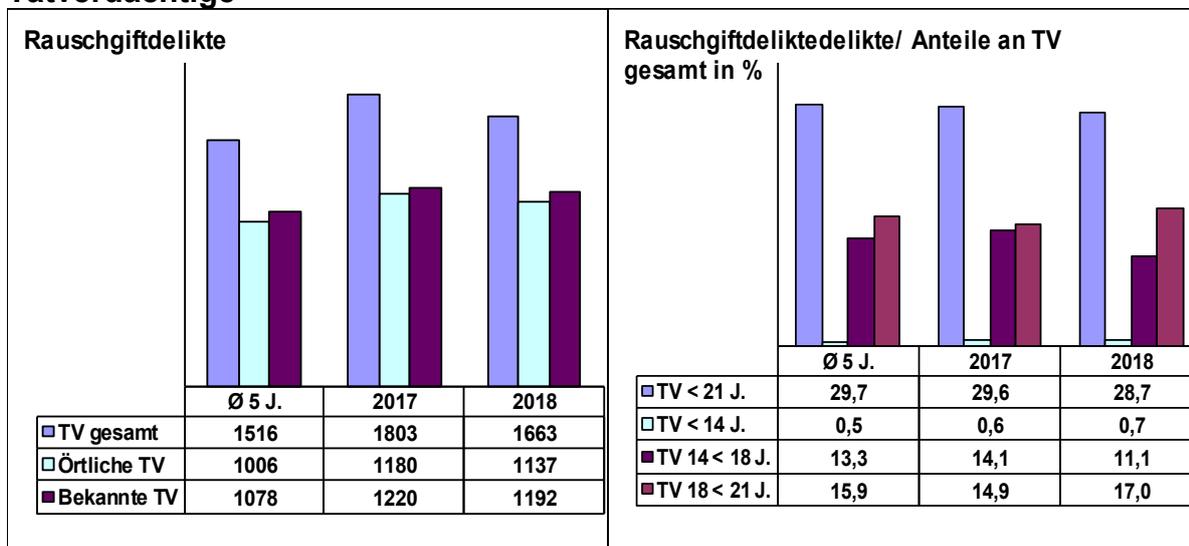
*Am 30.05.2017 ist das Gesetz zur Änderung des Strafgesetzbuches - Stärkung des Schutzes von Vollstreckungsbeamten und Rettungskräften in Kraft getreten. Das Gesetz beinhaltet u. a. den neuen Straftatbestand des tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte, § 114 StGB. Der neue Tatbestand verzichtet auf einen Bezug zur Vollstreckungshandlung. Die im früheren § 114 StGB aufgeführten, Vollstreckungsbeamten gleichstehenden Personen sind weiterhin wie Vollstreckungsbeamte geschützt. § 114 StGB wurde in § 115 StGB überführt und angepasst. Durch die Erfassung der Opfer auf der Grundlage des Katalogs „Opferspezifisch“ bleibt die Aussagekraft in Bezug auf Gewalt gegen Polizeibeamte erhalten.

2.7 Rauschgiftkriminalität

Im Jahr 2018 wurden für den Bereich der Allgemeinen Verstöße 1683 (2017: 1745) Delikte und im Bereich des illegalen Handels und Schmuggels von Betäubungsmitteln 397 (2017: 250) Delikte bearbeitet.



Tatverdächtige



RG-Todesfälle (Anzahl, Geschlecht, Altersstruktur)

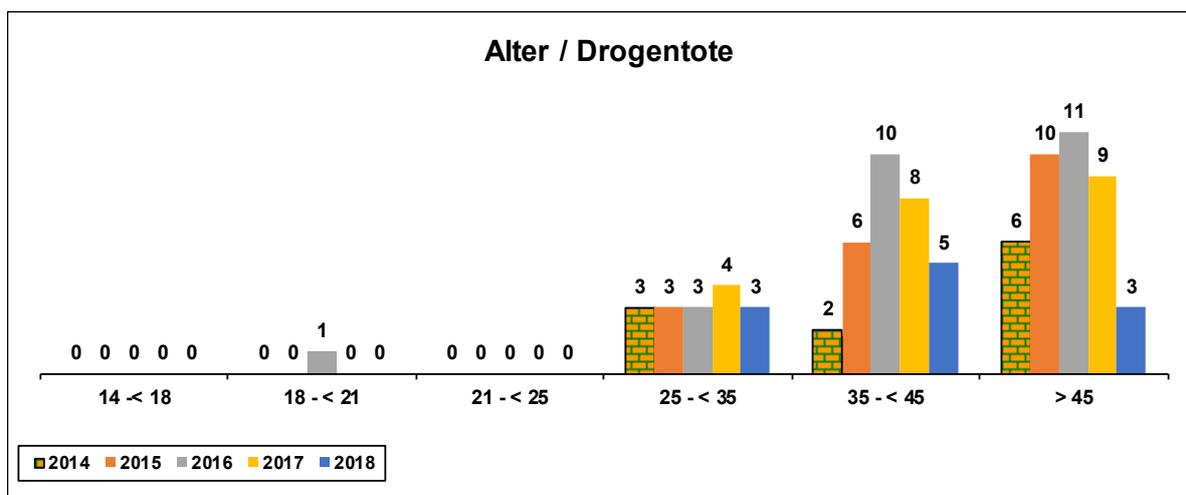
Im Zusammenhang mit Drogenkriminalität bzw. Drogenmissbrauch wurden im Berichtsjahr 11 Todesfälle registriert.

Registriert werden alle Todesfälle, die in einem kausalen Zusammenhang mit dem Konsum von Betäubungsmitteln, Ausweichmitteln oder Ersatzmitteln stehen.

Eine Statistik über Drogenabhängige, die in lebensbedrohendem Zustand gerettet werden konnten, wird nicht geführt.

Die Altersstruktur der Verstorbenen stellt sich im 5-Jahres-Vergleich wie folgt dar:

Drogentote	2014		2015		2016		2017		2018	
	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w
insgesamt	11		19		25		21		11	
Alter/Geschlecht	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w
14 - < 18	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 - < 21	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
21 - < 25	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
25 - < 35	2	1	1	2	2	1	3	1	1	2
35 - < 45	1	1	6	0	9	1	8	0	4	1
> 45	6	0	9	1	9	2	6	3	2	1



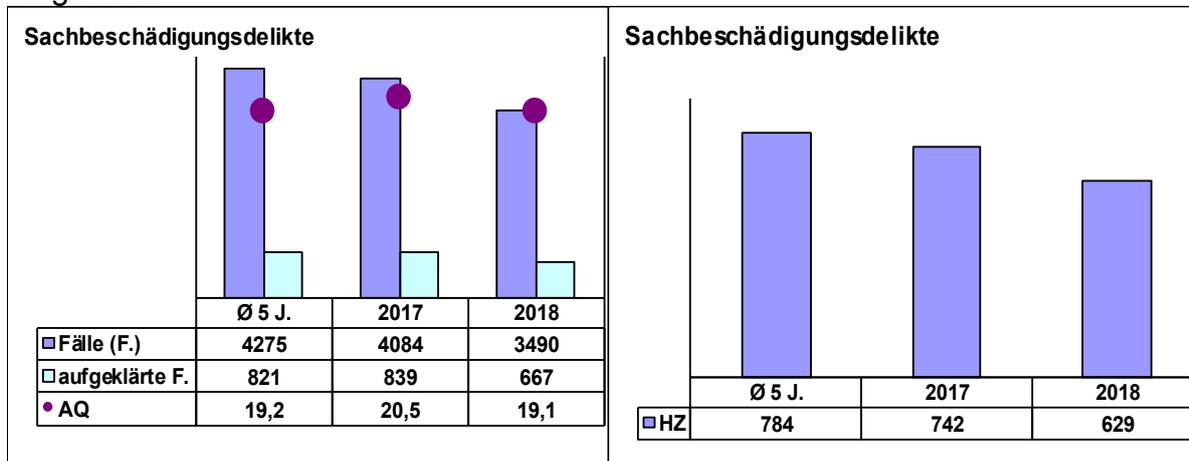
Summe sichergestellter Mengen

Btm	Summe sichergestellter Btm-Mengen (Quelle: KK 21/ KK 33)				
	2014	2015	2016	2017	2018
Opium	0	0,004 kg	0	0	0
Heroin	0,604 kg	0,276 kg	0,631 kg	0,105 kg	0,844 kg
Kokain	2,110 kg	1,115 kg	0,887 kg	0,337 kg	0,777 kg
Amphe-/Methamphetamin/ Derivate *1	26,694 kg	3,174 kg	8,431 kg	9,653 kg	13,432 kg
Cannabis	84,051 kg	54,997 kg	29,383 kg	25,482 kg	27,635 kg
Amphe-/Methamphetamin/ Derivate *2	537 Pillen	1003 Pillen	2614 Pillen	1727 Pillen	12795 Pillen

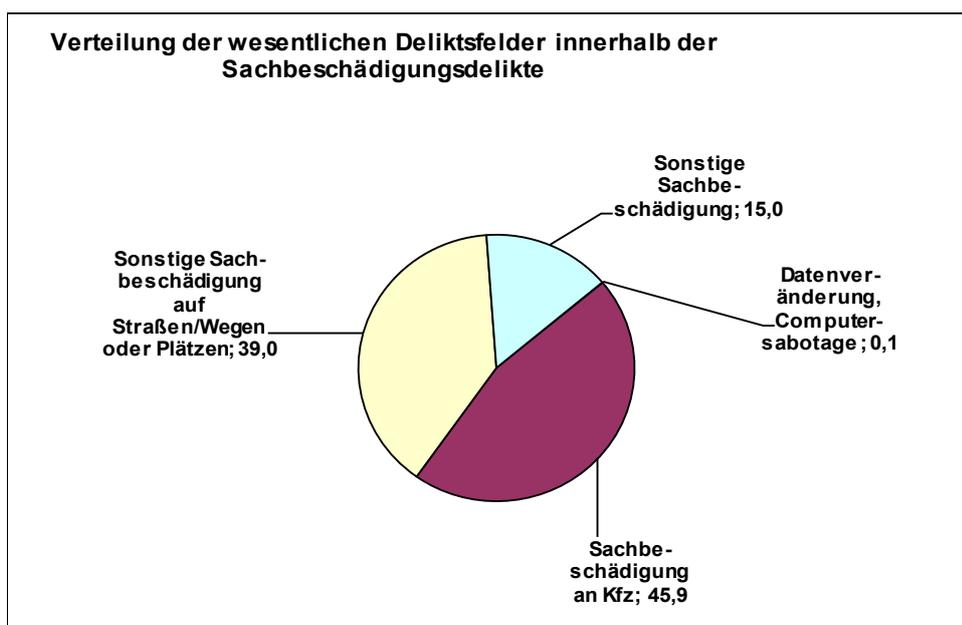
*1 in Pulver bzw. flüssiger Form / *2 in Tabletten-/Kapselform

2.8 Sachbeschädigung

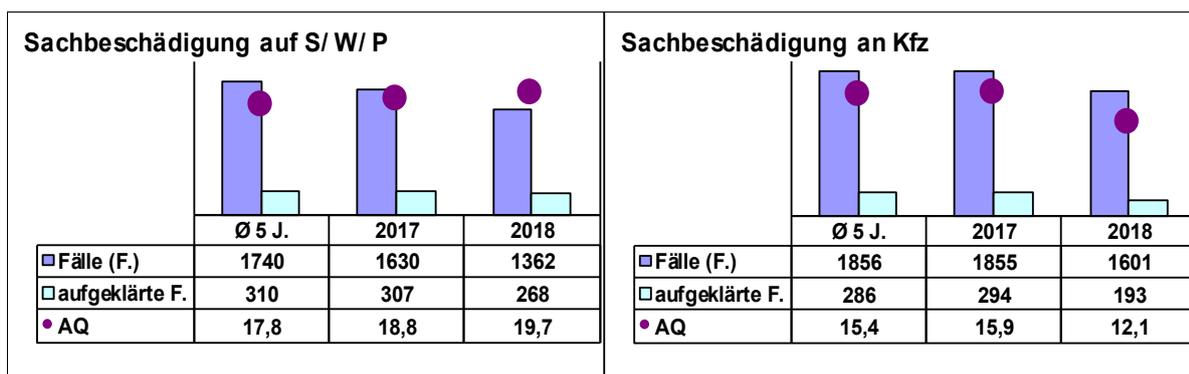
Im Jahr 2018 wurden 3490 Delikte angezeigt. 667 Fälle bzw. 19,1 % wurden aufgeklärt.



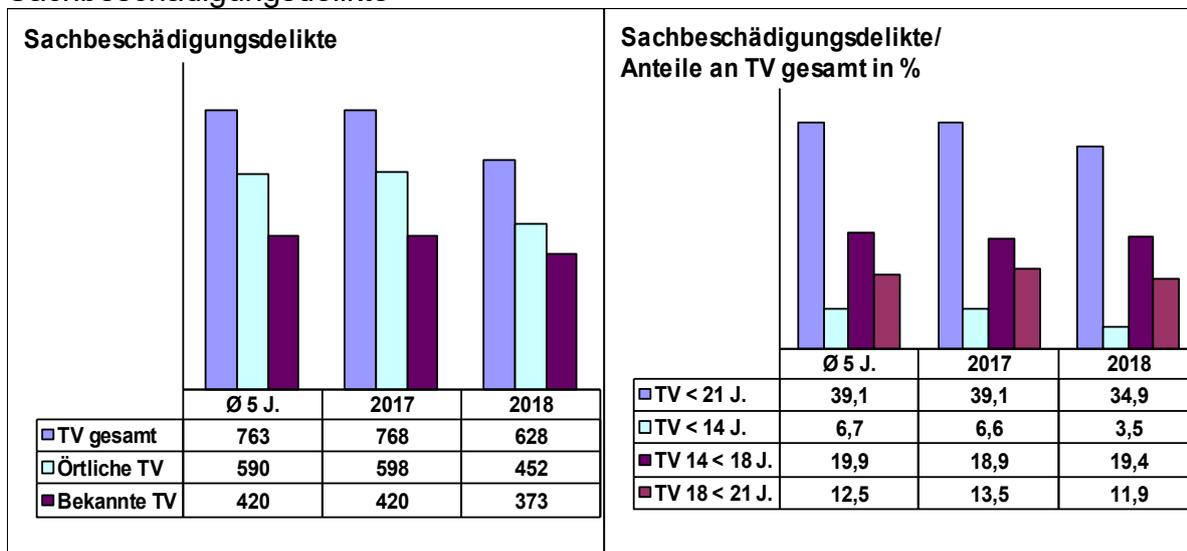
Die Häufigkeitszahl sank von 742 auf 629 und liegt unter dem MW von 784.



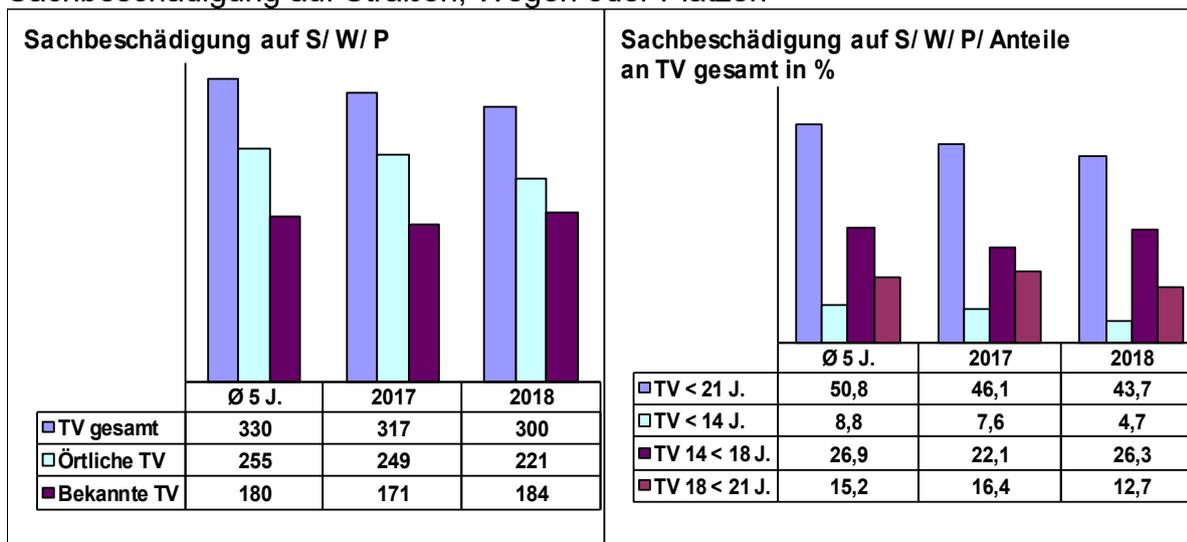
Nachfolgend finden sich Übersichten zu den Deliktsfeldern innerhalb der Sachbeschädigungsdelikte die das größte Fallzahlenaufkommen aufweisen.



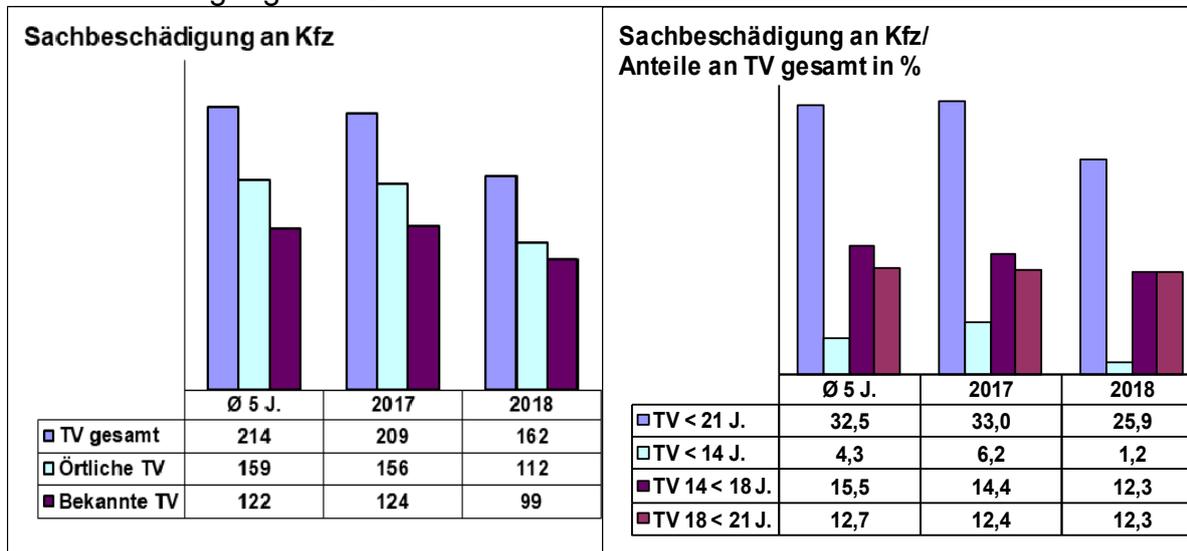
Tatverdächtige Sachbeschädigungsdelikte



Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen



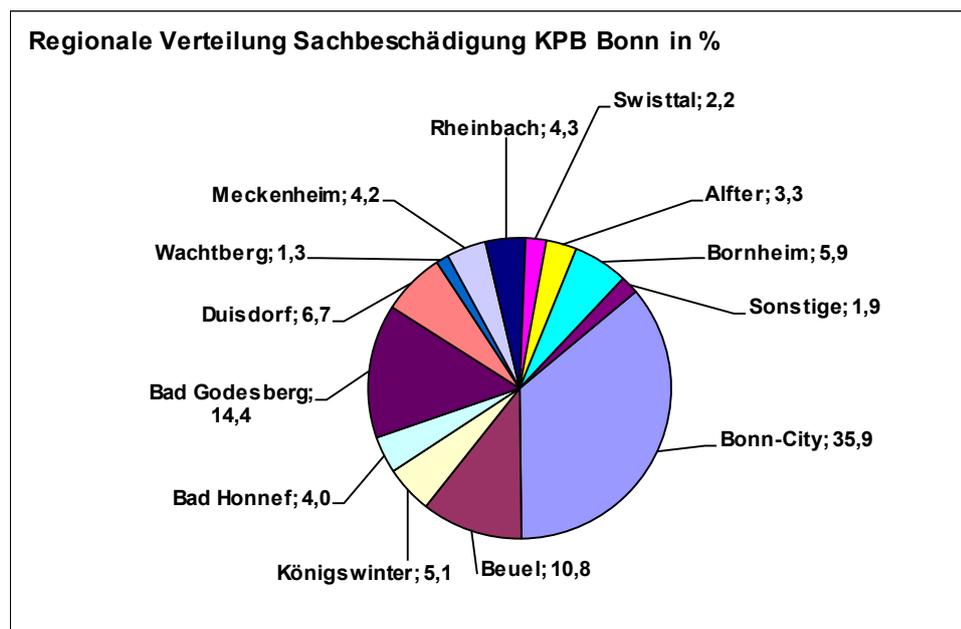
Sachbeschädigung an Kfz



Regionale Verteilung Sachbeschädigungsdelikte

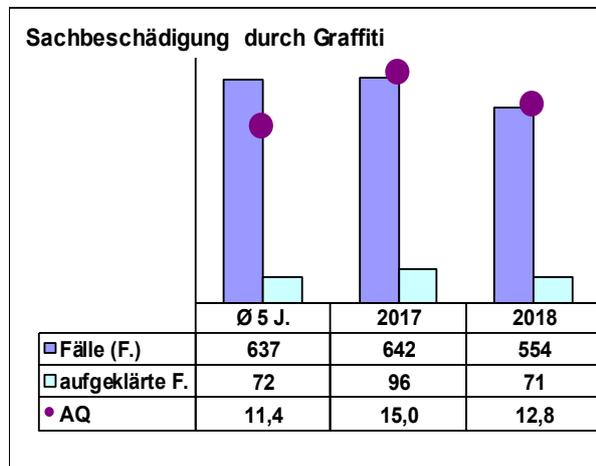
Bereich	Fälle						Aufklärung					Häufigkeitszahl	
	Fälle		Anteil		+/- Fälle	+/- Fälle in %	Fälle		AQ		+/-		
	absolut		Fälle in %				absolut						
	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	
KPB gesamt	4.084	3.490	100	100	-594	-14,5	839	667	20,5	19,1	-1,4	742	629
PI 1	2.340	1.947	57,3	55,8	-393	-16,8	507	375	21,7	19,3	-2,4	870	718
Bonn-City	1.364	1.254	33,4	35,9	-110	-8,1	303	256	22,2	20,4	-1,8	1.000	908
Beuel	514	377	12,6	10,8	-137	-26,7	108	69	21,0	18,3	-2,7	779	570
Königswinter	263	178	6,4	5,1	-85	-32,3	39	35	14,8	19,7	4,8	643	434
Bad Honnef	199	138	4,9	4,0	-61	-30,7	57	15	28,6	10,9	-17,8	774	537
PI 2	1.646	1.476	40,3	42,3	-170	-10,3	306	277	18,6	18,8	0,2	592	527
Bad Godesberg	564	502	13,8	14,4	-62	-11,0	124	84	22,0	16,7	-5,3	782	691
Duisdorf	283	235	6,9	6,7	-48	-17,0	65	44	23,0	18,7	-4,2	638	520
Wachtberg	62	47	1,5	1,3	-15	-24,2	13	15	21,0	31,9	10,9	304	232
Meckenheim	116	147	2,8	4,2	31	26,7	13	18	11,2	12,2	1,0	472	596
Rheinbach	185	149	4,5	4,3	-36	-19,5	25	28	13,5	18,8	5,3	680	549
Swisttal	105	77	2,6	2,2	-28	-26,7	25	20	23,8	26,0	2,2	576	415
Alfter	95	114	2,3	3,3	19	20,0	8	30	8,4	26,3	17,9	404	485
Bornheim	236	205	5,8	5,9	-31	-13,1	33	38	14,0	18,5	4,6	494	426
Stadt Bonn	2.823	2.435	69,1	69,8	-388	-13,7	626	468	22,2	19,2	-3,0	876	748
RSK gesamt	1.261	1.055	30,9	30,2	-206	-16,3	213	199	16,9	18,9	2,0	552	461
RSK rechts	462	316	36,6	30,0	-146	-31,6	96	50	20,8	15,8	-5,0	693	473
RSK links	799	739	63,4	70,0	-60	-7,5	117	149	14,6	20,2	5,5	494	455

Regionale Verteilung Sachbeschädigungsdelikte in %

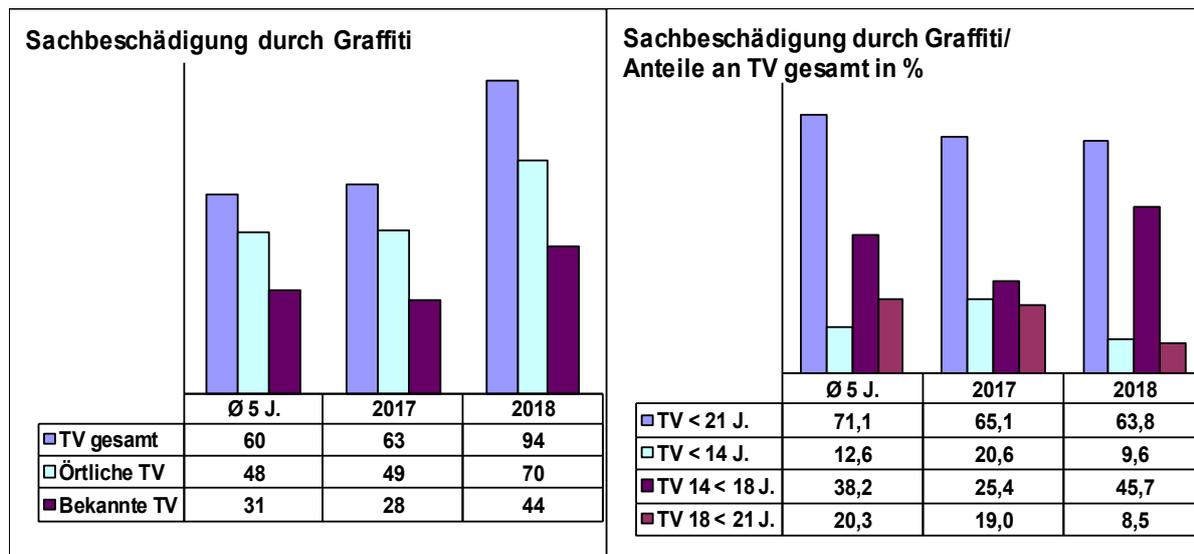


2.8.1 Sachbeschädigung durch Graffiti

Im Jahr 2018 wurden 554 Delikte angezeigt. 71 Fälle bzw. 12,8 % wurden aufgeklärt.



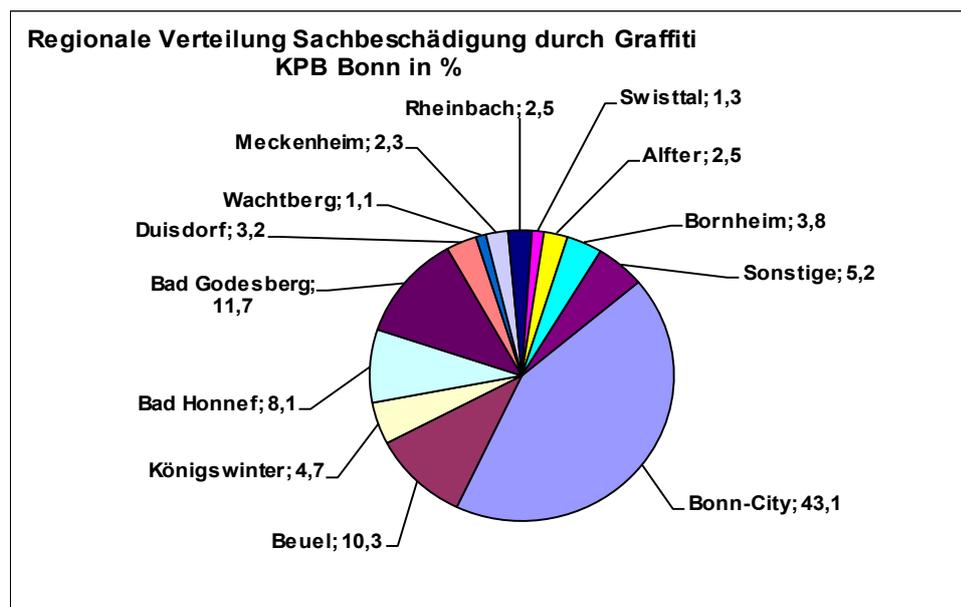
Tatverdächtige



Regionale Verteilung Sachbeschädigung durch Graffiti

Bereich	Fälle						Aufklärung					Häufigkeitszahl	
	Fälle		Anteil		+/- Fälle	+/- Fälle in %	Fälle		AQ		+/-		
	absolut		Fälle in %				absolut						
	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	
KPB gesamt	642	554	100	100	-88	-13,7	96	71	15,0	12,8	-2,1	117	100
PI 1	446	367	69,5	66,2	-79	-17,7	69	52	15,5	14,2	-1,3	166	135
Bonn-City	248	239	38,6	43,1	-9	-3,6	23	39	9,3	16,3	7,0	182	173
Beuel	75	57	11,7	10,3	-18	-24,0	8	9	10,7	15,8	5,1	114	86
Königswinter	58	26	9,0	4,7	-32	-55,2	4	3	6,9	11,5	4,6	142	63
Bad Honnef	65	45	10,1	8,1	-20	-30,8	34	1	52,3	2,2	-50,1	253	175
PI 2	177	158	27,6	28,5	-19	-10,7	27	15	15,3	9,5	-5,8	64	56
Bad Godesberg	75	65	11,7	11,7	-10	-13,3	20	7	26,7	10,8	-15,9	104	90
Duisdorf	15	18	2,3	3,2	3	20,0	1	1	6,7	5,6	-1,1	34	40
Wachtberg	8	6	1,2	1,1	-2	-25,0	1	0	12,5	0,0	-12,5	39	30
Meckenheim	13	13	2,0	2,3	0	0,0	1	0	7,7	0,0	-7,7	53	53
Rheinbach	22	14	3,4	2,5	-8	-36,4	1	3	4,5	21,4	16,9	81	52
Swisttal	12	7	1,9	1,3	-5	-41,7	3	0	25,0	0,0	-25,0	66	38
Alfter	9	14	1,4	2,5	5	55,6	0	2	0,0	14,3	14,3	38	60
Bornheim	23	21	3,6	3,8	-2	-8,7	0	2	0,0	9,5	9,5	48	44
Stadt Bonn	432	408	67,3	73,6	-24	-5,6	52	60	12,0	14,7	2,7	134	125
RSK gesamt	210	146	32,7	26,4	-64	-30,5	44	11	21,0	7,5	-13,4	92	64
RSK rechts	123	71	58,6	48,6	-52	-42,3	38	4	30,9	5,6	-25,3	185	106
RSK links	87	75	41,4	51,4	-12	-13,8	6	7	6,9	9,3	2,4	54	46

Regionale Verteilung Sachbeschädigung durch Graffiti in %



Übersicht Kriminalitäts- /Tatverdächtigenentwicklung LKA NRW

Übersicht Kriminalitätsentwicklung LKA NRW

Deliktsummenschlüssel* ¹ / Deliktobergruppen* ²	erfasste Fälle		+/-	+/- in %	AQ		+/- in %-Pt.	HZ 2018
	2017	2018			2017	2018		
Gesamtkriminalität * ¹ u. ff.	1373390	1282441	-90949	-6,6	52,3	53,7	1,3	7160
Gewaltkriminalität	46654	45300	-1354	-2,9	73,7	75,0	1,3	253
Straßenkriminalität	348762	319306	-29456	-8,4	16,1	16,7	0,6	1783
Straftaten gegen das Leben * ² u. ff.	472	461	-11	-2,3	94,5	96,5	2,0	3
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	12886	14076	1190	9,2	75,5	76,9	1,4	79
Rohheitsdelikte	187296	184970	-2326	-1,2	85,2	85,6	0,4	1033
Einfacher Diebstahl	301029	278337	-22692	-7,5	36,4	36,7	0,3	1554
Schwerer Diebstahl	248887	220764	-28123	-11,3	12,1	13,1	1,0	1232
Vermögens-/Fälschungsdelikte	276432	241512	-34920	-12,6	69,6	70,1	0,5	1348
Sonstige Straftatbestände* ³	243344	240271	-3073	-1,3	50,1	51,9	1,8	1341
Strafrechtliche Nebengesetze* ⁴	103044	102050	-994	-1,0	92,1	91,6	-0,5	570
* ³ u. a. Beleidigung, Hausfriedensbruch; * ⁴ u. a. Rauschgiftdelikte								
Ausgesuchte Delikte	erfasste Fälle		+/-	+/- in %	AQ		+/- in %-Pt.	HZ 2018
	2017	2018			2017	2018		
Raub gesamt, davon	11405	10531	-874	-7,7	50,7	54,2	3,5	59
- auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte	943	848	-95	-10,1	46,0	53,7	7,6	5
- Handtaschenraub	492	417	-75	-15,2	24,4	26,6	2,2	2
- sonstiger Raub auf S/W/P* ⁵	5710	5135	-575	-10,1	38,9	42,2	3,3	29
* ⁵ S/W/P = Straßen, Wegen oder Plätzen								
Körperverletzung gesamt, davon	125412	124128	-1284	-1,0	87,3	87,2	0,0	693
- gef. und schw. Körperverletzung	32255	32216	-39	-0,1	80,9	81,0	0,1	180
- gef. u. schw. Körperverletzung auf S/W/P	17013	15950	-1063	-6,2	73,4	73,4	0,0	89
- vorsätzliche, leichte Körperverletzung	88895	87460	-1435	-1,6	89,7	89,6	-0,1	488
Wohnungseinbruchdiebstahl	39057	29904	-9153	-23,4	16,7	17,9	1,3	167
Einbruch in Geschäfte u. a.	6977	6107	-870	-12,5	18,2	22,2	4,1	34
Diebstahl an/aus Kfz	83799	72840	-10959	-13,1	8,1	8,0	-0,1	407
Fahrraddiebstahl	73677	71065	-2612	-3,5	7,6	8,2	0,6	397
Taschendiebstahl	41178	34064	-7114	-17,3	5,8	5,0	-0,9	190
Betrug gesamt	228491	193097	-35394	-15,5	71,5	72,9	1,4	1078
Sachbeschädigung gesamt, davon	133551	125985	-7566	-5,7	23,8	24,3	0,5	703
- Sachbeschädigung auf S/W/P	52352	47279	-5073	-9,7	21,4	22,6	1,2	264
Rauschgiftdelikte	66308	67797	1489	2,2	91,2	90,7	-0,5	378

*⁵ S/W/P = Straßen, Wegen oder Plätzen

Übersicht Tatverdächtigenentwicklung LKA NRW

Deliktesummschlüssel* ¹ / Deliktoberguppen* ²	TV	TV < 21 J. in %
	2018	2018
Gesamtkriminalität * ¹ u. ff.	457275	21,7
Gewaltkriminalität	44018	31,5
Straßenkriminalität	51039	37,0
Straftaten gegen das Leben * ² u. ff.	560	17,3
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	10087	28,1
Rohheitsdelikte	152199	20,5
Einfacher Diebstahl	81385	33,5
Schwerer Diebstahl	20806	31,7
Vermögens-/Fälschungsdelikte	111322	15,4
Sonstige Straftatbestände* ³	106299	22,1
Strafrechtliche Nebengesetze* ⁴	83730	24,9
³ u. a. Beleidigung, Hausfriedensbruch; ⁴ u. a. Rauschgiftdelikte		
Ausgesuchte Delikte	TV	TV < 21 J. in %
	2018	2018
Raub gesamt, davon	6981	44,4
Körperverletzung gesamt, davon	115555	22,0
Wohnungseinbruchdiebstahl	3839	23,0
Einbruch in Geschäfte u. a.	1390	35,2
Diebstahl an/aus Kfz	3422	28,3
Fahrraddiebstahl	5065	41,4
Taschendiebstahl	1496	34,5
Betrug gesamt	88228	16,5
Sachbeschädigung gesamt, davon	28078	34,3
- Sachbeschädigung auf S/W/P* ⁵	11369	46,6
Rauschgiftdelikte	55184	27,2

*⁵S/W/P = Straßen, Wegen oder Plätzen